

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 44 JOBANGEBOTE ! SEITE: 22 - 24

26. FEBRUAR 2020

WOCHENBLATT  
SI/AUFLAGE 9  
GESAMTAUFLAGE 33.242  
SCHUTZGEBÜHR 85.562  
1,20 €

## INHALT:

Der Hegau-Umzug in Hausen war wohl gelungen Seite 2  
Rekordbesuch beim Singener Fasnetumzug Seite 3  
Die Singener Krankenpflegeschule wird 100 Seite 15  
Rathausentmachtung bringt politische Einstimmigkeit Seite 17  
Frühlingsstart beim 1. FC Rielasingen-Arlen Seite 21

## ZUR SACHE:



## Narrentrauer

Als in der Nacht auf den letzten Donnerstag ein Mann in Hanau neun Personen in Bars, seine Mutter und sich selbst erschoss, wird das Datum eher keine Rolle gespielt haben, eher ein Hass auf Fremde durch die Brille eines psychischen Problems. Als sich nach dem großen Singener Umzug schnell die Meldung verbreitete, dass es auf dem Singener Hauptbahnhof einen Zwischenfall mit tödlichen Folgen gegen habe, in dem ein dunkelhäutiger Jugendlicher als Opfer verwickelt war kam schnell das Stichwort, dass hier eine Tat durch den Anschlag begünstigt worden sein könnte. Die eine Seite: das war wohl zum Glück nicht so gewesen, denn es hätte auch igendwer Anderes sein können, der da angeriffen wurde, denn da war offensichtlich eine Sicherung durchgebrannt. Die andere Seite: Viele fragen sich, ob da nicht noch mehr »Zeitbomben« dieser Art unterwegs sein könnten, die plötzlich die Kontrolle über sich verlieren. Das ist ein weniger gutes Gefühl. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

## Singen

# Straßenfasnet, wie das Narrenherz sie lebt

WOCHENBLATT-Zelt und NLVK bereichern Schmutzigen Dunschdig / von Stefan Mohr

Der Zunftmeister der Poppele, Stephan Glunk, war hochzufrieden mit der diesjährigen Fasnet, die wieder einmal von der Sonne geküsst, stimmungsvoll am Rathausplatz und in den Straßen Singens gefeiert wurde.

Dass der Schmutzige Dunschdig für die Singener Narren das Weihnachtsfest der fünften Jahreszeit ist, dürfte unumstritten sein. Doch mit zwei Premieren 2020 erstrahlte dieser Narrentag wie die Sonne, die zum Narrenbaumumzug tausende Besucher an den Umzugsweg lockte. Angeführt wurde dieser vom wiederbelebten Narrenloch-Vermessungs-Kommando (NLVK) mit rotem Blitz-Feuerwehrauto. Dabei verteilten die zehn + eins schwarzen Herren Stofftiere gezielt an die Kinder.

## Ein neues Zelt

Zu Gast war das NLVK wie die Los Cravallos, die Poppele-Zunft und viele mehr im Zelt des Singener WOCHENBLATTs, das am Schmutzigen Dunschdig zum Treffpunkt für viele Narren in Singen wurde. Verlegerin Carmen Frese-Kroll, die



Bei der Premiere des WOCHENBLATT-Zelts am Schmutzigen Dunschdig war auch das Narrenloch-Vermessungs-Kommando zu Gast und verlieh Verlegerin Carmen Frese-Kroll den Ritterinnen-swb-Bild: stm

die Idee zu dieser Aktion hatte, bedankte sich, dass so viele Gäste gekommen sind. »Es war



Sprichwörtliche Frühlingsgefühle beherrschen die vielen Umzüge vom Narrenbaumumzug (im Bild) bis zum Fasnetumzug am Samstag. swb-Bild: stm

eine bunte Mischung – so bunt wie die Fasnet«, zog sie eine positive Bilanz der Zeltpremierre. Ohne jegliche Randalie sei die gesamte Organisation reibungslos verlaufen. Das Essen habe geschmeckt und viele der Gäste im Zelt haben sich hierfür bedankt, bilanzierte das WOCHENBLATT. Und schon am frühen Nachmittag war alles verputzt. Überhaupt hat das ganze Konzept sehr gut funktioniert, sodass der Wunsch besteht, dies im nächsten Jahr zu wiederholen. Denn als Bindeglied zu Menschen und Vereinen war das WOCHENBLATT schon seit jeher auch in der Fasnet Treffpunkt in Singen.

## Singen

## Singen

## Schulen informieren

Die Tage der offenen Türe an den weiterführenden Schulen sind eine wichtige Hilfe bei der Entscheidungsfindung bei der Frage: »An welche Schule soll mein Kind nach Klasse vier wechseln?«. Neben Informationen über die Schulart und das Schulprofil wird viel Programm geboten. Am Freitag, 6. März, bieten vier Singener Schulen Infotage an. Die GMS an der Beethovensschule 14 bis 17 Uhr, die Ekkehardrealschule 15 bis 18 Uhr, das Hegaugymnasium 14 bis 17 Uhr sowie das Wöhler-Gymnasium 16 bis 20 Uhr. Pressemeldung

## Singen

# Selbsttötung nach Messerangriff

An seinen schweren inneren Verletzungen verstarb ein 46-jähriger Mann am Samstag gegen 14 Uhr, der am Bahnhof in Singen einen 15-jährigen Jugendlichen mit seinem Messer verletzen wollte.

Zuvor hielt sich der 46-Jährige am Bahnhof Singen auf. Als zwei 15-jährige Jugendliche sich zu ihm auf eine Bank setzten, zog er unvermittelt ein Messer und stach in Richtung eines der beiden Jungen, der jedoch unverletzt blieb.

Sofort hielt ihn der Zweite am Arm fest und schlug ihm mit der Faust ins Gesicht, woraufhin der 46-Jährige zu Boden fiel. Anschließend begab er sich auf die Bahnsteigkante, stach mehrmals selbst auf sich ein und verletzte sich hierdurch schwer, informierte die Polizei kurz nach der Tat. Der Angriff selbst hatte sich nach Auskunft der Polizei gegen 12.20 Uhr ereignet. Trotz Reanimation und sofortigem Transport in die Klinik erlag der Mann dort kurz darauf seinen Verletzungen. Obwohl der angegriffene Jugendliche dunkelhäutig ist, gab

es bald keine Anhaltspunkte für eine fremdenfeindliche Motivation mehr, so Staatsanwaltschaft und Polizei in ihrer gemeinsamen Mitteilung. Wie auf Nachfrage beim Polizeipräsidium zu erfahren war, läge hier eher ein psychisches Problem vor, die wohl auch auch Auslöser der Tat sein könnte. Der 46-jährige sei schon seit längerem deswegen in Behandlung gewesen und stand unter Betreuung. Der Bahnhof war für etwa einhalb Stunden gesperrt. Davon war auch der Anreiseverkehr zum Fastnachtsumzug betroffen. Pressemeldung

## LETZTE MELDUNG

## SÖS statt die Linken

Beim Kommentar in der letzten Woche über die nicht beschlossenen Erhöhungen der Gewerbesteuer, war leider etwas ver-rutscht. Die Gemeinderätinnen Silke Stockenbrand und Birgit Klos, die für die Haushaltssitzung eine Steuererhöhung beantragt hatten, sind natürlich keine Mitglieder der Partei »Die Linke«, sondern sind auf der Liste »Singen ökologische und sozial« in den Gemeinderat gewählt worden, was aber keine Parteilbindung bedeutet. Wir bitten diesen Lapsus zu entschuldigen. Oliver Fiedler

- Anzeige -

**Suedmobile GmbH**

**In Singen und Radolfzell**

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10  
[www.suedmobile.de](http://www.suedmobile.de) · [info@suedmobile.de](mailto:info@suedmobile.de)

**vormerken! KIA openday**  
**... 7. März von 9-14 Uhr**

**... fair fährt am besten**

## Region

## WOCHE IN BILDERN

Eine Woche lang registierten die Närrinnen und Narren die Region, das hat eine Menge besonderer Momente geliefert, von denen auf unserer Bilderseite eine ganze Menge zusammenfinden. Von Umzügen, bunten Abenden, manchem Flohmarkt oder auch überraschenden Auftritt. Auf **Seite 14** dieser Ausgabe.

**ALDI SÜD**

## Radolfzell

## TAG DER OFFENEN TÜR

Das neue Gesundheitszentrum an der Radolfzeller Haselbrunnstraße ist von außen ein echter Hingucker geworden. Aber auch der Blick hinter die charakteristische Fassade lohnt sich. Am Samstag, 29. Februar, gibt es dazu die Gelegenheit beim großen Tag der offenen Tür. Mehr dazu gibt es auf den **Seiten 11 bis 13**.

**DAS NEUE STELLEN-PORTAL:**

[jobs.wochenblatt.net](http://jobs.wochenblatt.net)

- Für alle, die es digital lieber mögen ...

**WOCHENBLATT**

Ehingen

»The American Way of Life«

Ein Höhepunkt der Fastnacht im Quakennest war zweifelsfrei der bunte Abend in der Eugen-Schädler-Halle.

von Achim Holzmann

Mehr als 400 Narren lebten »The American Way of Life« und feierten eine ausgelassene Fastnachtsparty bis in die frühen Morgenstunden. Uncle Sam alias »Kuttleputzer« (Musikverein Ehingen) verwandelte die »Schädler-Football-Arena« in einen Hexenkessel. Aus »Narri, Narro« wurde »Hip, Hip hooray« und Freiheitsstatute Florian Dold führte durchs Programm. Unter dem Motto: »Das Land der unbegrenzten Möglichkei-ten« präsentierte die Quakenzunft eine sensationelle Narrenshow. Zum Auftakt philosophierten die »Golden Ladies« (Beate Enz-Kraus, Ramona Stückler und Luzia Niestroj) über das Essen an Bord eines Luxusliners nach Amerika. Schnell einigten sich die feinen Damen: »Spätzle mit Soob, dezue ä Schnitzel, des isch famos« und im Casino Royal ging es rund an den Zockertischen mit



Uncle Sam alias Kuttläputzer (Musikverein Ehingen) verwandelte mit Rock-’n’-Roll-Brass-Sound die Schädler-Football-Arena in einen Hexenkessel.

einer Choreografie der Laboris (Tanzgruppe der Quakenzunft). Dazwischen suchten Jutta und Luzia Stengele den Weg vom Tellerwäscher zum Millionär. Ihr Beitrag hieß »The End« und es war in der Tat das Ende. Nach zwanzig Jahren verabschiedeten sich die beiden Urgesteine der Ehinger Fastnacht von der Quakenbühne und hängen ihre närrische Karriere an den Nagel. Mit seiner Casting-show »Americas got Talent« suchte die Zunft verborgene Talente und die »Wieble der Quaken« tanzten eine starke Wild-West-Show. Auf ihrem Seetrip zogen »Drei Mann auf einem Boot« (Motorsportclub Ehingen) das Dorfgeschehen durch den Kakao und »Dä Xangverein«

(Männergesangsverein Ehingen) inszenierte einen Banküberfall, der allerdings in die Hose ging. Der Narrenrat war der Auffassung, »nur Bares ist Wahres«. Deshalb wurden ein Grundstück für das lang ersehnte Ehinger Schwimmbad und eine Wurlitzer Musicbox versteigert. Die Holzer präsentierten mit ihrer »Opa-Tanzgruppe« und den »Cheerleaders« »The American Dancing Generation« und zum grandiosen Abschluss ließen es die »Kuttläputzer« (MV Ehingen) mit »Rocking Brass-Sound« auf der Quakenbühne richtig krachen.



Noch mehr  
Fotos unter :  
wochenblatt.net/bilder

Welschingen

Wilder Westen im Rolli-Nest

Der wilde Westen tobte am Schmutzigen Dunschtig im Rolli-Nest Welschingen. Rektor Markus Oppermann wurde an den Marterpfahl gefesselt und die rosaroten Rolli-Indianer stürmten auf Befehl von Zunftmeister Werner Kohler das Engener Fort Welschingen. Denn, so der Rolli-Chef, »so kann’s

nicht mehr weitergehn - die Engener entreißen uns alles«. Allerdings leistete die Engener Rathaus-Hollywood-Crew unter Regisseur Johannes Moser heftige Gegenwehr, so dass es zu einer wüsten Schießerei kam, die ohne Blutvergießen zugunsten der Rollis endete. Um das Kriegsbeil zu begraben,



Hauptling Kohler und Regisseur Moser rauchen die Friedenspfeife.

stießen die Oberhäuptlinge mit Feuerwasser an, rauchten genüsslich ihre Friedenspfeife und vereinbarten eine gemeinsame Baumpflanzaktion bei Lagerfeuer und Feuerwasser im März im Ertenhag. Ute Mucha



Noch mehr  
Fotos unter :  
wochenblatt.net/bilder

Markenparfums

Donnerstag, 27. Februar 2020

Freitag, 28. Februar 2020

Samstag, 29. Februar 2020

von 9:00 bis 17:00 Uhr

von 9:00 bis 17:00 Uhr

von 10:00 bis 15:00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7

Tel. 0 77 31 – 91 77 81

78239 Rielasingen-Worblingen

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

Rouladenwurst

mit Mosaikrand, in verschiedenen Ausführungen

100 g

1,59

feine Mettwurst

hauseigen / es muss nicht immer Rügenwalder sein

100 g

1,00

Cabanossi

nach original böhmischer Rezeptur – auch als Minis

100 g

1,39

Sanchos / Luftgetrocknete

Sanchos nach Chorizo-Art, Luftgetrocknete mediterran

100 g

1,59

Schweinerücken

mager ohne Sehnen, auch mariniert oder als Kasseler

100 g

1,05

Schäufele ohne Knochen

saftiges goldgelb geräuchertes Schulterstück

100 g

0,99

Rinderbeinscheibe

das saftige Suppenfleisch

100 g

0,79

Rinderroulade

zum Selberfüllen oder bereits gefüllt

100 g

1,49

Handwerkstradition seit 1907

Hausen a.d.A./Schlatt u.K./Mühlhausen

Die Eröffnung der Reblauszunft mit dem Motto »Etz wird’s bunt« war Programm.

swb-Bild: uj

Konfetti und Karamell satt

Großartiges närrisches Treiben in Hausen füllte am Fasnetsunntig die Straßen.

von Uwe Johnen

Konfetti und Karamell gab es am Sonntag in Hausen reichlich. Die Teilnehmer des Hegau-Umzugs zeigten sich bei gutem Wetter und milden Temperaturen durchaus spendabel. Die Süßigkeiten flogen nur so durch die Lüfte, zielgerichtet genug, dass vor allem die kleinen Besucher ihre Backen und Taschen vollstopfen konnten. Zum sechsten Mal trafen sich die Narren von Hausen, Schlatt und Mühlhausen, um gemeinsam ein buntes Treiben auf die Beine zu stellen, dieses Jahr zum zweiten Mal in Hausen. Die Reblauszunft, die Narrenzunft Breame und die Käfersieder hatten sich mächtig ins Zeug gelegt, um die dicht gedrängten Zuschauer am Straßenrand bei bester Laune und noch besserer Musik zu unterhalten. Ihre jeweiligen Unter-

gruppen begeisterten mit ihren einfallsreichen Mottos und den Kostümen. Das Umzugsopening der Reblauszunft mit dem Motto »Etz wird’s bunt« sollte keine Übertreibung sein. Christof Martin aus Schlatt moderierte die einzelnen Gruppen und wusste dabei viel zu erzählen. Die Lieblinge der Zuschauer waren natürlich die beiden Kindergärten aus Hausen mit dem Motto »Wir Kinder aus Hausen-Zoo« und Mühlhausen als »Zirkus«. Einfallsreich präsentierten sich der Jugendtreff »Hausen-Süd« mit seinem 80er Jahre Look, die Krähensteiner Steinzeithelden, die Mäschgerlegruppe vu Büüre, die SV-Mühlhausen-Legends »Auf hoher See«, die Kreuzfahrt-Ladies, die Altnarren mit »Ein buntes Durcheinander«, der Musikverein Schlatt mit seinen »Helden der Kindheit« wie Winnetou, Jim Knopf oder Popeye und den musizierenden Panzerknackern, Käfersieder-Eskimos, die Sudwieber als Zigeunerinnen, die Mühlhauser Kindernarren verkleidet als Globus und die Jungnarren als »Jamaikaner«, gefolgt von den Holzern als »Kannibalen«. Furchterregend waren die Hexen, die nicht damit sparten, Konfetti auf die Haare der Zuschauer zu streuen, egal, ob das die Wolfen-

buck-Hexen, die Hegauer Burg-hexen oder die Höllen-Dämonen Bodanrück waren. Hästräger gehörten natürlich auch dazu sowie die Musikvereine, die sich mit unterhaltender Musik ins Zeug legten. Narrenzunftmeister Andreas Stocker zeigte sich stolz darauf, was er dieses Jahr mit seiner Zunft mit rund 30 Mitgliedern auf die Beine gestellt hatte. »Inzwischen hat der Umzug eine beachtliche Größe«, berichtet er dem WOCHENBLATT, immerhin seien 600 Teilnehmer mit 27 Gruppen dabei. »Der Umzug hat inzwischen Tradition«, und das sei auch wichtig, denn nur gemeinsam könne man so etwas Großartiges auf die Beine stellen, war er sich sicher. Zum fröhlichen Ausklingen zog der Umzug, bestückt mit zahlreichen aufwendig hergestellten Wagen, anschließend in die Eichenhalle, in der bereits DJ Marco vom GREY aus Konstanz wartete. Dieser heizte den Gästen noch einmal so richtig ein und sorgte für gute Stimmung. Nächstes Jahr dürfen sich die Mühlhauser freuen, den Hegau-Umzug bei sich begrüßen zu dürfen.

Noch mehr  
Fotos unter :  
wochenblatt.net/bilder

O

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

**Impressum**  
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen  
Telefon: 07731/8800-0  
Telefax: 07771/8800-36  
**Herausgeber**  
Verlag Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
**Geschäftsführung**  
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74  
V.i.S.d.L.p.G.  
**Verlagsleitung**  
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49  
**Redaktionsleitung**  
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29  
<https://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 52 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Verteilung:** Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im ...  

A\*B\*C  
SUDWEST  
KONSTANZ DRUCK  
VERLAGS- UND  
DRUCKEREI

BVDA

Bundesverband Deutscher  
Anzeigenblätter

ADA

Auflagenkontrolle  
der Anzeigenblätter  
BVDA

WOCHENBLATT

DENZEL'S Metzgerei

DENZEL

METZGEREI

SEIT 1907

SCHWARZWALDSTRASSE 22

TELEFON 07731/62433

WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

|                                                                   |                                                                                               |                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>AKTION AKTION AKTION</b>                                       | der schmeckt immer                                                                            | DA SCHLAGEN WIR ZU                                                                          |
| <b>Hähnchenkeulen</b><br>saftig und mager                         | <b>Sauerbraten</b><br>einglegt nach Großmutters Art                                           | <b>Hackfleisch</b><br>gemischt                                                              |
| 100 g € 0,59                                                      | 100 g € 1,79                                                                                  | 100 g € 0,79                                                                                |
| die beliebte Vesperwurst<br><b>Krakauer oder Käsekrakauer</b>     | die saugen richtig:<br><b>Landjäger</b><br>hart oder weich – wie es beliebt                   | täglich frisch aus unserer Produktion<br><b>Wienerle</b><br>knackig im Saitting, geräuchert |
| 100 g € 1,19                                                      | Paar € 1,40                                                                                   | 100 g € 1,34                                                                                |
| natürlich hausgemacht<br><b>Wurstsalat</b><br>mit feinem Dressing | die einen mögens groß, die anderen lieber klein !<br><b>Schinkenwurst</b><br>auch als Portion | aus unserem Tannnerauch<br><b>Rot- und Speckwurst</b><br>im feinen Schweinsdarm             |
| 100 g € 1,19                                                      | 100 g € 1,39                                                                                  | 100 g € 0,89                                                                                |

Wer tut was?



Ein wichtiger Schritt ist gemacht: Mit der Unterzeichnung des Erbbauvertrages haben **DRK-Kreisvorstand Frank Hämmerle** und **Oberbürgermeister Bernd Häusler** jetzt den Weg für den Bau einer neuen Rettungswache ganz geebnet. Auf einem städtischen Grundstück an der Schaffhauser Straße an der »Schanz« direkt gegenüber dem Hegau-Bodensee-Klinikum soll die neue und moderne Rettungswache gebaut werden. Die Planungen sehen ein zweistöckiges Gebäude vor. Laut Auskunft des DRK-Kreisverbands wird nun der formelle Bauantrag gestellt. Der Spatenstich soll im Juni erfolgen.   
Pressemeldung swb-Bild: Stadt Singen



Beim Ordensabend der Poppele-Zunft in der Scheffelhalle erhielt **Roland Neugebauer** den höchsten Orden der Zunft: Den Poppele-Orden in Gold. Mit ihm freuten sich Zeremonienmeister **Ingo Arnold** (links) und Zunftgesellenboss **Markus Stengele**. Alle Geehrten hatten in diesem Jahr die Ehre ein Lied zu singen. Ein Highlight des Abends neben der Verteilung der Poppele-Zeitung am Schluss war sicherlich »The Greatest Show« von **Elsbeth Luzio**, die eine Tanzeinlage mit den anderen Jugendlichen der Zunft präsentierte. Ein Renner war der Vergleich von Sex und Kartoffelsalat an diesem Abend von **Marco Bold** gewesen.

Stefan Mohr  
swb-Bild: stm



Die Bürgermeisterin der Neu-Böhringer, **Ulrike Wiese** und der Marktmeister der Poppele-Zunft, **Reiner Maier**, präsentieren bei der Singener Schnurrernacht ihren Orden, den sie beim Tiroler Gschwätz verliehen bekommen haben und den sie nur gemeinsam tragen können.   
Stefan Mohr swb-Bild: stm

Singen

# Riesenansturm auf Fasnetumzug

So groß wie dieses Mal war er noch nie, der Singener Fasnetumzug am Samstagnachmittag, und wahrscheinlich wurde auch der Besucheransturm vom letzten Jahr noch einmal getoppt.

von Oliver Fiedler

Rund 20.000 Zuschauer dürften den Umzugsweg durch die Singener Innenstadt gesäumt haben. Besonders in der August-Ruf-Straße wurde es da so eng, dass die größeren Narrengruppen und Musikkapellen einige Mühe hatten, sich ihren Weg zu bahnen. Immer wieder gab es Aufrufe der an mehreren Stellen des Umzugs positionieren Kommentatoren, doch den Weg für die Narren für die Musiker und Hästräger frei zu machen. Während die Startformation der gasgebenden Poppelezunft hoch zu Ross noch durchkam, so mussten der Rielasinger Junker und sein Burgvogt schon nach wenigen hundert Metern vom Pferd runter und auf Fußmarsch umstellen. »Die Pferde wurden von den Besuchern stark bedrängt, so dass sie immer unruhiger wurden und wir uns entschließen mussten, sie aus dem Umzug herauszunehmen«, sagte der Rielasinger Burgvogt Michael Blum dem WOCHENBLATT. Rund 70 Gruppen waren im Umzugstross über zwei Stun-



Die neue Kreiselkunst am Bahnhofplatz war schon beim Rathaussturm Thema für die Poppele-Zunftgesellen gewesen, auch im Umzug posierten sie selbst als Autos und Stahlplastik. swb-Bild: of

den lang unterwegs durch die Singener Innenstadt. Erstmals durchquerte der Umzug auch den neu gestalteten Herz-Jesu-

160 Jahren mit einem Duo, das bereits die Schnurrernacht am Abend zuvor für sich entschieden hatte. Unter den Gästen

wurden und vor der Fastnacht groß feierten. Erfreulich hoch war auch wieder der Anteil an Singener Kindertagesstätten, die dem Umzug auch den Beinamen »Kinderumzug« gegeben haben. Als Überraschungsgast war auch die Radolfzeller Froschenkapelle an den Hohentwiel gekommen, die sich auf ihrem Riesenmobil ganz japanisch gab. Sogar die Krise mit dem Corona-Virus wurde von manchen auf die Schippe genommen, mit Mundschutz als Fastnachtsmaske – zum Beispiel von den Friedinger Geisha-Grazien im Konvoi.

**Homburger**  
Bestattungshaus

3/20

Weil Sie nicht alles alleine tragen müssen.

Wir helfen Abschied nehmen.

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.997 50

Platz, wo auch Zunftmeister Stephan Glunk die vielen Zuschauer begrüßte. Gefeierte hat die Poppelezunft mit dem Umzug unter anderem die erste Trauung von Narreneltern vor

waren auch einige weitere Jubilare, so zum Beispiel die Hegauer Burghexen aus Schlatt, die ihren 25. Geburtstag begingen, oder die Schlatter »Bream«, die heuer 70 Jahre alt

Noch mehr Fotos unter : [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

Singen

## Scheffelhalle wird närrisch begrünt

Ausgelassenes närrisches Treiben und einige besondere »Visionen« gab es auf dem Rathausplatz beim närrischen Jahrmarkt.

von Stefan Mohr

Der Närrische Jahrmarkt – quasi der Abschluss der Straßenfasnet in Singen – am Sonntag verkörpert all jenes, was die Fasnet in Singen so liebenswert macht. Sie ist traditionell, bodenständig, familiär. Und es sind die stets neuen ausgefallenen lokalen Ideen, die sie alljährlich zu etwas Besonderem werden lässt. Wer wenn nicht die närrischen Mitglieder des Scheffelhallen-Fördervereins um ihren Vorsitzenden Peter Gäng würden es sich einfallen lassen, dass man die fast hundertjährige sanierungsbedürftige Halle in Zeiten von Fridays for Future begrünen könne. Detailverliebt mit zwei täuschend echt wirkenden Modellen und verschiedenen Begrünungsvarianten von Roll-

rasen bis zu unter der Ladentheke vertriebenen »Grasmischungen« animierten sie die Jahrmarktbesucher selbst Hand zu legen. Und bei sonnigem Wetter war der Hohgarten auch ohne den Närrischen Ohrwurm in der Stadthalle ein beliebter Treffpunkt für die Narren. Beim »Billiche Jakob« war wie immer eine Menge Betrieb, auch wenn die Schwarzen Männer diesmal mit Pudelmütze zu Werke gingen. Ein Hexenloch, der Hutstand, das Wurzzipfelschnappen, das Kindertheater der Muttersproch Gesellschaft, das Bähnchen und der Fanfarenzug, der in Pilotenkluft aufmarschierte, waren weitere Highlights. Zunftmeister Stephan Glunk zeigte sich mit der diesjährigen Fasnet im Gespräch mit dem WOCHENBLATT hochzufrieden, auch wenn seine Stimme nach dem erfolgreichen Singener Fasnetnachball deutlich angeschlagen war.

Noch mehr Fotos unter : [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)



Der Förderverein der Scheffelhalle mit seinem Clou zur begrünten Halle auf dem Närrischen Jahrmarkt. swb-Bild: stm



Ganz praktische Visionen hat die Poppelezunft auch schon beim Rathaussturm vorgestellt: die neuen Ampelmännchen in der Stadt umsetzen nach dem Motto »Poppele steht – Hooriger Bär geht«, eigentlich gar keine so schlechte Idee. swb-Bild: stm

Singen

## Strafe und Gefängnis

Ein Vortrag »Strafe und Gefängnis – Theorie, Kritik und Alternativen« mit Rehzi Malzahn findet am Donnerstag, 1. März, um 19 Uhr im Tafelrestaurant am Heinrich-Weber-Platz in Singen statt. Veranstalter wird der Vortrag von der Teestube Singen und der VVN-BdA Konstanz. Dass Menschen strafen, erscheint ihnen eine Selbstverständlichkeit. Manchmal erfüllt das mit Unbehagen, aber wirklich in Frage gestellt wurde es nicht. »Strafe ist die Wurzel der Gewalt auf unserem Planeten«, schreibt der Begründer der Gewaltfreien Kommunikation, Marshall Rosenberg. Strafe ist ein Kern von Herrschaft: sie bedarf Institutionen, die sie ausführen, und bedeutet, dass sich ein Individuum über das andere erhebt. Während einzelne Institutionen der Strafe (wie das Gefängnis oder auch die Züchtigung in der Schule) konjunkturrell kritisiert werden, ist die Kritik der Strafe als solches eine Seltenheit. Um einer friedlicheren und freieren Gesellschaft näher zu kommen, ist daher die Infragestellung von Bestrafung notwendig. Wie aber kann es anders gehen? Welche Alternativen gibt es? In anticolonialen Befreiungskämpfen, indigenen Kulturen und marginalisierten Communities finden sich jedoch eine Menge anderer Verfahren der »Unrechtsbewältigung« oder »Gerechtigkeitsfindung«. Als »Restorative Justice« und »Transformative Justice« werden solche Alternativen heute auch in weißen Mehrheitsgesellschaften diskutiert.   
Pressemeldung

Singen

## Ein jüdisches Märchen

Die Singener Kriminalprävention (SKP) lädt am Montag, 9. März, um 19 Uhr zu einem jüdischen Märchen und Konzert unter dem Titel »Ist dies das ganze Paradies?« in den Bürgersaal des Singener Rathauses ein. Paula Quast und Henry Altmann gestalten das Programm. Feiner Witz und tiefer Sinn zeichnet jüdische Märchen aus. In ihnen verbinden sich die Weisheit und der Humor dieser Erzähltradition mit den Farben und der Fabulierfreude des Orients. Mit ihrer warmen, tiefen Stimme und der klaren, akzentuierten Sprechweise zieht Paula Quast die Zuhörer in ihren Bann. Henry Altmanns musikalische Virtuosität und sein Einfallreichtum verleihen den Worten Flügel. Ob gespannte Erwartung, befreites Schmunzeln oder begeistertes Staunen – alles ist möglich und erwünscht. Das Projekt wird vom Bundesprogramm »Demokratie leben!« gefördert. Der Eintritt ist frei.   
Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen Singen

Bücher für Flohmarkt

Der Freundeskreis der Jugendabteilung des SV Worblingen veranstaltet am 4. und 5. April den 16. Worblinger Bücherflohmarkt. Bücher können hierfür im Clubheim des SV in der Oberwiesen 1 an den Samstagen 7., 14. und 21. März jeweils von 14 bis 18 Uhr gespendet werden.

Pressemeldung

Wunderbare Welt der Bienen

Der Bildungskreis Singen lädt zum Vortrag mit Stadtimkerin Anita Dreyer ein. Unter dem Motto »Die wunderbare Welt der Bienen in Bildern« wird dieser am Samstag, 28. Februar, 15 Uhr in den Räumen des Stadt-seniorenrats Singen, Marktpas-sage, August-Ruf-Str. 13, statt-finden.

Pressemeldung

Termine

»Marburger Konzentrations- und Gedächtnistraining für Grundschulkinder«, Kurs der AWO-Elternschule Singen ab Mi., 11.3., 16.30 Uhr, Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32; 6 Grup-pentreffen, 1 Elternabend nach Absprache. Anmeldung: eltern-schule-verwaltung@awo-kon-stanz.de, 07731/958081, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Stadtseniorenrat Singen: »Of-fener Seniorentreff« immer montags 10 – 12 Uhr, kennen lernen, reden und spielen. »Computeria 50+« immer dienstags und mittwochs, 14 – 17 Uhr, Beratung zu Smartpho-ne, Laptop und Tarifen (3 PCs vorh., evtl. eigenes Gerät mit-bringen); www.computeria-singen.de. »Beratung im Stadtsenioren-rat Singen« immer donners-tags, 9 – 12 Uhr, zu Vorsorge-mappe, Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- und Computerproblemen. Ver-anstaltungsort jew. August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), Räume des SSR; Infos unter 07731/1439996 oder www.stadtseniorenrat-singen.de.

Babymassage-Kurs der AWO-Elternschule für Eltern und Ba-by von 4 Wochen bis zum Krabbelalter wird verschoben. Neuer Kursbeginn: Fr., 6.3., 9 Uhr im Familienhaus Taka-Tu-ka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen; 5 Treffen. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-kon-stanz.de.

Punk-Konzert im »Blauen Haus«, Fr., 6.3., 20 – 24 Uhr mit »Slick of Society« und »Endlich schlechte Musik«.

Neuer 1er-PEKiP-Kurs bei der AWO-Elternschule ab 27.2., 9 Uhr im Familienzentrum Im Iben; für Kinder, die bei Kurs-beginn ca. 8 Wochen alt sind; 10 Treffen, davon 1 – 2 Eltern-abende. Anmeldung: 07731/958081, www.elternschule.awo-konstanz.de. Seniorenstammtisch im Pfl-egezentrum St. Verena: Do., 27.2., 15 – 16 Uhr Stammtisch Worblingen im Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0.

Ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, Fr.,

6.3., 19 Uhr im Gemeindezen-trum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50, Singen. 18.30 Uhr Einsingen der Lieder, nach dem Gottes-dienst Stehimbiss mit Spezial-i-täten aus Simbabwe. Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Feldbergstr 46, am So., 1.3., 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös kommt der vielfältigen Arbeit der »Lila Distel«, Singen, zugute. Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Singen: »Kein Herz aus Stahl«, Michael Stahl: Au-Benseiter - Bodyguard - Her-zenskämpfer, 29.2., 17 Uhr, Friedenskirche Singen, Riela-singer Str. 19. Alt-katholische Kircheng-e-meinde, Singen: Mi., 26.2., Aschermittwoch, 18.30 Uhr Bußandacht mit Feuer im Pfarrgarten; 19 Uhr Bußgottes-dienst in der Kirche, anschl Fischessen. Veranstaltungen der Jugend-musikschule Singen: Sa., 7.3., 19.30 Uhr, 3. Studiokonzert »Romantische Wanderung« mit Ib Hausmann (Klarinette) und Frank Gutschmidt (Klavier). Mo., 9.3., 19 Uhr Vorspiel der Blockflötenklasse Andrea Bin-der, der Querflötenklasse Ursu-la Hehl und der Oboen- und Blockflötenklasse Karl-Fried-rich Wentzel. Veranstaltungsort jew. Walburgis-Saal.

Seniorenstammtisch im Pfl-egezentrum St. Verena, März-Termine: Mi., 11.3., Stammtisch Bohlingen; Do., 26.3., Stamm-tisch Worblingen; Mo., 30.3., Stammtisch Rielasingen-Arlen; Di., 31.3., Stammisch Überlin-gen. Treffpunkt jew. von 15 – 16 Uhr im Café Verena, Gänse-weide 7, Rielasingen-Worblin-gen, Tel. 07731/9343-0. Voran-meldung nicht notwendig.

AWO-Clubprogramm vom 27. – 28.2.: für Menschen mit see-lischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 10 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Ver-anstaltungsort: Tagesstätte der Arbeiterwohlfahrt, Heinrich-Weber-Platz 2, Singen; Infos: Tel. 07731/9580-47.

Jahrgang 1934/35 trifft sich Di., 3.3., 15 Uhr im Restaurant Stadtgarten, Singen.

Vereine

Rielasingen FFW Generalversammlung, Fr., 20.3., 19.30 Uhr im Feuerwehr-gerätehaus Rielasingen-Worb-lingen.

INSTRUMENTALVEREIN RIELASINGEN-ARLEN Mitgliederversammlung, Fr., 6.3., 19 Uhr im Hotel Krone Rielasingen; u. a. stehen Wah-len an.

KOLPINGFAMILIE Vortrag Sigrid Stapel Kolping International, Mo 9.3., 20 Uhr in Unterkirche St. Barth.

Singen BETREFF Wochenprogramm v. 27.2. – 4.3.: Do. kein Reha-Sport. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz, 16.30 Uhr Geschichten vorlesen. Sa., 11 – 18 Uhr gemeinsames Ko-chen, T-Shirts bedrucken, Spaziergang an der Aach. Mo., 16.30 Uhr und 17.45 Uhr Übungen mit dem Seil. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Spieleabend im offenen Be-trieb, Frühlingsbasteln, Einkeh-ren, Sitzgymnastik. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Theatergruppe Spaßpedal; 18 Uhr Brettspiele im offenen Be-trieb, Spieleleikuchen.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN Briefmarkentausch mit Infor-mationsgesprächen, So., 1.3., 9.30 – 11.30 Uhr im Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Sin-gen. Info: www.briefmarken-verein-singen.de.

CARITASVERBAND Kostenfreier Qualifizierungs-kurs Der Kurs umfasst vier Abende. Do., 5./12./19. und 26.3. jeweils von 18 – 19.45 Uhr, Freiheitstr. 15 – 17. An-meldeschluss: 2.3. 07731/96970251 oder starz@caritas-singen-hegau.de.

DRK Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengym-nastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Män-nersportgruppe, Tanz für Jung-gebliebene, Yoga, Yoga-Kurse, Qigong, Osteoporosegymnastik.

FREUNDESKREIS POMEZIA Monatstreffen, Do., 27.2., 18.30

Uhr im Vereinsheim FC Italiana ACREI-Polisportiva, Masu-renstr. 32, Singen.

GARTENFREUNDE »AM ZIEGELWEIHER« Jahresversammlung, Sa., 29.2., 15 Uhr, Gaststätte Weißer Re-tich Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE Der Basislehrgang Betreuungs-assistentIn startet am Di., 3.3.; jeweils dienstags und donners-tags von 18.30 – 21.30 Uhr. In-fo und Anmeldung unter 07731/99830, erich.scheu@johanner.de.

Vortrag - Naturheilkundliche Maßnahmen zur Behandlung von Allergien und Unverträg-lichkeiten, Do., 19.3., 18 – 19.30 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Info: 07731/99830.

Kurs: Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind, Fr., 6.3. und Fr., 20.3. jeweils von 19.30 – 22 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Info und Anmeldung unter 07731/99830 oder Laura.Haist@johanniter.de. Eine Voranmel-dung ist erforderlich.

SCHNUPFVEREIN Nächster Hock, Fr., 28.2., 19 Uhr im Gasthaus Gartenstadt Singen.

SCHWARZWALDVEREIN Frühlingswanderung in der Markelfinger-Bucht, So., 1.3. Treffpunkt: 12.40 Uhr Bahnhof Singen, Abfahrt 13.02 Uhr. In-fo: 07731/42320.

Jahreshauptversammlung, Sa., 14.3., 15 Uhr, Siedler-Vereins-gaststätte, Worblinger Str. 67, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

TENNIS-CLUB Mitgliederversammlung, Mo., 16.3., 19 Uhr im Aach-Pavil-ion, Schaffhauser Str. 35, Sin-gen.

THEATERVEREIN PRALKA Jahreshauptversammlung, Fr., 13.3., 19.30 Uhr im Restaurant Bella Italia in Singen. Info un-ter 07731/919329 oder www.pralka.de.

TSV ÜBERLINGEN AM RIED Mitgliederversammlung, So., 8.3., 19.30 Uhr im Vereinsheim Siebenschläfer; u. a. stehen Wahlen an.

Die Trauerrede soll ihre Herzen berühren.

Unser hauseigener Trauerredner spürt, worauf es ankommt.

Bestattungshaus Decker  
Schaffhauser Str. 98  
78224 Singen  
Tel. 07731 / 99680  
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036  
Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstun-denzeiten:  
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kin-derärzten, nur für gesetzlich Ver-sicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de  
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608  
Giftnotruf: 0761/19240  
Notruf: 112  
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007\* (\*kostenfrei)  
Kabel-BW: 0800/8888112 (\*kostenfrei)

24-Std. Notdienst  
WIDMANN  
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden  
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst  
FEHRLE  
Telefon 07731/9750461  
Mobil 0151/42534431

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715  
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244  
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504  
Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731/31138  
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

SteiBlingen  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33\* von jedem Handy ohne Vorwahl  
Apotheken-Notdienstfinder \*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste  
29.02./01.03.2020  
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

www.alphega-apotheken.de

alphega apotheken an Ihrer Seite

JETZT TESTEN!

Wie steht es um Ihre Herz-Kreislauf-Gesundheit?

Lassen Sie Ihre Werte bestimmen und profitieren Sie von einer individuellen Gesundheitsberatung.  
Cholesterin-Werte • Blutfett-Werte • Diabetes-Risiko • Lungenalter • BMI & Blutdruck

Ihre Herz-Kreislauf-Apotheke

- ausgebildetes Fachpersonal
- präventiver Gesundheits-Check mit detailliertem Ergebnisbericht

alphega apotheken

Deutsche Hochdruckliga

Apotheker Johannes Danassis

Hegaustraße 26 • 78224 Singen  
Tel.: [0 77 31] 6 43 17  
Fax: [0 77 31] 6 01 26  
service@centralapotheke.com  
www.centralapotheke.com

Singen



Stilvoll wurde an der 4. Singener Schnurrernacht der 160. Hochzeitstag der Singener Narreneltern gewürdigt. swb-Bild: stm

# Hochzeitstag vor Burgfeschtreter

Auch wenn ein paar weniger Gruppen am Freitag teilgenommen haben, zeigten sich die Bürgermeisterin der Neuböhringern, Ulrike Wiese, und der Marktmeister der Poppele, Rainer Maier, zufrieden mit den diesjährigen Schnurrern am Fastnachsfreitag.

von Stefan Mohr

Toll sei gewesen, dass alle elf Gruppen bei der Schnurrernacht voll maskiert bei ihrem Streifzug durch die Singener Lokale gewesen seien, freute sich Wiese bei der Verleihung in der Freitagnacht. Zudem seien

viele Musiken mit dabei gewesen. Ausgezeichnet wurde hier die Freibadmusik und Katzenmusik der Neuböhringern, die von Anfang an bei der Schnurrernacht mitgemacht habe. Neben tollen Gruppen wie den Wilden Weibern Hegau, der größten Gruppe, die als Wikinger mit Kampfschrei unterwegs waren, hatten sich auch zwei spanisch sprechende Busfahrer auf die Schnurrernacht 2020 »verirrt«. Den Vogel abgeschossen hat die die Gruppe, die an den 160. Hochzeitstag der Narreneltern erinnerte. Sie überflügelte sogar die Burgfeschtreter, »auch wenn wir ja alle wollen, dass das Jubiläumsburgfest 50 + 1 in diesem Jahr stattfinden kann«, so Ulrike Wiese. Drittplatzierte wurden die »Alten Singener Weiber«.

Rielasingen-Worblingen

# Zur Strafe mit dem Regionalbus fahren

Ein hartes Urteil musste Ralf Baumert bei seiner Absetzung als Bürgermeister von den vereinigten Narrenzünften hinnehmen. In einem öffentlichen Tribunal hatten schon Junker Hans (Andreas Fürst) und Burgvogt Spindler (Michael Blum) im Namen der Narren Höchststrafe gefordert. Eine neue Busgesellschaft musste her, doch das Ergebnis sei: »Was nix koscht, des isch au nix.« Gemeinderätin Jutta Gold trat voller Leidenschaft als Fürsprecher ein. Er wollte in bester Absicht hier als Schwabe ein Schnäppchen abstauben, sagte sie. Schuld sei eigentlich die EU. In Vorsorge habe er ja schon den Bürgerbus erfunden. Und das habe einen tieferen Sinn, dann wären da endlich

mehr Menschen drin. Baumert selbst sah die Anklage als Verschwörung gegen sich. Sein Lösungsvorschlag: die Bushaltestellen sollen nun in Feuerrot bemalt werden, damit die Busfahrer sie auch fänden. Darin sahen die Ankläger angesichts der Parteizugehörigkeit puren Eigennutz. Verurteilt wurde Baumert, das nächste Mal per Bus in den Kreistag zu fahren, und dabei gleich noch die Grünen-Kreisrätinnen mitzunehmen, weil sie den Narrenspielen die kalte Schulter zeigten. Und darüber hinaus muss er noch 101 Liter Wein spendieren.

Oliver Fiedler



Noch mehr Fotos unter : [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)



Burgvogt Spindler entriss »Chefkoch« Ralf Baumert den Rathaus-schlüssel nach dem Urteilsspruch. swb-Bild: of

Überlingen am Ried

# Wilde Närrinnen rocken das Pfarrheim

Adelbert und die Gartenzwerginnen der Frauengemeinschaft begrüßten in diesem Jahr die wilde Närrinnen-Schar im Überlinger Franziskusheim zur traditionellen Frauenfasnet.

Von Anfang an rockte der inzwischen schon hauseigene Alleinunterhalter Uwe Weiss den Saal durch sein unerschöpfliches Repertoire an Hits zum Mitsingen und Schunkeln. Um das leibliche Wohl bemühten sich traditionell die fleißigen und gutaussehenden Hexen der Überlinger Hexen-/Katzenclique. Obwohl auch sie in diesem Jahr mit dem allgegenwärtigen Fachkräftemangel zu kämpfen hatten, fehlte es dem holden weiblichen, anspruchsvollen Publikum zu keiner Zeit an nichts. Eine ebenfalls liebgewonnene Tradition ist die Programmeröffnung durch die fetzige Tanznummer der He-



Bis zum Umfallen feierten die wilden Närrinnen der Überlinger Frauenfasnet auf der Bühne im Pfarrheim. swb-Bild: Anna Helmlinger

xen-/Katzen-Kinder. Der Narrensamen begeisterte die Überlinger Frauenwelt und wurde daher natürlich nicht ohne Zugabe von der Bühne entlassen. Die überaus charmanten und liebeizenden Damen vom Lande, Theres und Fine, moderierten mit Witz und einem Augenzwinkern durch den gelungenen Abend, indem sie die Männerwelt, die für diesen Abend

außen vor ist, kräftig durch den Kakao zogen. In diese Kerbe schlug auch der Chor der Witwen, der ausführlich besang, warum sie alle gerade wieder zu haben sind. Die Moral von der Geschichte: »Männer, unterschätzt eure Frauen nicht!« Ganz besonders stolz sind die Überlinger auf ihre ausgesprochen hübsche und langbeinige Garde, deren Auftritt von gro-

Bohlingen

Nicht leicht haben es die Akteure des Narrenspiegels in Bohlingen gehabt. Das machten die Jungnarren mit ihrem erstmals gezeigten »Making off« ihres Auftritts am Samstag klar, denn um diesen Narrenspiegel musste schon etwas gekämpft werden.

von Oliver Fiedler

Die Jungnarren sind freilich auch gar nicht mehr ganz so jung. Deshalb schied der »Sternen« schon mal als Thema aus, denn da gäbe es nichts Neues und eben immer noch keinen Koch. Über Ortsvorsteher Du-naiski wolle man auch nicht schon wieder was machen und die präsentierte Liste der Bohlinger, die garantiert beleidigt sind, wenn Witze über sie gemacht werden, war länger als die Närrin selbst.

Rielasingen-Worblingen

# Ausgemaust nach 18 Jahren

Seine letzten Auftritte an den Rielasinger Narrenspielen hatte in diesem Jahr Bernd »Bembes« Ueltzhöffer, der die Rolle des »Scherrmuser« 18 Jahre lang vollendet verkörperte. Mitten im Bühnenauftritt rollten die Bühnenarbeiter bei der letzten Aufführung die alte Gems-Leinwand ab und übergaben sie ihm als Abschiedsgeschenk. Sehr emotional wurde es, als Bembes in den Narrenhimmel an seine beiden Freunde Roland Schoch (gestorben 2017) und



Chancenlos war der Bohlinger Vereinsmeier bei der Bauplatzvergabe und ärgerte sich lautstark. swb-Bild: of

Aber da gab es noch eine andere Liste - nämlich die der Bohlinger, die sich Hoffnungen auf einen Bauplatz im eigenen Baugebiet »Hinter Hof 3« machen können, aber wohl in die Röhre schauen müssten. Die juristisch ausgefeilte Vergabepaxis nahmen sich die Jungnarren vor. »Auf der Höh« kam nämlich erst mal ein reicher Schwabe zum Zug, der seinen Geldkoffer auf den Tisch des OB (Alexander Klaiber) lupfte. Zum Zug kam auch eine der letztjährigen Bewerberinnen für den Sternen, die dort ein Stunden-

hotel eröffnen wollte, was für viel Kindersegen sorgte. Der einheimische Bohlinger, der eine lange Liste an ehrenamtlichem Einsatz mitgebracht hatte, hatte damit aber nicht genug zu bieten, was im Zorn enden musste. Anika Müller, Carolin Müller, Lisa Klaiber, Aileen Müller, Chris Mock, Alexander Klaiber, Fredi Kolb und Tobias Müller setzten das in Szene. Eine lange Liste war auch bei Roland Matt zusammengekommen in 30 Jahren als Dirigent der Trubehüeter-Zunftmusik. Zur Abschlussrevue von Mu-



Zu seinem Abschied von der Narrenspielbühne bekam Scherrmuser Bernd Ueltzhöffer symbolisch das Leinwandbild der Alten Gems von der Bühne überreicht. swb-Bild: Verein

Bem Beifall begleitet wurde. Auch aus diesem Grund »ist unser Dorf am Ried der schönste Ort, den's giet«. Natürlich ist eine Frauenfastnacht auch der ideale Ort, um Haushaltstipps zu geben und so wurde unter anderem die Frage geklärt, wo hilft ein Zewa und wo nicht. Das Beste jedoch kam zum Schluss: der Auftritt von Sonja mit ihrer musikalischen Comedy. Verkleidet als Rotkäppchen sang sie: »Ich möcht mich gerne von dir essen lassen.« Wen sie wohl damit meinte? Den Wolf(gang). Der ganze Saal tobte bei dieser Darbietung und forderte natürlich die Zugabe. Erst als die Überlinger Hymne erklang, beruhigten sich die Gemüter wieder und gemeinsam besangen alle zum Abschied »den schönsten Ort, den's gieht - unser Dorf am Ried«. Pressemeldung



Noch mehr Fotos unter : [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

## Singen

Kreis-CDU  
zur

Der CDU-Kreisverband Konstanz fordert einen CDU-Sonderparteitag und lädt seine Mitglieder zu einer Informationsveranstaltung mit dem Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Andreas Jung am Samstag, 7. März, ins MAC nach Singen ein.

Der CDU-Kreisverband Konstanz will mit dem Votum der Versammlung den Bundesvorstand auffordern, eine Personalentscheidung über Kanzlerkandidatur und Bundesvorsitz vor dem ordentlichen Bundesparteitag im Dezember 2020 zu treffen.

Der Prozess über die Personalentscheidung solle auch ergebnisoffen erfolgen, so der Kreisvorsitzende Willi Streit. Die unklaren Führungsverhältnisse in der CDU Deutschlands müssen auch deshalb zeitnah geklärt werden, da der CDU-Kreisverband Konstanz ansonsten mit negativen Auswirkungen für die CDU-Kandidatinnen und CDU-Kandidaten bei der Landtagswahl im Frühjahr 2021 rechnet, vermeldet die Kreis CDU mit ihrer Einladung.

## Pressemeldung

## Singen



*Die Schülerin Fabiana Messmer schlägt sich im simulierten Vorstellungsgespräch von Vito Renna und Kelly Dumtczus trotz Beobachtung durch ihre Mitschülerinnen wacker. swb-Bild Anja Schmidt*

# Bewerbertraining mit echten Chefs

Was ist ein Assessment Center? Wie löse ich eine Postkorb-Aufgabe? Und wie gestalte ich meine Bewerbung, sodass ich überhaupt zu so einem Auswahlverfahren eingeladen werde?

Mit Fragen wie diesen beschäftigten sich SchülerInnen der Robert-Gerwig-Schule Singen an zwei Freitagnachmittagen. Die Schüler, die sich freiwillig für den Workshop angemeldet haben, wurden für ihre Motivation direkt belohnt: Der Workshop wurde durch Dozenten von Takeda, CMC Personal und der Sparkasse Hegau-Bodensee

professionell geleitet. Nicht nur die Rückmeldung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler war durchweg positiv. Auch die beiden Organisatorinnen, Franziska Paolantonio und Kerstin Gräser, zeigten sich begeistert: »Es ist immer wieder aufschlussreich zu sehen, was die Schüler aktuell für eine erfolgreiche Bewerbung leisten müssen. Dieses authentische Wissen können wir auch zukünftig in den Unterricht einfließen lassen. Wir wünschen den Schülern viel Erfolg bei Ihren Bewerbungen!«

## Pressemeldung

## Konstanz

# Krimi über Rentnerpastor

Am Donnerstag, 5. März, 18.30 Uhr, liest Renate Kinzel aus ihrem Krimi »Der Rentnerpastor im Quartierszentrum »Tannenhof« (Tannenhof 2) auf Einladung des Caritasverbands Konstanz. Das Leben von drei völlig unterschiedlichen Menschen wird auf schicksalhafte Weise miteinander verwoben. Der Eintritt ist frei! Pressemeldung

## Singen

# Infotage an der HGS

Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen bietet Schülerinnen und Schülern von Gymnasien, Realschulen und GMS die Möglichkeit, in die Klasse acht des Technischen Gymnasiums zu wechseln. Auch sehr gute Werkrealschüler/innen können aufgenommen werden. Die nächsten Infoabende finden am Mittwoch, 4. März und am 6. Mai, jeweils ab 19 Uhr in Raum 217 der HGS, Umlandstraße 27 statt. Am Donnerstag, 19. März, können Interessierte einen Schnuppertag besuchen. [www.hgs-singen.de](http://www.hgs-singen.de) Pressemeldung

**Kreis Konstanz**

# Solidarischer Landkreis

Der Landkreis Konstanz erklärt sich mit Menschen auf der Flucht und seinen in der Sitzung am 9. Dezember 2019 vom Kreistag beschlossenen Zielen der »Seebrücke« solidarisches.

Außerdem war mit dem Beschluss der Beitritt in das Bündnis »Städte Sicherer Häfen« verbunden sowie die finanzielle Unterstützung eines zivilen Seenotrettungsschiffs. Der Landkreis positioniert sich damit öffentlich gegen die Kriminalisierung der Seenotrettung auf dem Mittelmeer.

Die »Seebrücke« ist eine 2018 gegründete zivilgesellschaftliche Bewegung, die sich für die zivile Seenotrettung, sichere Fluchtwege und die dauerhafte Aufnahme von geflüchteten Menschen in Deutschland einsetzt.

Bereits über 120 Städte, Gemeinden und Kommunen haben sich mit der »Seebrücke« solidarisch erklärt.

Der Kreistag hatte zwar damals gegen einen von SPD, Grünen und Linken gestellten Antrag votiert, stimmte aber dann einer fast identischen Vorlage der »Seebrücke« auf Antrag der CDU zu. Pressemeldung

## Pressemeldung

## Leserbrief

»Nicht ins  
Blaue schießen«

Zur Waffenrechts-Diskussion  
nach dem Anschlag von Hanau  
wird uns geschrieben:

»Ich möchte mich, als Betroffener, mal zu der ewig andauernden Forderung zur Verschärfung der Waffengesetze äußern. Der DSB (Deutsche Schützenbund), ist der größte Sportverband in Deutschland. In diesem Verbund sind rund 1,5 Millionen Sportschützen organisiert, die rund 6 Millionen legale Waffen besitzen (RP Online). Sicherlich sind Taten wie aktuell in Hanau mit 11 Toten scharf zu verurteilen, dennoch sind diese gesehen auf die Menge der Schützen und Waffen gering.

Ich möchte hier mal zum Vergleich die fast täglich in den Medien vorkommenden Nachrichten, über jugendliche Raser mit zahlreichen Toten aufmerksam machen. Hier vermissem die Forderungen nach Verschärfung des Verkehrsrechts, wie zum Beispiel Führerschein ab 25, oder Probezeit bis 25 verbunden mit einer PS-Begrenzung auf 75 Ps, um solchen Taten in Zukunft vorzubeugen. Die Politik sollte nicht ins Blaue schießen.

## Thilo Simeoni, Singen



**UEFA  
CHAMPIONS  
LEAGUE**



**INNOVATION  
that excites**



## DER NEUE NISSAN JUKE

### DER COUPÉ-CROSSOVER

**NISSAN JUKE VISIA**  
DIG-T 117 6MT, 86 kW (117 PS),  
Benzin

**UNSERE RATE**  
**AB MTL. € 169,-<sup>1</sup>**

- Voll-LED-Scheinwerfer
- manuelle Klimaanlage
- Verkehrszeichenerkennung
- Audiosystem mit Bluetooth®- und USB-Schnittstelle

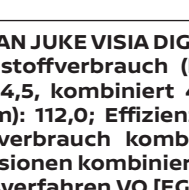
**+ € 0,- ANZAHLUNG** inkl. Google Home Mini

NISSAN **INTELLIGENT MOBILITY**

---

**NISSAN JUKE VISIA DIG-T 117 6MT, 86 kW (117 PS), Benzin:**  
**Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,6, außerorts 4,5, kombiniert 4,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 112,0; Effizienzklasse: B.**  
**NISSAN JUKE: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1-4,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 118,0-110,0 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007); Effizienzklasse: B.**

Abb. zeigt Sonderausstattung. <sup>1</sup>Fahrzeugpreis € 16 825,-, Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 169,-), 40.000 km Gesamtleistung, effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz (gebunden) 1,97%, Gesamtbetrag € 8.112,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 8.112,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.2020. Nur für Privatkunden.



**AUTOHAUS IVACIC**

**Autohaus Bernd Ivacic GmbH**  
**Anton-Sommer-Straße 4**  
**88046 Friedrichshafen**  
**Tel.: 0 75 41 - 5 29 79**  
[www.nissan-ivacic.de](http://www.nissan-ivacic.de)

# RADIKAL REDUZIERT

## NEUWAGEN

### Nissan - X-TRAIL ACENTA 1,3 DIG-T DCT 4X2

Leistung 117 kW (160 PS),  
Hubraum 1.332 ccm,  
Verbrauch kombiniert 6,30 l/100km  
Innerorts 6,60 l/100km  
Außerorts 4,60 l/100km  
CO2-Wert 145 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. B

Aktionsrabatt 4.520,-

**Preis 31.490,-**

## TAGESZULASSUNG

### Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,3 DIG-T 160 PS 6MT 4X2

Leistung 117 kW (160 PS),  
Hubraum 1.332 ccm,  
Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km  
Innerorts 7,00 l/100km  
Außerorts 5,00 l/100km  
CO2-Wert 130 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. B

Aktionsrabatt 6.514,-

**Preis 26.690,-**

## TAGESZULASSUNG

### Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,3 dCi 6MT 4X4

Leistung 110 kW (150 PS),  
Hubraum 1.749 ccm,  
Verbrauch kombiniert 5,20 l/100km  
Innerorts 6,20 l/100km  
Außerorts 4,50 l/100km  
CO2-Wert 138 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. B

Aktionsrabatt 7.404,-

**Preis 30.650,-**

## JAHRESWAGEN

### Nissan - MICRA N-CONNECTA IG-T 100 Xtronic

Leistung 74 kW (100 PS),  
Hubraum 999 ccm,  
Verbrauch kombiniert 4,70 l/100km  
Innerorts 5,60 l/100km  
Außerorts 4,20 l/100km  
CO2-Wert 108 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. B

Aktionsrabatt 4.209,-

**Preis 17.790,-**

## TAGESZULASSUNG

### Nissan - QASHQAI N-WAY 1.3 DIG-T 160 PS 6MT 4X2

Leistung 117 kW (160 PS),  
Hubraum 1.332 ccm,  
Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km  
Innerorts 7,00 l/100km  
Außerorts 4,50 l/100km  
CO2-Wert 130 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. A

Aktionsrabatt 6.134,-

**Preis 25.490,-**

## TAGESZULASSUNG

### Nissan - QASHQAI ACENTA 1,3 DIG-T 6MT 4X2

Leistung 103 kW (140 PS),  
Hubraum 1.332 ccm,  
Verbrauch kombiniert 5,30 l/100km  
Innerorts 6,60 l/100km  
Außerorts 4,50 l/100km  
CO2-Wert 121 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. A

Aktionsrabatt 5.364,-

**Preis 22.460,-**

## TAGESZULASSUNG

### Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,3 DIG-T 160PS 6MT 4X2

Leistung 117 kW (160 PS),  
Hubraum 1.332 ccm,  
Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km  
Innerorts 7,30 l/100km  
Außerorts 4,50 l/100km  
CO2-Wert 130 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. B

Aktionsrabatt 6.564,-

**Preis 26.890,-**

## TAGESZULASSUNG

### Nissan - MICRA ACENTA IG-T 100 5MT EZ 11/2019

Leistung 74 kW (100 PS),  
Hubraum 999 ccm,  
Verbrauch kombiniert 4,50 l/100km  
Innerorts 5,60 l/100km  
Außerorts 3,90 l/100km  
CO2-Wert 104 g/Km  
CO2 Effizienz Kl. B

Aktionsrabatt 3.709,-

**Preis 15.990,-**



## „Mached langsam, ‘s pressiert!“ Singener Rathaus in Narrenhand



1. Singener  
Ampelmännchen-  
Ampel



## Aus den Fraktionen

**SPD**  
**Festsetzung zur Nutzung erneuerbarer Energien in zukünftigen Bebauungsplänen**

Hiermit stellt die SPD Fraktion Singen folgenden Antrag:

**SPD** Die Stadtverwaltung prüft die rechtlichen und stadtplanerischen Möglichkeiten von Festsetzungen für die Nutzung erneuerbarer Energien wie z. B. PV-Anlagen in neuen Bebauungsplänen

**Begründung:**  
Die Möglichkeiten des Energiesparens und der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien beim Bau von neuen Gebäuden sind entscheidende Pfeiler einer nachhaltigen und klimagerechteren kommunalen Stadtentwicklung. Um diese voranzutreiben, brauchen wir verbindliche Standards sowohl im Bereich der Wohnbebauung als auch im Gewerbebereich.

In zahlreichen Kommunen gibt es mittlerweile entsprechende Satzungen bzw. Festsetzungen in Bebauungsplänen, die über die Vorschriften des Bundes hinausgehen.

Regina Brütsch  
Fraktionsvorsitzende

Hallenbad  
im März

Sonntag, 1. März: 8 - 18 Uhr  
Sonntag, 8. März: 8 - 18 Uhr  
Sonntag, 15. März: 8 - 18 Uhr  
Sonntag, 22. März: 8 - 18 Uhr  
Sonntag, 29. März: 8 - 18 Uhr  
Telefon 07731/92 44 92

## Landratsamt Konstanz Gesperrt: Kreisstraße zwischen Möggingen und Güttingen

Aufgrund von Baumfällarbeiten muss der Landkreis die Kreisstraße 6166 zwischen Möggingen und Güttingen am Donnerstag und Freitag, 27. und 28. Februar, für den Verkehr voll sperren. Der Stadtbuss-Linienverkehr verläuft entsprechend. Eine Umleitungsstrecke ist über die K 6167 und L 220 Richtung Liggeringen ausgedehnt. Bei schlechter Witterung können sich die Arbeiten verzögern.

**Kurse bei der vhs**  
In Kürze starten folgende Sprachkurse für Anfänger in der vhs-Hauptstelle Singen:  
– Russisch A1: Elf Termine ab 3. März, 18.30 - 20 Uhr, 119 Euro  
– Französisch A1: 15 Termine ab 3. März, 18 - 19.30 Uhr, 122 Euro  
– Spanisch A1: 15 Termine ab 2. März, 18.30 - 20 Uhr, 122 Euro  
**Anmeldung:** Telefon 07731/9581-0, [singen@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:singen@vhs-landkreis-konstanz.de)

## Kirchliche Nachrichten

**Gottesdienste im Hegau-Klinikum**  
**Samstag, 29. Februar, 9.30 Uhr:**  
Eucharistiefeier  
**Dienstag, 3. März, 14.30 Uhr:**  
Mittagsgebet mit Krankensalbungsfeier  
**Samstag, 7. März, 9.30 Uhr:**  
Eucharistiefeier

**Lutherkirche**  
**Mittwoch, 4. März, 7 Uhr:**  
Ökumenisches Morgenlob

**Gottesdienste in der Autobahnkapelle**  
**Sonntag, 1. März, 11 Uhr:**  
Eucharistiefeier (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert; musikalische Gestaltung: Gabriele Haunz, Klavier)  
**Sonntag, 8. März, 11 Uhr:**  
Inklusiver Mitmach-Gottesdienst (Martina Kaiser und Ulrike Klopfer; Musik: Sarah Knittel, Flöte und Martina Hofer, Gitarre)

**Citypastoral Stadtsoase**  
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch):  
Donnerstag und Freitag, von 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

## Kunstmuseum Singen

# Upcycling – Neuer Kunstkurs für Erwachsene

Unter dem Titel „Upcycling“ startet am Montag, 9. März, im Kunstmuseum Singen ein neuer Kunstkurs, der sich an Erwachsene wendet, die an einer intensiven Beschäftigung mit künstlerischen Techniken, mit Kunstgattungen oder mit kunsthistorischen Themen interessiert sind und zugleich Spaß am kreativen Gestalten haben. Teilnahme inklusive Material: 100 Euro.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich wahlweise für den Vormittags- oder für den Abendkurs anzumelden. Sowohl der Vormittagskurs (jeweils von 9.30 - 12 Uhr) als auch der Abendkurs (jeweils von 19 - 21.30 Uhr) finden über einen Zeitraum von



zehn Terminen stets montags statt.

Im Zentrum des aktuellen Kursangebotes steht die künstlerische Verarbeitung und Verwertung von Alltagsgegenständen, die von ihren ehemaligen Besitzern inzwischen als nutzlos erachtet, üblicherweise bereits den Weg in die Mülltonne gefunden

hätten. Ausgerangte Verpackungen, Altpapier, Illustrierte, gebrauchte Textil- oder Kunststoffe, Teile bereits ausgedienter technischer Apparaturen, Gebrauchsgegenstände aller Art und Größe dienen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kurses als Ausgangsmaterialien für ihre künstlerischen Arbeiten. Unter der Anleitung von Museumspädagoge Thomas Mayr schaffen sie insbesondere Gemälde, Druckgrafiken und Skulpturen.

**Anmeldungen**  
nimmt Museumspädagoge  
**Thomas Mayr gerne entgegen**  
unter Telefon 07731/85-269 oder [thomas.mayr@singen.de](mailto:thomas.mayr@singen.de).



Freude über die erfolgreiche Zertifizierung (von links): Verwaltungsdirektorin Barbara Martetschläger, Georg Weber und Sabine Weber vom Qualitätsmanagement, Dr. med. Elisabeth Keller, Peter Hasselwander (ZertSozial), Michael Heßler, Leiter der Berufstherapie am Hegau-Jugendwerk, sowie vorne Berufstherapeut Lothar Binder und Katrin Meister, Leiterin des Sozialdienstes.

## Hegau-Jugendwerk Gailingen (HJW)

# Freude über AZAV-Zertifikat

Nach intensiver Prüfung und Begutachtung durch die fachkundige Stelle ZertSozial aus Stuttgart wurde das Hegau-Jugendwerk Anfang Februar bereits zum zweiten Mal als Trägerin für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und damit zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben sowie für Maßnahmen der Berufswahl und Berufsausbildung zugelassen.

Da nur Träger für Arbeitsmarktdienstleistungen zugelassen wer-

den, die ihre Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können, qualifiziertes Personal einsetzen und ein System zur Sicherung der Qualität anwenden, ist die neu erworbene Zertifizierung nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) für das Hegau-Jugendwerk ein schöner Beweis für seine Leistungsfähigkeit.

Das Hegau-Jugendwerk-Team freut sich über die Auszeichnung und über das große Lob seitens des Au-

ditors. Besonders beeindruckt zeigte sich Peter Hasselwander von ZertSozial von dem großen Interesse jedes einzelnen Mitarbeiters nicht nur für seinen eigenen Arbeitsbereich, sondern auch darüber hinaus.

„Hier wird eine ganz besondere Unternehmenskultur gelebt und gepflegt. Dies ist sicherlich auch ein Grund dafür, warum es im Hegau-Jugendwerk so viele bereits langjährige Mitarbeiter gibt“, so Hasselwander.

## Agentur für Arbeit

# abi-Magazin: „So geht bewerben“

Den Einstieg in Studium und Beruf erfolgreich meistern, das ist gar nicht so leicht – vor allem, wenn man auf sich allein gestellt ist. Eine kostenlose und neutrale Unterstützung erhalten Jugendliche von der Berufsberatung. Die Berater/innen in den Agenturen für Arbeit helfen auch beim Thema „Bewerbung“. Wie genau – und was es beispielsweise beim Thema (digitale) Bewerbung zu beachten gibt – zeigen die beiden neuen „abi-Magazine“ der Bundesagentur für Arbeit.

Die bestmögliche Beratung bei allen Themen rund um die Berufs- und Studienorientierung erhalten angehende Abiturientinnen und Abiturienten durch geschulte Fachleute. Die neueste Ausgabe des Magazins zeigt anschaulich, wie die Beraterinnen und Berater in den Agenturen für Arbeit wertvolle Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Interessierte erfahren anhand von Reportagen, Beratungsprotokollen und Interviews, welche Möglichkeiten der Unterstützung es im Rahmen der beruflichen Orientierung gibt.

Dabei informiert das Heft nicht nur darüber, wie Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Stärken und Interessen ermitteln können und

über welche Plattformen sie passende Infoveranstaltungen und individuelle Beratungsangebote zur Berufswahl finden. Es stellt außerdem dar, wie sie sich am besten auf die entsprechende Maßnahme vorbereiten – etwa anhand einer Checkliste, die ihnen dabei hilft, „mit Plan ins Berufsleben“ zu starten.

Darüber hinaus erfährt man interessante Fakten über kaufmännische Ausbildungen sowie über Karriereperspektiven in der Energiebranche. Eine Gerontologin gewährt außerdem Einblick in ihren Beruf. Das Magazin hilft aber auch bei der Zusammenstellung der eigenen Bewerbungsunterlagen.

Das Internetportal [www.abi.de](http://www.abi.de) geht auf unterschiedliche Fragen zu Studienwahl und Berufsorientierung ein, informiert Schülerinnen und Schüler praxisnah zu Chancen auf dem Arbeitsmarkt und berichtet über aktuelle Trends in der Berufswelt. – Reinschauen lohnt sich.

Die „abi-Magazine“ werden bundesweit kostenfrei an alle Schulen mit Sekundarstufe II versandt und liegen in den Berufsinformationszentren der Agenturen für Arbeit aus.

## Werner Rottler jetzt Handwerkskammer-Präsident

Werner Rottler ist neuer Präsident der Handwerkskammer Konstanz. Der 55-jährige Schornsteinfegermeister aus Villingen-Schwenningen setzte sich mit deutlicher Mehrheit gegen Mitbewerber Jürgen Faden aus Konstanz durch. Er tritt damit die Nachfolge von Gotthard Reiner an, der aus Altersgründen nicht mehr kandidiert hatte und feierlich verabschiedet wurde. Er wird nun für fünf Jahre zum obersten Repräsentanten von rund 12.500 Handwerksbetrieben in den Landkreisen Konstanz, Waldshut, Rottweil, Tuttlingen und im Schwarzwald-Baar-Kreis.



Zum neuen Präsidenten der Handwerkskammer Konstanz wurde Werner Rottler gewählt.

„Ich freue mich über die große Zustimmung und das entgegengebrachte Vertrauen“, dankte er den Delegierten bei der Vollversammlung. Er wolle ein Ansprechpartner für alle Handwerkerinnen und Handwerker in der Region sein und auch die besondere Situation in kleineren Betrieben ernst nehmen. „Wir brauchen alle und wir brauchen diesen gemeinsamen Weg“, betonte Rottler. Besondere Schwerpunkte will er in der Weiterbildung und der Nachwuchsgewinnung setzen und junge Menschen auch stärker in die Handwerkskreise integrieren.

Zum Vizepräsidenten der Selbständigen wählte die Vollversammlung Thomas Kaiser, Gas- und Wasserin-

## Marlene Pellhammer:

# Neue Pressesprecherin des Landratsamtes

Marlene Pellhammer ist seit 1. Januar 2020 die neue Pressesprecherin des Landratsamtes Konstanz. Sie folgt auf Jens Bittermann, Persönlicher Referent des Landrats, der weiterhin die Stellvertretung übernimmt.



Marlene Pellhammer

Pellhammer hat an der Universität Konstanz Deutsche Literaturwissenschaften studiert.

Außerdem absolvierte sie ein Kon-

taktstudium Verwaltung in Kehl. Nach ihrem Master-Abschluss war sie zunächst als Presse- und Kulturreferentin bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg tätig und übernahm anschließend die stellvertretende Leitung der Unternehmenskommunikation beim Zentrum für Psychiatrie Südwürttemberg.

Als Pressesprecherin unterstützt Marlene Pellhammer das Büro des Landrats und ist erste Ansprechpartnerin für Fragen seitens der Presse und anderer Medienvertreter.

## Vortrag am 4. März

# Wie man Hirntumore bekämpft

Ein Vortrag unter dem Titel „Mit Stahl, Strahl und Chemie: So bekämpfen wir Hirntumore heute“ findet am Mittwoch, 4. März, um 19 Uhr im Klinikum Radolfzell (Seminarraum) statt. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Referent ist der Neurochirurg Prof. Dr. med. Sven Gläsker. Er arbeitet seit April 2019 als Hirntumorspezialist in der Praxis für Neurochirurgie Dr. Bani und Kollegen Singen.

## Neues Angebot der Jugendmusikschule

Mit Beginn des nächsten Schulhalbjahres am 1. April bietet die Jugendmusikschule Singen (JMS) neu das Fach „Gesang für den Rock-, Pop- und Jazzbereich“ an.

## Landratsamt Konstanz

# Teilzeitausbildung im Landkreis Konstanz

In vielen Bereichen sind durch die Novellierung des Berufsbildungsgesetzes die Möglichkeiten, eine Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren, einfacher geworden. Der Landkreis Konstanz sowie das Jobcenter, die Arbeitsagentur Konstanz-Ravensburg, die Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee, die Stadt Konstanz sowie die Handwerkskammer Konstanz gründeten daher das Netzwerk Teilzeitausbildung. Informationsveranstaltungen für Unternehmen finden am 12. März in Konstanz und am 22. April in Singen statt.

Die Duale Ausbildung nimmt in Deutschland einen wichtigen Stellenwert ein. Damit sie attraktiv und wettbewerbsfähig bleibt, sind die Möglichkeiten einer Dualen Ausbildung in Teilzeit seit dem 1. Januar 2020 durch die Novellierung des Berufsbildungsgesetzes einfacher geworden. Das war Anlass für das Netzwerk Teilzeitausbildung, sich intensiv für dieses Angebot einzusetzen.

„Durch das Netzwerk wollen wir das Thema Teilzeitausbildung im Landkreis Konstanz besser positionieren, Unternehmen informieren und für das Thema sensibilisieren“, so Anja Schröder, Beraterin im Bereich Ausbildung bei der IHK Hochrhein-

Bodensee. Dort findet am 12. März um 15 Uhr im Raum „Frümsel“ die erste Informationsveranstaltung für Unternehmen statt. Das soll auch dazu beitragen, Ausbildungsplätze im Landkreis Konstanz nicht länger unbesetzt zu lassen.

„Wir können es uns in Zeiten von Fachkräftemangel und demografischem Wandel nicht leisten, auf wertvolle Mitarbeiter zu verzichten. Gerade Menschen mit Erziehungs- und Pflegeaufgaben würden sich mehr Ausbildungsangebote in Teilzeit seitens der Unternehmen wünschen“, begründet Dr. Astrid Koberstein-Pes vom Jobcenter im Landkreis Konstanz die Gründung des neuen Netzwerks. Im Jobcenter Landkreis Konstanz findet am 22. April um 15 Uhr in Singen die zweite Informationsveranstaltung für Unternehmen statt.

Bettina Gräfin Bernadotte, Geschäftsführerin Mainau GmbH und Schirmherrin für das Netzwerk Teilzeitausbildung im Landkreis Konstanz, sieht neben den Potentialen, die die Teilzeitausbildung bereithält, auch eine klare Verantwortung darin, Chancengeberin zu sein und Talente zu fördern.

Mehr Informationen unter [www.lrkkn.de/teilzeitausbildung](http://www.lrkkn.de/teilzeitausbildung)

# „Erzählzeit ohne Grenzen“ Singen-Schaffhausen: Literaturfestival mit 38 Autoren und 66 Terminen an 46 Leseorten

Das grenzüberschreitende Literaturfestival „Erzählzeit ohne Grenzen“ Singen-Schaffhausen präsentiert auch bei seiner elften Ausgabe vom 26. März bis 5. April eine Vielfalt von Autorinnen und Autoren an attraktiven Leseorten in 46 Städten und Gemeinden Deutschlands und der Schweiz. Die Werke von Terézia Mora, Arno Camenisch, Thomas Meyer sowie 35 weiteren Autorinnen und Autoren ermöglichen perspektivenreiche Einblicke in das aktuelle deutschsprachige Literaturschaffen.

Mit Lukas Bärfuss liest der aktuelle Träger des Georg-Büchner-Preises. Und mit Pascale Kramer, die 2017 den Schweizer Grand Prix Literatur erhielt, unternimmt die diesjährige „Erzählzeit ohne Grenzen“ einen Ex-



kurs in das aktuelle französischsprachige Literaturgeschehen. Darüber hinaus erweitern vielbeachtete Debüts das Spektrum des Literaturfestivals. Dazu gehören etwa die deutsch-japanische Autorin Miku Sophie Kühmel oder Raphaela Edelbauer, die mit ihrem Roman sowohl auf der Shortlist für den Deutschen als auch für den Österreichischen Buchpreis stand.

Die Eröffnungsveranstaltung findet am Donnerstag, 26. März, um 19.30 Uhr mit dem deutschen Schriftsteller Frank Goosen in der Stadthalle Singen statt. Bis auf das abschließende Sonntagsfrühstück mit Thomas Hürlimann am Sonntag, 5. April, um 10.30 Uhr, ebenfalls in der Stadthalle Singen, ist der Eintritt zu allen Veranstaltungen frei.

Veranstalter sind die Stadt Singen (Bibliotheken), die Stadt Schaffhausen (Bibliotheken) und das Kanton Schaffhausen

**Kontakt: Städtische Bibliotheken Singen, Marktpassage, Singen, Telefon 07731/85-292 bibliotheken@singen.de www.erzählzeit.com**

## Die Autorinnen und Autoren

Lukas Bärfuss, Jan Peter Bremer, Arno Camenisch, Alexandra Cedrino, Stefanie de Velasco, John von Düffel, Raphaela Edelbauer, Max Goldt, Frank Goosen, Verena Güntner, Fabian Hischmann, Thomas Hürlimann, Pascale Kramer, Judith Kuckart, Miku Sophie Kühmel, Andrej Kurkow, Lorenz Langenegger, Thomas Meyer, Terézia Mora, Kurt Oesterle, Markus Orths, Katerina

Poladjan, Matthias Politycki, Christoph Poschenrieder, Benjamin Quaderer, Dragica Rajčić Holzner, Tonio Schachinger, Norbert Scheuer, Nadine Schneider, Christoph Schwyzer, Chris Inken Soppa, Tabea Steiner, Niko Stoifberg, Jackie Thomae, Ulrike Ulrich, David Wagner, Kai Weyand und Joachim Zelter

## Die Gemeinden

Aach, Beggingen, Beringen, Buchberg, Blumberg, Büsingen, Diessenhofen, Dörflingen, Engen, Flurlin-

gen, Feuerthalen, Gailingen, Gottmadingen, Hallau, Hilzingen, Jestetten, Klettgau, Laufen-Uhwiesen, Löhringen, Lottstetten, Mühlhausen-Ehingen, Mühllingen, Neuhausen am Rheinfall, Neunkirch, Oberhallau, Öhningen, Rafz, Ramsen, Rheinau, Rielasingen-Worblingen, Schaffhausen, Schlatt, Schlatt-Paradies, Schleithelm, Siblingen, Singen, Stein am Rhein, Steißlingen, Stetten, Stühlingen, Tengen, Thayngen, Trüllikon, Volkertshausen, Wangen und Wilchingen

## Singen Classics am Sonntag, 5. April

# Oldtimer-Liebhaber bitte anmelden

Unter dem Motto „Singen Classics“ findet der erste verkaufsoffene Sonntag in Singen in diesem Jahr am 5. April statt. Von 13 - 18 Uhr haben die Geschäfte in der Innenstadt und im Singener Süden geöffnet. Höhepunkt des Tages ist wieder eine große Oldtimer-Präsentation in der ganzen Innenstadt, außerdem werden Neufahrzeuge der Singener Automeile ausgestellt und die Feuerwehr Singen zeigt ihre historischen Fahrzeuge.



*Singen Classics findet am Sonntag, 5. April, statt. Beim ersten verkaufsoffenen Sonntag 2020 geben sich auch die Liebhaber historischer Fahrzeuge ein Stelldichein. Wer seinen Oldtimer hier präsentieren möchte, kann sich noch bis 6. März anmelden.*

Art & Cars in der Parkstraße steht ebenfalls auf dem Programm der Oldtimerfreunde.

Wer ein historisches Fahrzeug sein Eigen nennt und Interesse daran hat,

mit seinem Oldtimer (bis Baujahr 1990) an der Veranstaltung teilzunehmen, kann sich ab sofort per Mail ([singenclassics@singen.de](mailto:singenclassics@singen.de)) anmelden. Anmeldeschluss: Freitag, 6. März.

## Studiokonzert auf der Musikinsel

# Musikalische Wanderung durch sieben Jahrzehnte Romantik

Klarinetist Ib Hausmann ist ein begeisterter Interpret klassischer und zeitgenössischer Musik. In Pianist Frank Gutschmidt hat er einen kongenialen Begleiter gefunden. Bei ihrem gemeinsamen Studiokonzert am Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr auf der Musikinsel unternehmen die beiden eine musikalische Wanderung durch sieben Jahrzehnte Romantik.

Ib Hausmann zählt zu den führenden europäischen Klarinettenisten, der zwischen den Welten der Klassik und der Moderne Brücken baut. Als Solist spielt er mit verschiedenen Orchestern im In- und Ausland und ar-

beitet mit bekannten Schauspielern zusammen, improvisiert gerne und interessiert sich für moderne Aufführungsformen. Sein Engagement als Soloklarinetist der Staatskapelle Berlin kündigte der Jazz-Liebhaber einst, um sich verschiedenen Projekten zu widmen. Seine ersten Kompositionen schrieb Hausmann ab 1996, 2008 wurde er für den Grammy nominiert.

Pianist Frank Gutschmidt widmet sich als Solist und Kammermusiker Werken der Klassik, pflegt aber auch eine große Liebe und Expertise zu Neuer Musik. Schon in jungen Jah-

ren gewann er 1. Preise bei wichtigen Musikwettbewerben und erhielt diverse Förderpreise. Gutschmidt spielt vornehmlich Kammermusik und Solo-Literatur, arbeitet mit zeitgenössischen Komponisten zusammen und tritt auf renommierten Festivals auf.

Das Konzertmotiv der „romantischen Wanderungen“ lässt – passend zur Jahreszeit – erste Frühlingsgefühle aufkeimen. Emotional, heiter und verträumt treten Klarinette und Klavier solistisch hervor und wagen reizvolle Duette und intensive Dialoge. Nicht fehlen bei diesem Programm darf Carl Maria von Weber, hier mit zwei Werken für Klarinette und Klavier, der schließlich als „Erfinder“ des romantischen Klarinettenklangs gilt. Ebenfalls vertreten ist Felix Mendelssohn Bartholdy mit der „Sonate in Es-Dur“. Max Reger war vom Zusammenspiel zwischen Klarinette und Klavier angegan und komponierte für diese Kombination gleich mehrere Stücke.

**Vorverkauf:**  
Tourist Info Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13),  
Telefon 07731/85-262 oder -504,  
[ticketing.stadthalle@singen.de](mailto:ticketing.stadthalle@singen.de),  
bei Reservierung-Vorverkaufsstellen und [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de)



Ib Hausmann



Frank Gutschmidt

# Zahngold hilft der Kinderklinik



*Weil er vor Ort Kindern etwas Gutes tun wollte, kam der Singener Zahnarzt Dr. Marius Wolf (rechts) auf die Idee, Altgold zu verkaufen und den Erlös der Singener Kinderklinik zu spenden. Das Zahngold, das bei Kronenersatz oder ähnlichem in seiner Praxis anfiel, sammelte er das ganze Jahr über mit dem Einverständnis seiner Patienten. Am Ende kamen – aufgestockt durch eine persönliche Spende – 1.000 Euro zusammen, die er Prof. Andreas Trotter, Chefarzt der Singener Kinderklinik, überreichte. Der freute sich natürlich besonders über diese großartige Idee und versprach, das Geld direkt zum Wohle der kleinen kranken Patienten zu verwenden. Aktuell arbeitet die Kinderklinik daran, die Musiktherapie einzuführen, mit Spendengeldern werden die dafür benötigten Musikinstrumente angeschafft.*

# Stadthalle Singen ist Gründungsmitglied des neuen BodenseeMeeting e.V.

Vor mehr als 25 Jahren beschlossen Veranstaltungshäuser und Convention Bureaus rund um den Bodensee die Zusammenarbeit bei der Vermarktung von Veranstaltungen und Kongressen. Nun haben die Netzwerkpartner, darunter auch die Stadthalle Singen, BodenseeMeeting e.V. gegründet. Damit soll die erfolgreiche Zusammenarbeit weiter gestärkt werden.

Aus der anfänglichen Marketingkooperation ist mittlerweile ein starkes Netzwerk mit einem intensiven inhaltlichen Austausch entstanden, das sich seit 2011 mit der Zukunft von Kongressen und Veranstaltungen auseinandersetzt. 2016 mündete dies in der Gründung des micelab:bodensee, der ersten interdisziplinären Forschungs- und Weiterbildungsplattform für Veranstalter im deutschsprachigen Raum. Sie erforscht Faktoren für das Gelingen von Veranstaltungen, dokumentiert und vermittelt die Erkenntnisse in der Branche und bietet Weiterbildung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an.

Der neue Verein trägt das micelab:bodensee nach Ablauf der Interreg-Förderung eigenständig. „Für uns ist die Vereinsgründung mehr als ein formaler Akt. Sie ist der nächste Schritt, um die Zusammenarbeit weiter zu verstärken“, schildert Vorsitzender Urs Treuthardt, Geschäftsführer von Bodensee-Vorarlberg Tourismus mit Sitz in Bregenz. „Wir wollen eine neue Begegnungskultur etablieren, damit Veranstaltungen wirklich gelingen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Freude dabei sind und profitieren. Im Zentrum steht deshalb der Mensch“, ergänzt Gerhard Stübe, Geschäftsführer von Kongresskultur Bregenz. Er sieht das micelab:bodensee als „Erfolgsprojekt, in dem wir länderübergreifende Kooperation wirklich leben. Es hat sich positiv entwickelt, ist in der MICE-Branche bekannt und steht nun mehr denn je auf soliden Beinen.“

Auch künftig findet jährlich der micelab:explorer statt. In diesem „Labor“ werden gemeinsam mit Impulsgebern aus verschiedenen Fachdis-

ziplinen Veranstaltungsdraturgen und -formate erforscht. Die Erkenntnisse dokumentiert die Publikationsreihe micelab:extract. Drittes Standbein ist die Weiterbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Lernmodul micelab:experts. Sie erproben neue Veranstaltungsformate in der Praxis, schulen ihre Beratungskompetenz und gewinnen neues Know-how.

Die Gründungsmitglieder des BodenseeMeeting e.V. sind neben der Stadthalle Singen das Bodenseeforum Konstanz, Bodensee-Vorarlberg Tourismus, Insel Mainau, Kongresskultur Bregenz, Kultur- und Kongress-Zentrum Graf-Zeppelin-Haus, Lindau Tourismus und Kongress, Meersburg Tourismus, SAL – Saal am Lindaplatz, Säntis-Schwebbahn, Stadthalle Singen, St. Gallen Bodensee Tourismus und Würth Haus Rorschach

**Weitere Infos gibt es unter [www.bodensee.eu/de/b2b/mice](http://www.bodensee.eu/de/b2b/mice) und [www.micelab-bodensee.com](http://www.micelab-bodensee.com)**



*Der Vorstand des BodenseeMeeting e.V. (von links): Kassierer Carsten Holz (Lindau Tourismus und Kongress GmbH), Schriftführerin Klaudia Zechner (SAL – Saal am Lindaplatz, Schaan, FL), Beisitzer Reinhold Maier (Stadthalle Singen), Stellvertretende Vorsitzende Anja Sachse (St. Gallen-Bodensee Tourismus), Vorsitzender Urs Treuthardt (Bodensee-Vorarlberg Tourismus, Bregenz), Beisitzer Gerhard Stübe (Kongresskultur Bregenz); Copyright Marc Pejot, BodenseeMeeting e.V.*

**Stadtteile  
allgemein**

**Mitgliederversammlung  
Maschinenring**

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind zur Mitgliederversammlung des Maschinenrings Kreis Konstanz e.V. am Donnerstag, 5. März, um 20 Uhr im Feuerwehrhaus in Singen-Beuren (Eichbühlstraße 22) herzlich eingeladen. Auch interessierte Landwirte ohne Mitgliedschaft sind willkommen.

**Beuren  
an der Aach**

**Defekte Straßenlampen**  
Zuständig für die Instandhaltung und Reparatur von Straßenlampen ist die Thüga Energienetze GmbH. Defekte Straßenlampen daher bitte direkt der Störungsannahme der Thüga melden: Telefon 0800/77 50 007 oder online unter [www.stoerung24.de](http://www.stoerung24.de), damit die Instandsetzung zügig erfolgen kann. Die telefo-

**Wichtige  
Telefonnummern**

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

nische Störungsannahme ist kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

**vhs-Programm**  
Das neue Programm der Volkshochschule Landkreis Konstanz mit den Kursangeboten von Februar bis August 2020 bekommt man bei der Verwaltungsstelle.

**Spielzeugbasar mit Shuuz**  
Der Förderverein der Grundschule Beuren/Schlatt veranstaltet am Samstag, 14. März, von 11 - 13 Uhr einen Spielzeugbasar mit „Shuuz – Gutes tun mit gebrauchten Schuhen“ in der Grundschule. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Förderverein freut sich auf viele Besucher.

**Gottesdienste in der  
St. Bartholomäuskirche**  
Freitag, 28. Februar, 18 Uhr: Rosenkranz  
Samstag, 29. Februar, 18 Uhr: Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr: Vorabendmesse  
Sonntag, 1. März, 18 Uhr: Fastenandacht

**Böhlingen**

**Ortschaftsratsrat tagt**  
Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am Mittwoch, 4. März, um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Böhlinger Rathauses statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel einsehbar.

**Abfalltermine**  
Donnerstag, 27. Februar: Biomüll

**Verschenk's-doch-Markt**  
Der Verschenk's-doch-Markt findet am Samstag, 25. April, von 10 - 15 Uhr auf dem Schulhof statt. Weitere Informationen unter Telefon 29072.

**Friedingen**

**Ortschaftsratsrat tagt**  
Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am morgigen Donnerstags, 27. Februar, um 20 Uhr im Sitzungssaal des Friedinger Rathauses statt. Die Tagesordnung kann man der Info-Tafel am Rathaus entnehmen.

**Biomüll**  
Mittwoch, 4. März: Biomüll

**Frühlingsbasar**  
Ein Frühlingsbasar mit Kinderkleidung und Spielzeug findet am Samstag, 7. März, von 15 - 17 Uhr in der Schloßberghalle statt. Veranstalter: die KiTa Friedingen-Hausen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Kaffee, Waffeln und Kuchen.

**Kaffee- und  
Spielenachmittag**  
Ein Kaffee- und Spielenachmittag findet am Donnerstag, 5. März, um 14.30 Uhr in der Unterkirche statt.

**Gottesdienste**  
Sonntag, 1. März, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion  
Dienstag 3. März, 18.30 Uhr: Rosenkranz  
19 Uhr: Hl. Messe

**Hausen  
an der Aach**

**Bürgercafé**  
Dienstag, 3. März, 19 Uhr: Kartenspielabend  
Donnerstag, 5. März, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

**Leerung Papiertonne**  
Donnerstag, 27. Februar: Altpapier

**Kinderbasteln**  
Der Basteltreff für Kinder findet am Mittwoch, 4. März, ab 16 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus am Lindenplatz statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

**Feuerwehrprobe**  
Die Aktiven der Abteilungswehr halten ihre Probe am Montag, 2. März, um 19.30 Uhr am Gerätehaus ab.

**Jugendtreff lädt ein**  
Der Jugendtreff lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. März, um 19 Uhr in den Jugendtreff (Zum Aachweg) ein. Auf der Tagesordnung stehen die obligatorischen Rechenschaftsberichte der Vorstandschaft.

**Generalversammlung**  
Die Generalversammlung des Sportvereins findet am Freitag, 20. März, statt. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 2. März an den ersten Vorstand, Thomas Stenkamp (Kapellenweg 51, 78315 Radolfzell), zu richten.

**Kirchenchor  
verabschiedet sich**  
Eine lange Ära endet: Der Kirchenchor verabschiedet sich beim Gottesdienst am Sonntag, 1. März, um 10.30 Uhr und gestaltet – unter der Leitung von Ekkehard Halmer – zum letzten Mal den Gottesdienst mit. Anschließend gibt es einen kleinen Umtrunk mit Imbiss im Pfarrhaus. Das Gemeinde-Team freut sich über jeden, der mitfeiert.

**Weltgebetstag**  
Das Gemeinde-Team richtet den Weltgebetstag in der Seelsorgeeinheit am Freitag, 6. März, um 19 Uhr in der Pfarrkirche aus.

**Schlatt  
unter Krähen**

**Sprechstunden  
des Ortsvorstehers**  
Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:  
– Freitag, 28. Februar, 19 - 20 Uhr  
– Montag, 2. März, 18 - 19 Uhr  
und nach Vereinbarung.

**Jahreshauptversammlung  
des Musikvereins**  
Der Musikverein lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr ins Clubheim (Hohenkrähenhalle) ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen.

**Landratsamt Konstanz**

**„Trennung meistern – Kinder stärken“**

Die Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern des Landkreises Konstanz bietet erneut einen Kurs für Eltern an, die ihre Kinder während der Trennungsphase gut begleiten und die Situation selbst besser meistern wollen. Der Kurs umfasst sieben Abende und ist kostenfrei. Die Auftaktveranstaltung findet am Dienstag, 10. März, von 17 - 19.30 Uhr in der Otto-Blesch-Straße 51 in Radolfzell statt. Die weiteren Termine: 23. und 31. März., 21. April., 5., 19. und 26. Mai.

Der Kurs bietet die Möglichkeit, sich zu verschiedenen Themen

**Mitgliederversammlung  
Förderverein**  
Der Förderverein des Musikvereins lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 28. Februar, um 19.30 Uhr in den Sportlertreff ein. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien.

**Senioren-Treff**  
Die Seniorengruppe trifft sich am Dienstag, 3. März, um 14 Uhr in der Unterkirche – mit dabei ist Gabriele Glockler vom städtischen Seniorenbüro. Auch Gäste sind willkommen.

**St. Johanneskirche**  
Freitag, 28. Februar, 18.30 Uhr: Rosenkranz  
19 Uhr: Hl. Messe  
Sonntag, 1. März, 18 Uhr: Fastenandacht

**Überlingen  
am Ried**

**Solidaritätessen  
in der Fastenzeit**  
Der Perukreis der Seelsorgeeinheit Aachtal lädt zum Solidaritätessen am Sonntag, 1. März, in Überlingen herzlich ein. Nach der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr in der Kirche Hei-

lig Kreuz trifft man sich gegen 11.30 Uhr im Franziskusheim, wo die traditionelle Quinoa-Gemüsesuppe, He-fezopf und peruanischer Kaffee angeboten werden (Spenden dafür sind willkommen). Informationen über die Arbeit des Perukreises rund um die Aktion ab.

**Kindergottesdienst**  
Alle Kinder sind zum Kindergottesdienst am Sonntag, 1. März, um 10.30 Uhr im Raum „Alte Schule“ herzlich eingeladen.

**TSV-Mitgliederversammlung**  
Alle Mitglieder des TSV sind zur Mitgliederversammlung am Sonntag, 8. März, um 19.30 Uhr im Vereinsheim „Siebenschläfer“ herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Wahlen und Beitragsanpassung

**IMPRESSUM**

**Amtsblatt Singen**

Herausgeber  
von SINGEN *kommunal*:  
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),  
Hohgarten 2, 78224 Singen.  
Redaktion:  
Lilian Gramlich (verantwortlich)  
Telefon 85-107,  
Telefax 85-103  
E-Mail: [presse@singen.de](mailto:presse@singen.de)

# WOCHENBLATT SINGEN

## Singen

### Weltgebetstag der Frauen

Der diesjährige ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen findet am Freitag, 6. März um 19 Uhr im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50 statt. Die Liturgie stammt von Frauen aus Simbabwe. Um 18.30 Uhr beginnt das Einsingen der Lieder, im Anschluss an den Gottesdienst laden wird zu einem Stehimbiss mit Spezialitäten aus Simbabwe ein. Frauen aller Konfessionen der Singener Nord- und Innenstadt sind herzlich eingeladen.

Pressemeldung

## Singen

### Betrunken auf dem Fahrrad

Mit rund zwei Promille war ein 52-jähriger Mann in der Nacht auf Freitag in der Worblinger Straße unterwegs. Ebenfalls wegen Trunkenheit im Verkehr angezeigt wird ein 41-jähriger Fahrradfahrer, der im Bereich Hauptstraße/Schaffhauser Straße um 0.45 Uhr unterwegs war.

Pressemeldung

## Singen

### Skigymnastik im neuen Jahr

Bereits seit März 2019 hat Tina Schweizer, ausgebildete Gesundheitsmanagerin und Fitnesstrainerin die professionelle Durchführung der Skigymnastik des Skiclub Singen in der Sporthalle der Beethovensschule in Singen übernommen. Sie legt dabei großen Wert auf ein ausgewogenes Training aller Muskelgruppen. Trainiert werden Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit. Wichtig ist für die Trainerin auch intensives Dehnen sowie entspannende Übungen zum Ende jeder Gymnastikeinheit. Kein Gymnastikabend gleicht dem anderen.

Tina Schweizer bietet jedes Mal andere Übungen an und sorgt mit passender fetziger Musik für Spaß an der Bewegung. Das Programm ist für alle Altersgruppen geeignet. Interessierte Wintersportler sind herzlich eingeladen in die Sporthalle der Beethovensschule, Am Posthaltherswäldle 71 in Singen, jeden Donnerstag von 20 bis ca. 21.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter: [www.skiclub-singen.de](http://www.skiclub-singen.de), Ansprechpartner: Armin Brendle ([armin.brendle@gmx.de](mailto:armin.brendle@gmx.de))

Pressemeldung

## Singen

### Erstarkte Grüne fordern mehr städtischen Klimaschutz

Klare Zielsetzung in der Jahreshauptversammlung. Grünen-Nachwuchs neu im Vorstand.

von Bernhard Grunewald

Das Beste geschah wohl am Anfang, das Wichtigste zum Schluss: Tabikan Runa (19), Mitbegründer der Grünen Jugend Hegau-Singen und aktiv engagiert bei »Friday for Future«, wurde anlässlich der harmonischen, sehr sachbezogenen Jahreshauptversammlung 2020 von Bündnis 90/Die Grünen als Nachfolger von Lukas Barwitzki erstmals und einstimmig in den Vorstand des Singener Ortsverbandes gewählt. Dieser wird sich wiederum, nach intensiver Aussprache, verstärkt für Kommunalen Klimaschutz einsetzen. »Es sind zu geringe Mittel im Haushalt«, erklärte der souveräne Versammlungsleiter und Vorstand Mario Hüttendorfer, »und die Stadt hat keine konkreten Plä-



Der neue Vorstand des Ortsverbandes Bündnis 90/Die Grünen in Singen (v.l.) mit Kassiererin Annika Klotz, dem erstmals gewählten Tabikan Runa, Eberhard Röhm, Regina Henke und Mario Hüttendorfer.

ne«. Der Grüne Fraktionsvorsitzende Eberhard Röhm wies auf eine anstehende Klima-Klausur des Singener Stadtparlamentes hin: »Die Kommune muss mehr tun«. Mit Hüttendorfer forderte er eine stärkere und konsequente städtische Ausrichtung auf das 1,5 Grad Celsius-Ziel hin. Röhm's Fazit der zurückliegenden Haushaltsverhandlungen zum Thema: »Es ist schwierig, Geld lockerzumachen«. Lediglich 200.000 Euro sind im

aktuellen Haushalt eingestellt, weitere 750.000 Euro aus verminderter Kreisumlage seien noch nicht gesichert. Trotz »der Mittelknappheit« in Singen müsse ein Priorisierungs-Plan zur CO2-Reduzierung eingefordert werden, befand auch Gemeinderatsmitglied Dietrich Bubeck. Der Ortsverband sieht drängende, insbesondere energetische Sanierungsbedarfe an städtischen Schulen, Hallen und Ge-

bäuden und »suche das Gespräch mit den Fraktionen von SPD, Freien Wählern und SOS«, so Hüttendorfer, um gemeinsam zu klären, »was powern wir?«. Seine Ortsvereins-Bilanz für das Wahljahr 2019 war gerade angesichts des großen Engagements der Mitglieder enorm: Mitgliederzuwachs zehn Prozent, Verdoppelung der Mandate in Singen, im Kreistag stark wie nie zuvor, Rekordergebnis bei der Europawahl. Aktuelle Schwerpunkte sieht er in den brisanten Themen Klima, Mobilität und Wohnen, zudem in der Grünen-Kandidatenkür am 30. März zur Landtagswahl im März 2021. Annika Klotz wurde für ihre Kassenführung belobigt, Kasse und Vorstand einstimmig entlastet. Rechenschaftsberichte der Stadtratsfraktion von Isabelle Büren-Brauch, Dietrich Bubeck, Karin Leyhe-Schröpfer, Regina Henke und Röhm gaben den Mitgliedern tiefe Einblicke in ihre vielfältigen Tätigkeiten und Vorhaben, gefolgt von einer lebendigen Aussprache.



# TAG DER OFFENEN TÜR

im »Gesundheitszentrum am Park« in Radolfzell  
Samstag, 29.02.2020, 11 bis 16 Uhr



**Gefahren  
erkennen.  
Beschützt  
durchstarten.**

**In unserem Zentrum in Radolfzell bietet Ihnen unser  
Expertenteam alle Leistungen rund um Ihren  
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Unternehmen**

Unsere Dienstleistungen:

- Arbeitsmedizinische Untersuchungen
- Untersuchungen für Bus-, Taxi-, LKW-Fahrer
- Gesundheitsmanagement
- Mitarbeiter- und Führungskräfteberatung
- Beratung zum Brandschutz, zu Flucht- und Rettungsplänen
- Sicherheit und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen

[www.bad-gmbh.de](http://www.bad-gmbh.de)



B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH  
Gesundheitszentrum Radolfzell · Haselbrunnstraße 48 · 78315 Radolfzell  
E-Mail: [bad-112@bad-gmbh.de](mailto:bad-112@bad-gmbh.de) · Telefon: 07732/82318-0

**B·A·D – SICHER ARBEITEN. GESUND LEBEN.**

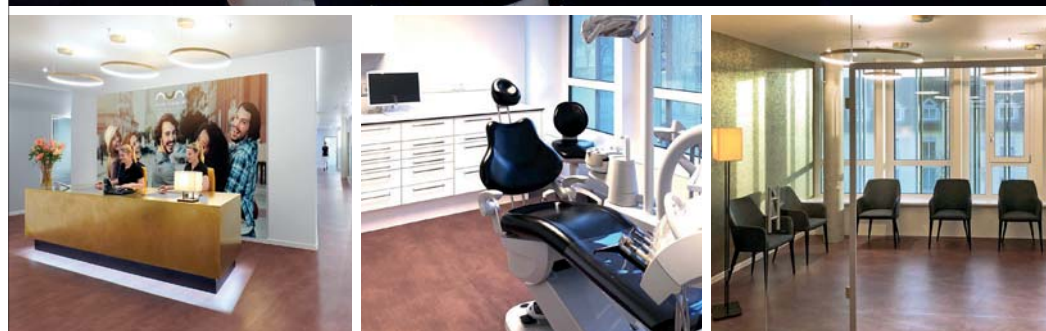


**ZAHN | ZENTRUM**  
RADOLFZELL AM BODENSEE



**EIN LÄCHELN IST DAS SCHÖNSTE,  
DAS EIN MENSCH TRAGEN KANN.**

Ihr Zahnärzte-Team vom ZAHN | ZENTRUM Radolfzell



**ZAHN | ZENTRUM RADOLFZELL**

Dr. med. dent. Carola Stoll  Dr. med. dent. Bernd Stoll

Haselbrunnstraße 48 | D 78315 Radolfzell am Bodensee

T 07732 / 55415 | [praxis@zahn-zentrum-radolfzell.de](mailto:praxis@zahn-zentrum-radolfzell.de)



**ZAHN-ZENTRUM-RADOLFZELL.DE**

# TAG DER OFFENEN TÜR

## Das Gesundheitszentrum präsentiert sich



Nicht nur von außen ein Hingucker. Auch die Arztpraxen und die Apotheke sind sehr schön geworden. Am Tag der offenen Tür können sich alle, die es noch nicht persönlich gesehen haben, selbst ein Bild davon machen. swb-Bild: dh

Es ist ein echter Hingucker geworden für alle, die an der Haselbrunnstraße entlang unterwegs sind: Das neue »Gesundheitszentrum am Park« zieht mit seiner lebendigen Fassade aus verschiedenfarbigen Lamellen die Blicke auf sich. Mittlerweile ist auch im Inneren des Gebäudes Leben eingezogen. Fast alle Arztpraxen, die Scheffel-Apotheke und die neue Volksbankfiliale haben den Betrieb im neuen Gebäude bereits aufgenommen. Am Samstag, 29. Februar, soll die offizielle Eröffnung mit einem Tag der offenen Tür gefeiert werden.

Dem Ganzen ging, wie das bei solchen Großprojekten üblich ist, ein jahrelanger Planungsprozess voraus. Im Grunde beginnt die Geschichte der Radolfzeller Ärztehäuser in den 70er Jahren in der Schützenstraße, erinnert sich Fachapotheker Michael Dohm, der Inhaber der Scheffel-Apotheke, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Dieses erste Ärztehaus besteht bis heute. Darauf folgte das Ärztehaus in der Alemannenstraße

samt Dialysezentrum. Da letzteres jedoch schon vor geraumer Zeit an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen ist, weswegen das Dialysezentrum bereits aus dem eigentlichen Ärztehaus ausgelagert werden musste, bestand aus Sicht der Ärzte dringender Handlungsbedarf. Denn immer zwischen Praxis und Dialysezentrum pendeln zu müssen war auf Dauer keine Lösung. Zudem waren die alten Räumlichkeiten schlicht zu klein geworden, nicht klimatisiert und es standen zu wenige Parkplätze zur Verfügung. »Für mich war wichtig, dass wir bei einem eventuellen Umzug in Steinwurf-Weite bleiben, denn viele der Ärzte sind ja auch Hausärzte und sollten deswegen weiterhin am gewohnten Platz für ihre Patienten da sein können«, erklärt Michael Dohm.

Der Hoffnungsschimmer zeigte sich, als klar wurde, dass das Grundstück neben der St. Meinradskirche bebaut werden soll. Dohm sah hier die Chance, auf dem westlichen Grundstücksteil, südlich des alten Fried-

hofs, ein komplett neues Ärztehaus zu errichten, das genau auf die Bedürfnisse der Ärztegemeinschaft aus der Alemannenstraße samt dazugehörigem Dialysezentrum zugeschnitten ist. Und so begannen die ersten Gespräche mit dem Investor Bodensee/Hegau Städtebau GmbH sowie mit dem Oberbürgermeister und dem Gemeinderat. »Das war im Jahr 2014«, erinnert sich Dohm. Als das Projekt erfolgreich aufgegleist war, konnte mit den Planungen begonnen werden. Gemeinsam mit dem Radolfzeller Architekturbüro Mangold, Thoma, Gönc (MTG) konnten die beteiligten Parteien genau nach ihren Wünschen und Bedürfnissen planen. So entstand das schicke Gebäude

mit einer Nutzfläche von insgesamt 3.300 Quadratmetern, rund 50 Besucherparkplätzen und modernster Klima- und Heizungstechnik. Die charakteristischen Lamellen, die die Außenfassade zieren, sind dabei nicht nur ein Designelement, sondern dienen auch ganz praktisch als Sonnenschutz. Hierfür sind sie sogar verstellbar und können sich automatisch nach dem Stand der Sonne ausrichten. Je nach Bedarf können sie allerdings auch manuell verstellt werden, erklärt Michael Dohm. Mehr Details zu den technischen Raffinessen des Gebäudes erfahren die Besucher am Tag der offenen Tür bei den Gebäudeführungen, die das Büro MTG anbietet.



Michael Dohm freut sich schon jetzt auf den Tag der offenen Tür. Zusammen mit den Ärzten, der Firma B-A-D und der Volksbank wird er den Besuchern einen Blick hinter die Kulissen des neuen Gesundheitszentrums gewähren. swb-Bild: dh

### Ärzte im Gesundheitszentrum

**Augenarztpraxis D. Michaelis**  
(derzeit noch Alemannenstr. 5)  
[www.danielamichaelis.de](http://www.danielamichaelis.de)

**Internistische Gemeinschaftspraxis**  
Dres. Amann, Henke, Gerner, Gleichauf,  
Gensch, Schultz-Brauns  
[www.internisten-radolfzell.de](http://www.internisten-radolfzell.de)

**Frauenärztinnen V. Grimmer u. Dr. Kaiser**  
[www.frauenaerztinnen-radolfzell.de](http://www.frauenaerztinnen-radolfzell.de)

**Kinderarzt Dr. M. Kübler**  
[www.kinderarztpraxis-kuebler.de](http://www.kinderarztpraxis-kuebler.de)

**Zahnzentrum Dres. C. + B. Stoll**  
[www.zahn-zentrum-radolfzell.de](http://www.zahn-zentrum-radolfzell.de)

**B.A.D. Gesundheitsvorsorge Johannes Hopp**  
[www.bad-gmbh.de](http://www.bad-gmbh.de)

### Außerdem für Sie im Haus

**Volksbank Konstanz**

**Scheffel-Apotheke M. Dohm**  
[www.scheffel-apotheke.de](http://www.scheffel-apotheke.de)

## TAG DER OFFENEN TÜR

**am 29.02.2020  
von 11-16 Uhr**



**Wir feiern mit!**

**Bei uns erwarten Sie ein Karikaturist und frisches Popcorn!**



Volksbank Konstanz | Filiale Haselbrunnstraße  
Haselbrunnstraße 48 | 78315 Radolfzell am Bodensee  
[haselbrunnstrasse@vobakn.de](mailto:haselbrunnstrasse@vobakn.de) | [www.vobakn.de](http://www.vobakn.de)

**Volksbank Konstanz**

**scheffel-apotheke**  
Unser Team für Ihre Gesundheit.  
Apotheker  
Michael Dohm  
Haselbrunnstraße 48  
78315 Radolfzell

**neue-stadtapotheke**  
Unser Team für Ihre Gesundheit.  
Apothekerin  
Reinhild Dohm  
[www.scheffel-apotheke.de](http://www.scheffel-apotheke.de)  
[www.neue-stadtapotheke.de](http://www.neue-stadtapotheke.de)  
Tel. 07732 – 2551

**WIR GRATULIEREN ...**

**MICHAELA SALAMON**  
Tel: 07732 / 9909-90

**ROSSELLA CELANO**  
Tel: 07731 / 8800-28

**WOCHENBLATT**

**Demnächst...  
Augen auf!**

**DANIELA MICHAELIS**  
FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE

...im Gesundheitszentrum am Park.  
[www.danielamichaelis.de](http://www.danielamichaelis.de)

**kleiner metallbau**

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für den Auftrag!  
zertifiziert nach DIN EN 1090  
Hinterhofen 12  
78253 Eigeltingen  
Tel. 07774-923710  
[www.kleiner-metallbau.de](http://www.kleiner-metallbau.de)

**Geländer  
Balkone  
Treppen  
Überdachungen  
Zäune  
Edelstahl  
Stahlbau**

*In Metall ganz groß!*

**Pflanzen und Pflaster**  
für's neue Gesundheitszentrum und gerne auch für Ihren Garten.

**Steidle Gartenanlagen**

Radolfzeller Straße 98, D-78467 Konstanz  
Tel. +49 (0)7531 78484, [info@steidle-gartenanlagen.de](mailto:info@steidle-gartenanlagen.de)

**Abteilung Spezialtiefbau**

|                    |
|--------------------|
| Gusspfehlgründung  |
| Großbohrpfähle     |
| Trägerverbau       |
| Verankerungen      |
| Baugrubensicherung |
| Spundwände         |

**KURT MOTZ**  
Baubetriebsgesellschaft  
Hoch-, Tief-, Straßen- und Spezialtiefbau GmbH & Co. KG  
[www.kurt-motz.de](http://www.kurt-motz.de)

Ulmer Straße 29 + 31  
89257 Illertissen  
Telefon: 07303 / 174-0  
Telefax: 07303 / 174-30  
E-Mail: [info@kurt-motz.de](mailto:info@kurt-motz.de)

# 29.02.2020, 11 bis 16 Uhr

## Ein Blick hinter die Kulissen



Die charakteristischen, verschiedenfarbigen Lamellen dienen dem Sonnenschutz und können manuell verstellt werden oder von selbst dem Lauf der Sonne folgen.

swb-Bild: dh

Erste Einblicke in das neue Gesundheitszentrum am Park konnten sich die Radolfzellerinnen und Radolfzeller in den vergangenen Monaten bereits verschaffen. Im November zog mit der Volksbankfiliale der erste Mieter ein. Auch die Scheffel-Apotheke ist bereits seit Dezember am neuen Standort für ihre Kunden da. Doch was wäre ein Tag der offenen Tür ohne jene besonderen Einblicke hinter die Kulissen, die man normalerweise nicht bekommt? Deshalb haben sich alle beteiligten Parteien

ein interessantes Programm überlegt, auf das sich die Besucherinnen und Besucher wirklich freuen können. »Es ist wichtig, das Gebäude an so einem Tag der Öffentlichkeit zu präsentieren, denn die Radolfzellerinnen und Radolfzeller haben ja wirklich mitgefiebert, was hier entsteht. Die Baustelle war also immer im Fokus der Öffentlichkeit«, sagt Michael Dohm, der Inhaber der Scheffel-Apotheke. In der Apotheke werden die Besucher den vollautomatischen Kommissionierapparat bestaunen

können. Dabei handelt es sich praktisch um ein Hochregallager im Kleinformat, wobei klein untertrieben ist, denn die Maschine kann bis zu 15.000 Medikamentenpackungen einlagern. Dabei werden die Packungen samt Mindesthaltbarkeitsdatum automatisch beim Befüllen des Apparats gescannt und einsortiert. Wird dann vorne an den Verkaufstresen ein Medikament benötigt, sucht es der Kommissionierapparat heraus und gibt es nach vorne. »Das ist eine große Erleichterung für uns und sorgt natürlich auch dafür, dass wir mehr Zeit für Beratungsgespräche mit unseren Kunden haben«, freut sich Michael Dohm über das technische Wunderwerk. Für die Unterhaltung der kleinen Besucher steht am Tag der offenen Tür ein Luftballonkünstler in der Apotheke zur Verfügung. In der Kinderarztpraxis wird zudem ein Jonglagekünstler auftreten. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher bestens gesorgt. Die Bewirtung übernimmt der FC 03 mit Grillwürsten und allem, was dazu gehört sowie einer Saft- und Kaffeebar und auch der Foodtruck von »Cheesy Love« wird dabei sein und leckere Käsesandwiches servieren. Wem der Sinn eher nach frisch backenden

Waffeln steht, der kommt in der gynäkologischen Gemeinschaftspraxis voll auf seine Kosten. Für die musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt. In der Volksbank-Filiale können die Besucherinnen und Besucher Modell sitzen für einen Karikaturisten. Ob das Make-up dafür perfekt ist, lässt sich zuvor bei der Aktion »eye design« im Rahmen einer professionellen Make-up-Beratung in der Augenarztpraxis herausfinden. Und ob trotz der vielen

aufregenden Neuerungen und Aktionen der Blutdruck noch in Ordnung ist, können die Besucherinnen und Besucher bei einem Gang in die internistische Gemeinschaftspraxis herausfinden. Ein ganz besonderes Rahmenprogramm hat sich das Team des Zahnzentrums Radolfzell um Dr. Carola Stoll und Dr. Bernd Stoll ausgedacht. Ein Duo aus Klavier und Saxophon sorgt für die musikalische Unterhaltung, während die Gäste die Praxis besichtigen oder in der Fotobox ihr schönstes Lächeln zeigen können. Eine Jury bewertet am Ende die Bilder

und für das schönste Lächeln gibt es hochwertige Preise zu gewinnen. Die Hausführungen durch die Architekten vom Büro Mangold, Thoma, Gönc (MTG) finden um 12 und um 14 Uhr statt. Eine vorherige Anmeldung zu den Führungen ist unter: [www.vobakn.de/gap-tour](http://www.vobakn.de/gap-tour) bis zum 28. Februar erbeten.

Dominique Hahn



Bereits im November wurde die Volksbankfiliale im Gesundheitszentrum feierlich eröffnet und ist seitdem in Betrieb. Auf dem Bild: Thomas Frölich, Geschäftsführer der BHS Städtebau Bodensee/Hegau GmbH (re.) übergibt den symbolischen Schlüssel zur Filiale an das Volksbank-Team. Mit dabei: Inga Gönc-Sauermann vom Architekturbüro MTG (li.) und Volksbank Vorstand Werner Haun (2. v.r.).

swb-Bild: Archiv/dh

**SchwarzwaldElemente**  
Türen und Tore

Carl-Benz-Straße 13 78467 Konstanz  
Tel. 07531/998-0 Fax 07531/998-188  
[www.schwarzwaldelemente.de](http://www.schwarzwaldelemente.de)

**Fuhrbetrieb | Erdarbeiten | Abbruch**

*Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zum gelungenen Neubau.*

**JOOS GmbH**

JOOS GmbH | Neubohlingen 7 | 78315 Radolfzell | Tel. 0171-8150520

**Wir gratulieren zum gelungenen Neubau Ausführung der Anlagentechnik**

- SANITÄR
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- KLIMA

**SENGER**  
Bad und Heizung

SENGER GmbH ■ SANITÄR ■ HEIZUNG ■ LÜFTUNG ■ KLIMA  
78467 Konstanz ■ Reissstrasse 15 ■ Tel. (07531) 62939 ■ Fax 50521  
[www.sanitaer-senger.de](http://www.sanitaer-senger.de) ■ [info@sanitaer-senger.de](mailto:info@sanitaer-senger.de)

**Blechnerei · Bedachungen**

**ALLENSBACH**  
Tel. 0 75 33 / 31 03

**Singler**  
Blechnerei

- Metalldächer
- Metallfassaden
- Kaminbau
- Blitzschutz
- Sanitär
- Solaranlagen = Wärme + Strom

Blechnerei Singler GmbH, 78476 Allensbach  
Zum Riesenberg 2b, Tel. 0 75 33 / 31 03, Fax 0 75 33 / 41 28

**FVG**  
FLIESEN VERLEGE GMBH

Reissstraße 9 • 78467 Konstanz  
**07531 690696**  
[www.fvg-fliesen.de](http://www.fvg-fliesen.de)

**Wir gratulieren zum Einzug!**

Termingerechte und schlüsselfertige Ausführung des Gebäudes:

**BDS Universal-Bau GmbH**  
[www.bds-universal-bau.de](http://www.bds-universal-bau.de)

**BDS**  
UNIVERSAL-BAU

*Farbe und mehr*

**Peter Daz**  
Malerwerkstatt

- AUSFÜHRUNG ALLER MALERARBEITEN
- TÜV ZERTIFIZIERTE SCHIMMELSANIERUNG
- BODENVERLEGESERVICE
- GEBÄUDE-ENERGIEBERATUNGEN (HWK)
- W-D-V-SYSTEME
- BAUTROCKNUNG

Obere Blatt 8, 78253 Eigeltingen  
Telefon: +49 (7774) 8565  
[www.daz-malermeister.de](http://www.daz-malermeister.de)

**G+I**  
INDUSTRIE BODEN

E + I GmbH  
Spitzäcker 1 • 88682 Salem-Beuren  
Telefon 0 75 54 / 9 86 56-0 • Fax 0 75 54 / 9 86 56-20

**Estricharbeiten**  
**Tiefgaragenbeschichtung**

Danke für den Auftrag!

**MTG**

**MANGOLD THOMA GÖNC** Freie Architekten GmbH

Westendstraße 3 78315 Radolfzell T +49 (0) 7732 988 02 0  
[info@mtg-architekten.de](mailto:info@mtg-architekten.de) [www.mtg-architekten.de](http://www.mtg-architekten.de)

Wir gratulieren - Ihr leistungsfähiger Partner für alle Stuckateurarbeiten

**MAUCH-MÄRTE**  
Stuckateurbetrieb

AUSSENPUTZ INNENPUTZ TROCKENBAU

VOLLWÄRMESCHUTZ BRANDSCHUTZ STUCKARBEITEN

Längeraach 7 • 78354 Sipplingen 07551 - 1329 • [www.mauch-maerte.de](http://www.mauch-maerte.de)

**ROTHMUND**  
MEISTERBETRIEB FÜR PARKETT & FUSSBODENTECHNIK

Parkett – Laminat – Vinyl – Textilbeläge –  
Linoleum – PVC & CV – Kautschuk

Silcherstr. 5 / 78256 Steißlingen  
Tel. 07738 / 21 44 58 | Mobil 0162 / 4 95 59 43  
[info@rothmund-fussboden.de](mailto:info@rothmund-fussboden.de)  
[www.rothmund-fussboden.de](http://www.rothmund-fussboden.de)

Gottmadingen



Auf ein Tänzchen mit der Kanzlerin, natürlich ihrem Double Marianne Schätzle, ließ sich der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung ein, und entkam damit dem Angebot von Moderator Dr. Christoph Graf, doch lieber am Stuhl der Kanzlerin zu sägen, um endlich in Richtung Kanzlerschaft zu steuern. Jung meinte, wenn andere Parteien schon auf Führungsduos setzten, dann wäre das mit ihm Merkel.

swb-Bild: of

Radolfzell



Seit 1973 gehört die große Kinderrutsche der Narrengarde nicht nur zur Tradition beim närrischen Jahrmarkt sondern auch bei manch anderem Fest. In diesem Jahr wurde sie einer Generalüberholung unterzogen. Dank großzügiger Spenden von der Werner und Erika Messmer Stiftung, der Bürgerstiftung und dem Kaufhaus Kratt, konnte die Rutsche in vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden einer Frischzellenkur unterzogen werden. »Wir haben einiges an Zeit bereits reingesteckt und werden nochmal nach der Fasnet mit kleineren Arbeiten aktiv werden«, berichtet Garde-Huptmaa Daniel Hepfer. Einige Arbeiten an der Rutschbahn selbst mussten zudem an Fachleute vergeben werden. Insgesamt kamen rund 6.000 Euro an Spenden zusammen.

swb-Bild: dh

Stockach



Bei der Narrengerichtsverhandlung stand dem Beklagten Cem Özdemir ein hochkarätiger Zeuge zur Seite: Der baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann sorgte mit scharfer Zunge dafür, dass die Klägerseite sich nicht zu sicher fühlten konnte. So warf Kretschmann als positive Eigenschaft Özdemirs in der Verhandlung ein, dass dieser ja unter anderem viel besser Schwäbisch könne, als Kläger Wolfgang Reuther das Badische beherrsche. Die knochentrockene Art des Ministerpräsidenten ließ den Beklagten Cem Özdemir dabei fast aus seinem Stuhl fallen. Das Narren-Kollegium beeindruckte die Sprüche weniger: sie Verurteilten Özdemir zu drei Eimern Wein wegen Vorteilsnahme im Amt, und weil er sich dabei erwischt ließ.

swb-Bild: ml



Noch mehr  
Fotos unter:  
[wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

Arlen



Groß war die Trauer beim närrischen Flohmarkt der Katzdorfer in Arlen, denn durch Lioba Knapp und ihrer Tochter Bernadette wurde die Nachricht überbracht, dass »Maria Tann«, der wahrscheinlich prominenteste Baum des Schiener Berg und Wegmarke, den Sturm »Sabine« nicht überlebt hatte. Der Stamm hatte sogar den neben ihm stehenden Wegweiser unter sich begraben, berichteten die beiden.

swb-Bild: of

Engen



Der zukünftige Bürgermeister von Hilzingen, Holger Mayer aus Biesendorf (links im Gespräch mit Engens Bürgermeister Johannes Moser) war am Zunftabend der Narrenzunft Engen als prominenter Sänger der Band »Lausbuba« unterwegs. Kurz nach seinem 30. Geburtstag unterhielt er zusammen mit seinem Kollegen Tobias Klein die Gäste mit bester Gute-Laune-Musik.

swb-Bild: ha

Gottmadingen



Ganz im Wetterglück konnten sich die die Organisatoren des großen Fasnetmäntigumzug durch Gottmadingen wöhnen. Nach einer ziemlich windigen Nacht riss der Himmel pünktlich am Mittag auf und bescherte Besuchern wie den Teilnehmern Temperaturen bis zu 20 Grad. Rund 50 Gruppen bot der Umzug, der in diesem Jahr erstmals seit vielen Jahren wieder an der Eichendorff-Halle startete und einen Rundkurs über die Lindenstraße durch den alten Ortskern und zurück über den St. Georgs-Platz und über die Fliederstraße zur Halle nahm. Das meiste Publikum scharte sich freilich traditionell rund ums alte Rathaus im Ortskern, wo es dann auf einigen Metern allerdings »Gegenverkehr« im Umzug gab.

swb-Bild: of



Noch mehr  
Fotos unter:  
[wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

Hausen an der Aach



Das Motto der Reblaus-Zunft zum sechsten Hegau-Umzug, der in diesem Jahr in Hausen stattfand, »Etz wird's bunt«, konnte man am Fasnetsunntig wörtlich nehmen: Mit 600 Teilnehmern und 27 Gruppen schillerte der Umzug in allen Farben und es gab Süßigkeiten und Konfetti für alle. Auch »besondere« Gäste ließen sich blicken, wie etwa die Familie Feuerstein oder wie hier im Bild Popeye höchstpersönlich.

swb-Bild: uj

Hilzingen



Da lacht das Narrenherz: Der Hilzinger Narrenverein Pfiffikus ist wieder genesen und demonstrierte mit dem Pfiffikus, Narrenpolizei und den Hansele, dem Esel und Zwinghofbure seine wieder erlangte Lebensfreude am traditionellen Narrenumzug am Fasnetsunntig. 22 Gruppen mit über 500 Hässträgern und Musikern zogen durch das Narrennest und begeisterten das närrische Publikum.

swb-Bild: mu

Singen



Fastnacht und Feuer gehören eng zusammen, bei allen Bräunchen spielt die Verbrennung einer Figur eine große Rolle. Singen hat da zusammen mit dem Stadtteil Beuren an der Aach ein Alleinstellungsmerkmal. Nur dort wird zum Hemdglonkerumzug ein »Bög« in Form einer archaischen Strohpoppe verbrannt, ein Schauspiel das die vielen Umzugsteilnehmer auf dem Singener Rathausplatz absolut fasziniert.

swb-Bild: stm

Singen



Trotz aller Diskussionen darüber, was man an der Fastnacht noch an Kostümen verwenden darf – wie sonst sollte man eine andere Identität erfinden? – machten sich diese Friedinger Grazien, das Thema Fernost für ihren Auftritt beim großen Singener Fasnetumzug zu eigen. Das setzten sie zudem topaktuell in Szene mit Mundschutz angesichts der »Corona«-Epidemie in Asien.

swb-Bild: of

Singen



Eine gelungene Premiere feierte das WOCHENBLATT-Zelt am Schmutzigen Dunschdig, das zum Treffpunkt für viele Narren in Singen wurde. Verlegerin und Ideengeberin Carmen Frese-Kroll bedankte sich, dass so viele Gäste kamen. »Es war eine bunte Mischung – so bunt wie die Fasnet«, freute sie sich. Zu Recht wurde ihr hierfür eine besondere Ehre des Narrenloch-Vermessungs-Kommandos (NLVK) zu teil, die die Straßenfasnet wieder bereicherten. Für die Aktion wurde sie zur Ritterin geschlagen und das WOCHENBLATT erhielt die Urkunde des NLVK. Als Highlight übergab Verlagsleiter Anatol Hennig dem NLVK stellvertretend eine Spende an die Poppele-Jugend in Höhe von 1.712 Euro als Dank des WOCHENBLATTs für die Poppele-Zeitung.

swb-Bild: stm



Mehr zum  
Thema unter:  
[wochenblatt.net/singen](http://wochenblatt.net/singen)

Singen



Traditioneller Höhepunkt und Finale beim Ordensabend der Poppele-Zunft: Die Präsentation der Poppele-Zeitung. Zunftmeister Stephan Glunk (rechts) freute sich riesig über die Narrenzeitung, die in einer Auflage von 53.201 Exemplaren der Printausgabe des WOCHENBLATTs beilag und bedankte sich stellvertretend bei WOCHENBLATT-Redakteur, Stefan Mohr, für die gute Zusammenarbeit.

swb-Bild: Poppele

Singen



Die Kunst im Kreisel war in der Fasnet in Singen immer wieder Thema. Simon Götz hatte schon in seiner Büttenrede deftige Narrenschelte hierfür verteilt. Bei der Entmachtung am Schmutzigen Dunschdig schlugen die Poppele für den zweiten Kreisel vor, konkrete Kunst in Gestalt der Rebwieberrutter (Bettina Kraus) im rosa Kostüm zu positionieren. Der einstimmige Beifall war sicher.

swb-Bild: stm

Singen

Singen

»Menschen in Bewegung«

Der Hegau-Geschichtsverein lädt ein zu seiner Mitglieder-versammlung am kommenden Samstag, 29. Februar, 14.30 Uhr, in die Stadthalle Singen. Um 16 Uhr folgt ein öffentlicher Vortrag, passend zum diesjährigen Themenschwerpunkt »Menschen in Bewegung – Migration«, mit dem Titel »Baden-Württemberg – Eine Zuwanderungsgeschichte« von Mathias Beer, dem Geschäftsführer des Instituts für donau-schwäbische Geschichte und Landeskunde in Tübingen. Darin wird der Referent deutlich machen, dass sich der deutsche Südwesten durch eine reiche Migrationsgeschichte auszeichnet, was oft vergessen oder in Frage gestellt wird, teilt der Hegau Geschichtsverein mit. Aus- und Zuwanderungen haben seine Entwicklung demnach maßgeblich bestimmt. Das gilt für alle geschichtlichen Epochen, besonders aber für die Zeit nach 1945, als kriegsbedingt deutsche Flüchtlinge und Vertriebene aufgenommen werden mussten. Ihnen folgten seit den 1950er Jahren die angeworbenen »Gastarbeiter«, dann kamen politisch Verfolgte, Aus- und Spätaussiedler aus Osteuropa, Bürgerkriegsflüchtlinge und Asylbewerber, die alle zusammen die Bürgerschaft des Landes Baden-Württemberg ausmachen. Mehr zu diesem Thema gibt es dann am 29. Februar im Vortrag. Pressemeldung

Singen

Mehr über Pflegeberufe erfahren

Die Deutsche Angestellten Akademie (DAA) informiert über generalistische Pflegeausbildung beim Tag der offenen Tür am 3. März, von 9 bis 16 Uhr.

von Karin Leyhe-Schröpfer

Es ist inzwischen deutlich zu merken, Pflegekräfte fehlen an allen Ecken und Enden. Beim Betreten der Berufsfachschule für Altenpflege in der Singener Wehrdstraße wird einem das vor Augen geführt. Die Werbung an der Pin-Wand überschlägt sich förmlich, jede Pflegeeinrichtung, Krankenhäuser, ambulante Dienste suchen Pflegekräfte. Beim Tag der offenen Tür am Dienstag, 3. März, von 9 bis 16 Uhr in der DAA Pflegeschule in Singen können sich Interessierte über die seit diesem Jahr beginnende generalistische Pflegeausbildung informieren, kündigte Schulleiter Daniel Strittmatter an. Die DAA bietet diese Ausbildung ab April 2020 an, so Strittmatter weiter.

Aus Kostenfaktor wurde ein »Goldschatz«

Sie ist älter als der Neubau des Singener Klinikums, denn schon damals war Personalgewinnung im Gesundheitssektor ein großes Thema. Nun kann die Krankenpflegeschule in Singen, sie heißt zeitgemäß inzwischen »Akademie für Gesundheitsberufe«, ihren 100. Geburtstag feiern.

von Oliver Fiedler

Der 100. Geburtstag der Pflegeschule soll auch dazu genutzt werden, das Thema Pflegeberufe besonders ins Rampenlicht zu stellen, so Dr. Bettina Schiffer im Rahmen eines Pressegesprächs am Freitag. Das Jubiläumsjahr beginnt mit einem Festakt am Mittwoch, 4. März, 18 Uhr, im Singener Bürgersaal für geladene Gäste, bei dem Staatssekretär Andreas Westerfellhaus als politische Prominenz die Einrichtung würdigen wird. Außerdem sei mit Sr. Benedikta Maria vom Kloster Hegne, die selbst einmal im Singener Klinikum gearbeitet hat, Pflegefachkraft Jasmin Schreiber, Dr. Bettina Schäfer als Leiterin der Akademie, sowie Laura Haase, eine der Lehrkräfte der Krankenpflegeschule und stellvertretende Schulleiterin, ein Podium zu den aktuellen Themen geplant.



Die Leiterin der »Akademie für Pflegeberufe«, Dr. Bettina Schiffer mit Ulrike Koszic als Florence Nightingale mit ihrer berühmten Lampe und dem neuen Verwaltungsleiter des Gesundheitsverbands im Landkreis, Bernd Sieber, bei der Vorstellung des Jubiläumsprogramms der Akademie.

Angekündigt ist zudem Liliane Juchli die inzwischen 87-jährige Pionierin der bedürfnisorientierten Pflege, von den Schwestern vom »Barmherzigen Kreuz« Kloster aus der Schweiz, die auch Hegne einst gegründet hatten. Der neue Verwaltungschef des Gesundheitsverbands, Bernd Sieber, sieht das Thema Pflege in der politischen Wahrnehmung inzwischen in ganz andere Bereiche als vorgestoßen. Auch der neue Gesundheitsminister Jens Spahn habe das Thema neu gesetzt. Niemand streite heute noch ab, dass mehr Personal auch mehr Qualität bedeute, so dass die

Kostenfrage inzwischen mehr in den Hintergrund getreten sei. Am Markt ist der Pflegeberuf doch weiter ein Mangelberuf, es werde dringend nötig sein, für die Zukunft genug Auszubildende zu finden. Während es heute um Personaluntergrenzen gehe, so stehe da auch ein demographischer Wandel an, so dass hier viel Handlungsbedarf bestehe.

Hundert Betten »gesperrt«

Schon jetzt mussten im gesamten Konzern des Gesundheitsverbands rund hundert Betten

an den Standorten Singen, Konstanz und Radolfzell »gesperrt« werden und dürfen mangels Personal nicht belegt werden. Das werde sich auch wirtschaftlich niederschlagen, meint Sieber. Aus einem Kostenfaktor für die Kliniken sei längst ein »Goldschatz« geworden. Der Gesundheitsverbund hat derzeit Mitarbeiter aus 40 Nationen angestellt. »Wir sind auf allen Märkten unterwegs um Personal zu akquirieren«, machte Sieber deutlich. Es gibt innerhalb der Konzernstruktur einen eigenen Personalausschuss, der sich nur um das Thema kümmert und auch der

Landkreis ist hier mit im Boot, um die Situation nachhaltig zu verbessern. Die Krankenpflegeschule beginnt drei mal jährlich mit Ausbildungsgängen, zweimal in Singen und einmal in Konstanz um damit für »Nachwuchs« im Klinikbereich zu sorgen. Die generalistische Pflegeausbildung soll für eine weitere Stärkung sorgen, dafür seien in der letzten Woche unter Koordination des Landratsamts auch ein gemeinsamer Vertrag mit den Schulen und den Auszubildenden Pflegeeinrichtungen offiziell geschlossen worden, so Dr. Bettina Schiffer im Pressegespräch. Denn der Personalbedarf für die Kliniken ist durch Fluktuation auch enorm hoch bei rund 3.600 Mitarbeitenden. Rund 60 Absolventen hatten in 2019 an den zwei Standorten ihre Ausbildung abgeschlossen, man sei grundsätzlich bereit alle Absolventen zu übernehmen, beteuerte Bernd Sieber, denn der Bedarf an neuen Fachkräften sei natürlich höher. Deshalb wird die Akademie für Pflegeberufe das ganze Jahr über mit Veranstaltungen in die Öffentlichkeit treten, um für einen Beruf zu werben, bei dem viele auch nicht wüssten, welche Aufstiegschancen er böte. Die nächste Veranstaltung ist dann eine »Nacht der Pflege« im Klinikum – bezeichnenderweise am 12. Mai, dem Geburtstag der Ur-Krankenschwester Florence Nightingale.

Landkreis Konstanz

Viele Umleitungen für den Regionalbus

Aufgrund einer Vielzahl an Baustellen und Straßensperrungen kommt es im ganzen Landkreis weiterhin zu vielen Fahrplanänderungen und Verspätungen im Regionalbusverkehr.

Durch eine Häufung von Baustellen im Landkreis und den damit verbundenen Sperrungen sowie Umleitungen in den nächsten Wochen sind viele Änderungen im Fahrplan nötig, wodurch es zusätzlich zu Verspätungen kommen kann, so die Pressestelle des Landratsamts. Das Landratsamt sowie die betroffenen Verkehrsunternehmen versuchen die Behinderungen durch Umleitungsfahrpläne aufzufangen. Die betroffenen Linien und entsprechend geänderten Umleitungsfahrpläne werden auf der Homepage des Verkehrsverbunds Hegau-Bodensee veröffentlicht: www.vhb-info.de. Folgende Linien sind unter anderem betroffen: Aufgrund der Brückensperrung in der Kon-

stanzer Straße in Radolfzell kommt es im Zeitraum vom 2. März bis Mitte Juli 2020 zu Fahrplanabweichungen. Betroffen sind die Linien 200 Radolfzell-Gaienhofen-Stein am Rhein wie 202 Radolfzell-Steißlingen und 205 Radolfzell-Böhringen-Singen EKZ-Singen.

Vollsperrung am Bahnhof Singen

Aufgrund der Vollsperrung des Bahnhofes Singen vom 16. März bis November 2020 kommt es auf fast allen Linien zu Abweichungen in Richtung Hegau, Radolfzell, Stein am Rhein wie Stockach, kündigt das Landratsamt an. Zudem sind auch Arbeiten an den Bahnhöfen Stahringen und Ludwigshafen sowie in der Ortsdurchfahrt Arlen, in der Ortsdurchfahrt Hilzingen und in Öhningen-Wangen weitere Baustellen in den nächsten Wochen angesetzt, so dass auch dort mit Umleitungen und Verzögerungen zu rechnen sei. Pressemeldung

Radolfzell

Mit Stahl, Strahl und Chemie

Einen Vortrag mit dem Titel »Mit Stahl, Strahl und Chemie: So bekämpfen wir Hirntumore heute« referiert am Mittwoch, 4. März, um 19 Uhr Prof. Dr. med. Sven Gläser im Klinikum Radolfzell (Seminarraum). Der Eintritt ist frei. Pressemeldung

Singen

Steuerrecht für Existenzgründer

Am Mittwoch, 4. März, findet der nächste Singen aktiv Impulsnachmittag in der Villa Consult, Erzbergerstraße 8b, statt. Zu erfahren gibt es alles rund um das Thema Existenzgründung und Festigung von Jungunternehmen. Auch Tipps zum Thema Steuerrecht für Existenzgründer werden an diesem Nachmittag vermittelt. Um Anmeldung unter: singen-aktiv@singen.de oder telefonisch 07731/85741 wird gebeten. Ausführliche Informationen zum Gesamtprogramm unter www.singen.de/singen-aktiv. Pressemeldung



E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos • City-Markt Singen  
...nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried  
Angebote gültig von Donnerstag, 27.02. bis Samstag, 29.02.2020

## Münchow's Lädele aktuell:



### In Überlingen am Ried, Brunnenstraße und in Worblingen, Hardstraße!

Wir bieten Ihnen Ihr Heißgetränk bzw. Ihren „Coffee to go“ durch unseren Ausschank-automaten an. Die Kaffeebohnen stammen aus der Kaffeerösterei „Kaffee Total“ in Rickelshausen. Sie finden die Kaffeebohnen in vielen weiteren Sorten auch in unserem Kaffee regal. Dazu halten wir in unseren Frischekühltheken die passenden Snacks und in unserem SB-Backshop täglich frisch gebackene Teilchen, Brötchen und Brote für Sie bereit. Holen Sie sich Ihren Pausensnack oder genießen Sie Ihr Frühstück gerne auch bei uns.

MÜNCHOW'S  
LÄDELE  
QUALITÄT IN IHRER NÄHE

Besuchen Sie auch unsere neuen Läden in Worblingen und Überlingen am Ried, nur wenige Minuten von unserem EDEKA Markt in Rielasingen entfernt.



**Reichenauer Mini-Gurken**  
Klasse I, Mini-Gurken sind im Gegensatz zu den normalen Salatgurken nicht nur kleiner, sondern auch süß und intensiv im Geschmack, Stück

0.99



**Höri Wirsing**  
aus Deutschland, Klasse I, der zarte Kohl mit seinen lockeren, krausen Blättern schmeckt besonders fein und hat das ganz Jahr über Saison, 1 kg

1.99



**Frischer Bio-Kurkuma**  
aus Peru, beliebte Zutat der thailändischen Küche, besonders gut in Reis-, Kartoffel- und Gemüsegerichten, ähnlich wie Ingwer verwendbar, 1 kg

7.99



**Bodensee Äpfel**  
verschiedene Sorten, Klasse I, die Obstregion Bodensee zeichnet sich durch eine überdurchschnittliche Sortenvielfalt an Äpfeln aus, 1 kg

2.49



**Zott Sahne Joghurt**  
verschiedene Sorten, z. B. Amarena-Kirsch 150 g (100 g = € 0,19) Becher

0.29

Nur in Rielasingen-Worblingen und Moos an der Bedienteke



**Hofglück Bio Rinderbraten**  
aus der Schulter, 100 g

1.69



**Rebiola Bosina**  
aus Italien, mind. 53% Fett i. Tr., Weichkäse aus Schaf- und Kuhmilch, angenehm mild cremig und leicht karamellig, 100 g

2.79



**Rindfleischpfanne**  
Rindfleischstücke verfeinert mit Paprika und Champignons, gewürzt mit Kräutern und Zwiebeln, 100 g

1.69



**„Grotto“ Höhlengereift**  
mind. 48% Fett i.Tr., Schweizer Hartkäse aus heimischer Kuhmilch, in aus Fels gehauenen Kavernen gereift, lactose- und glutenfrei, 100 g

2.69



**Honigschinken**  
mager, in feine Scheiben geschnitten kann der saftige Schinken, aus bestem fettarmen Fleisch, sowohl als Brotbelag, als auch als Schinkenröllchen genossen werden, 100 g

2.29



**Seelachs-Loins**  
das beste Stück vom Fisch, das Rückenfilet, gefangen im Nordost-Atlantik, praktisch grätenfrei, 100 g

2.59



**Original polnische Kabanossi**  
traditionelle polnische Rohwurstsorte, die aus gepökeltm Schweinefleisch hergestellt und heiß geräuchert wird, 100 g

2.19



**Lachssalat „Easy“**  
Räucherlachs-/Eier-Salat in leichtem Joghurt-Dressing, ein tolles Produkt aus der Trend-Salat-Reihe, 100 g

2.59



**Teekanne Tee**  
verschiedene Sorten, z. B. 8 Kräuter 20er, 40-g-Packung (100 g = € 3,23)

1.29



**Knorr Salatkrönung**, Natürlich lecker Salatdressing oder Salatkerne Mix verschiedene Sorten, z. B. Salatkrönung würzige Gartenkräuter 40 g (100 g = € 1,98), Packung

0.79

Wir ♥ Lebensmittel.

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



**GLASDUSCHEN** NUR VON **GLASRÄDLE**  
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**  
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN & TERMINEN

» WOCHENBLATT «

### Ärztetafel

**Dr. med. Stephan Zachmann**  
**Facharzt für Innere Medizin**  
Uhlandstraße 48, 78224 Singen  
Telefon 077 31 / 4 62 44  
**Wir sind in den Ferien vom 09.03. bis 20.03.2020**  
**Vertretung:**  
Dres. Kuss/Rolke, Tel. 62134  
Fr. Dr. Lutz, Tel. 8358520  
Dr. Grathwohl (bis 13.03.), Tel. 45611  
Fr. Dr. Fietz (bis 19.03.), Tel. 797660

### Ihr Testament ermöglicht Großes

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern chancengerecht aufzuwachsen. Das Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:  
Milena Feingold | 030 30 86 93-12  
feingold@dkhw.de  
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



### » BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net), wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

**MÖBEL ROGG**  
BALINGEN



**BRAUN**

**HEM expert**

### TEILAUSGABE:

denn's Biomarkt  
Kaufland Radolfzell  
Das Futterhaus  
LBS Gottmadingen

Apotheke Dr. Braun  
Edeka Baur  
Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

» WOCHENBLATT «

**NABU**  
Baden-Württemberg  
**Bestäuberin sucht sicheren Arbeitsplatz.**  
☎ 0711.966 72-0

Werden Sie Wildbienen-Patin oder -Pate!  
Helfen Sie uns, bedrohte Wildbienen und Hummeln in Baden-Württemberg dauerhaft zu schützen.  
[www.NABU-BW.de/patenschaften](http://www.NABU-BW.de/patenschaften)

**FUNDGRUBE HOHLWEGLER**

Dorfstr. 17  
78234 Engen-Welschingen,  
neben der Post

Das persönliche  
OUTLET im Hegau

Frühjahrs - Mode  
zu Super Preisen

Große Auswahl  
Marken - Mode  
zu kleinen Preisen

Donnerstag 05.03.20

von 9-18 Uhr durchgehend  
Wo: 78234 Engen-Welschingen,  
Dorfstr. 17 neben der Post

**SPAREN TOTAL  
BEI JEDEM PREIS!**

**SCHWEBETÜRENSCHRANK.**  
Front und Korpus weiß mit Absetzungen im Farbton Oxid. Inkl. Innenausstattung. B/H ca. 280x222 cm.

**899.€**

**NACHTKONSOLE.**  
mit Glasauflage, B ca. 50 cm.

**199.€**

Alle Abmessungen ohne Deko.

**Kissen im Wert von 79 € gratis**

**27.-29. Februar**

**TEMPUR**

**Komfort-Testtage**

Testen Sie bei uns während der Fachberaterstage die TEMPUR® Matratzenkollektion und sichern Sie sich ein TEMPUR® Reisekissen gratis – ohne Kaufverpflichtung!

Das Angebot kann einmalig pro Haushalt in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

BMC 03/20 01

**BRAUN**

Bad Dürkheim - Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag-Samstag 9.30-19.00 Uhr



## Gottmadingen

# Kanzlerin-Stuhlsäger und Bienenschützer geben sich die Hand

Beim närrischen Frükschoppen zum Fasnetmäntig wollte Moderator Dr. Christoph Graf in der Gottmadinger Eichendorffhalle einige neue Wege gehen. Deshalb war das auch eine Gelegenheit, dass dort auch mal Bauern auf die Bühne gerufen wurden um auf die Not ihres Berufsstands hinzuweisen.

Narrenbier zum Sommerfest der Zunft. »Nur wer die Randegger Ottilienquelle ehrt, ist des Gottmadinger Gerstensaftes wert«, so Graf süffisant zur Singener Delegation.

Was es mit den »Grünen Kreuzen« auf den Feldern auf sich hat, wollte Christoph Graf hier ganz nährisch erklären. Harald Zolg und Stefan Leichenauer, sowie Thomas Körner vom Nabu, und der »Grüne« Unternehmer Clemens Fleischmann mussten dafür auf die Bühne. Die beiden Bauern sahen einer Welt entgegen, in der die Kühe als CO2 Produzenten abgeschafft würden, und das Gras auf den Weiden künftig von den Veganern abgeweidet werden müsste. »Wenn der letzte Stall ist leer, gibt's auch keine Schwalben mehr«, sangen sie. Und »Wer die Natur retten will, muss die vor Naturschützern schützen«, meinte Harald Zolg. »Nur ihr im Hegau habt's in der Hand, wies weiter geht mit unserem Bauernstand«, appellierten die beiden. Thomas Körner redete sich raus, denn er habe die Artenschutz-Volksabstimmung auch nicht erfunden und müsse das wohl mitmachen. Überhaupt gebe es das Höfesterben schon viel länger, die Höfe seien da wohl schon vor-



*Nach Ansicht der Narren bräuchten die Grünen Kreuze der Landwirte künftig Bienenhotels, um dem Thema Artenschutz besser gerecht zu werden. Im Bild Thomas Körner, Clemens Fleischmann, Stefan Leichenauer und Harald Zolg mit Moderator Dr. Christoph Graf auf der Fasnetmäntig-Bühne. swb-Bild: of*

sichtshalber gestorben, meinte Körner. Die »Lösung« aus Sicht der Narren war nach einem kniffligen Buchstabenrätsel, dass die Grünen Kreuze ab sofort mit Bienenhotels ausgestattet werden müssten – als Beitrag zum Artenschutz. Gottmadingens Bürgermeister Michael Klinger bekam vorge-rechnet, was nach 16 Jahren als Bürgermeister immer noch nicht umgesetzt sei – aber nicht was erledigt wurde. Die Narren wollen ihm helfen und präsen-tierten für den anstehenden Wahlkampf gleich vier Klinger-

»Doubles«, die schon mal mit kessen Sprüchen auftraten. Aber Klinger lehnte die Unterstützung klar ab und setzte auf Wahlkampf »Marke Klinger«. Da will er gar die Busmisere ausnutzen und statt »Klink« auf Klinger im Bus setzen um die Leute durchs Dorf zu kutschieren. Das könnt' dann gar der Landkreis zahlen.

Natürlich durfte Marian Schreier aus Tengen als Aspirant auf den Stuttgarter OB-Sessel bei diesem Frühschoppen nicht fehlen. Der sei ja das einzige SPD-Erfolgsmodell derzeit und

nun von einem Parteiausschlussverfahren bedroht, sinnierte Moderator Christoph Graf. Da sollte sie die Partei sich doch lieber in »Sozietät progressiver Deppen« umbenannt werden, bevor er einige knifflige Fragen zum Thema Stuttgart beantworten musste. In der Bütt stellte er seinen »Wahlkampf Marke Schreier« vor. Auf Plakaten könne er ja nicht setzen, weil die Leute dann meinten, er würde für Kinderschokolade werben. Wenn die SPD ihn nun ausschließen wolle, sei das für ihn

schon bitter, dann würde ihm schon mal die Hälfte der Themen für die Fastnacht fehlen. MdB Andreas Jung musste in Erinnerung eines Satzes von Günther Oettinger, das er der »künftiger Macher« seiner Partei sei, auf die Bühne. Aber nun müsse er sich was von einem »kleinen Mädle« vormachen lassen in Sachen Umweltschutz, und er sei aus der Sicht der Narren einfach zu lieb, um endlich mal Parteivorsitzender zu werden. Schützenhilfe gab's von Merkel-Double Marianne Schätzle. Von Christoph Graf bekam er eine Säge überreicht, um mit an ihrem Stuhl zu sägen, aber das lehnte Jung doch sichtbar ab. »Das machen schon genug andere«, meinte er. Die Kanzler-Doppelgängerin nahm Jung dann freilich als Aufhänger, mit dem »Schätzle« als Duo die Kanzlerwahl gewinnen zu wollen, schließlich gäbe es bei den anderen Parteien auch schon viele Paarungen. Und zur Krise der CDU: bei einer Wahl in Hamburg am Fasnetsonntag fast genau 11,1 Prozent zu bekommen, müsse man erst mal schaffen.



## Singen

# Einstimmige Entscheidungen bei der Entmachtung

Abwechslungsreich und stimmungsvoll war die diesjährige Entmachtung von Oberbürgermeister und Gemeinderäten durch die Poppele-Zunft.



OB Häusler wurde einstimmig für den neuen kommunalen Ordnungsdienst bestimmt. swb-Bild: stm

eine rosane Frauenfigur, die der Rebwiebermutter nachempfunden ist. Hierzu hatte der abgesetzte Rathauschef eine kurze Verteidigungsrede gehalten und betont, dass man für Kunst Mut haben müsse, woraufhin Glunk lakonisch antwortete, aber auch »schön« darf sie sein. Ganz so einstimmig ging es bei der Absetzung der Räte nicht. Die FDP-Damen schossen gegen die Grünen. Selbige traten zwar erstmals auf, dürften aber gesanglich beim nächsten Mal gerne noch zulegen. Neu-Gemeinderat Dieter Bubeck präsentierte sich dabei stilecht als Baum.

Als gesangliches Vorbild könnte der »rote Socken-Song« der

SPD dienen. Für den der Poppele und die Narrenbolzei die entsprechenden Socken angezogen hatten. Historisch kurz auch die Rede der CDU. Die ob Cano-Eröffnungstermin, KOD oder Fridays for Future sangen, »mached schnell, s'pressiert«. Eine etwas zu lange »Rotphase« gab es bei der Ampelmännchenshow der Freien Wähler. Und die Neue Linie will die Woche Abstinenz aus dem Gemeinderat nutzen, um beispielsweise einen Rote-Milan-Verleih für Windkraftgegner anzubieten.



## Tuttlingen

# Junge Forscher als Klimaschützer

Voller Motivation freuten sich zahlreiche Jungforscher auf die Herausforderungen des Nachwuchswettbewerbs »Jugend forscht« in der 55. Auflage.

Die Nachwuchsforscher kamen aus den Landkreisen Tuttlingen, Konstanz, Rottweil, Schwarzwald-Baar, Breisgau-Hochschwarzwald, Sigmaringen, Zollernalb und Ravensburg. 64 Forschungsarbeiten waren für den 7. Regionalwettbewerb Donau-Hegau gemeldet unter dem Motto »Schaffst Du!« Die Patenschaft lag erneut beim Unternehmen KARL STORZ und der Stadt Tuttlingen. »Ich gratuliere allen Kindern und Jugendlichen, denn mit ihrer Teilnahme stellen sie sich einer selbstgewählten Herausforderung. Hierfür braucht es Mut, Ideen, Kreativität und »Out of the box« Denken. Diese Fähigkeiten brauchen wir in unserer Gesellschaft, um Zukunft zu gestalten und Wandel zu fördern«, so Karl-Christian Storz. Die Forschungsthemen sind jeweils einem der sieben Themengebiete Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik zuordenbar. Auch in diesem Jahr spielten Klima-

schutz und Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle: Die innovativen und zukunftsweisenden Konzepte thematisierten unter anderem den Kampf gegen Plastik mit alternativen Verpackungen, ein autonomes Müllsammelboot und biologische Stifte aus Naturfarbstoffen. Jede Projektgruppe hatte ihren individuell gestalteten Ausstellungsstand, um der Jury ihre Ergebnisse zu präsentieren und zu zeigen, wie sie durch das selbstständige Experimentieren zu neuen Erkenntnissen gelangt sind. Die Siegerprojekte wurden in der Stadthalle Tuttlingen geehrt. Die jeweils Erstplatzierten des Regionalwettbewerbs qualifizierten sich zum Landeswettbewerb »Schüler experimentieren« (Altersstufe 4. Klasse bis 14 Jahre) in Balingen sowie zum Landeswettbewerb »Jugend forscht« (14 bis 21 Jahren) in Fellbach. Das sind die Sieger aus der WOCHENBLATT-Region: Ein erster Preis ging an Judith Lutz und Sarah Lichtenstein vom Hegau-Gymnasium Singen in Biologie für ihr Projekt »Wildbienen und ihre Lebensräume im Hegau«. Helen Hauck vom Nellenburg-Gymnasium Stockach gewann in Chemie mit »Zünlerschreck – Die biochemische Waffe gegen den Buchsbaumzünsler« ebenfalls einen ersten Preis. Ein Sonderpreis Natur ging an An-

na Keller vom Nellenburg-Gymnasium für »Alternative umweltschonende Schneckenbekämpfung«. Ein zweiter Preis ging bei »Arbeitswelt« an Michael Gotzmann vom Hegau-Gymnasium unter »Ressourcenbündeln – Konzept zur besseren Orientierung in Pflegeheimen«. Im Fach Technik holten Elisabeth Anastasia Stuchly und Emine Sadiku vom Hegau-Gymnasium für »Die energieerzeugende Tretplatte« einen zweiten Platz. Kim Koch, Julian Pletzer, und Joshua Emmerich vom Nellenburg-Gymnasium eroberten zum Thema »Arbeitswelt« im Nachwuchswettbewerb »Schüler experimentieren« für »Die ressourcenschonende Verpackung« einen ersten Preis. Maria Berger vom Hegau-Gymnasium holte da ebenfalls einen ersten Preis in Technik zu »Bau ein Plotters«. Ein zweiter Preis wurde Niklas Schwabauer und Sebastian Macha Hegau-Gymnasium für ihren »Tablettenordner«. Einen dritten Preis gab es da auch für Paulin Wirth und Elliot Terrell vom Friedrich-Wöhler-Gymnasium Singen für ihre »Kressefarm«. Ein Sonderpreis Umwelttechnik wurde Lilly Traber und Madleen Reutebuch vom Nellenburg-Gymnasium für ihr »Sonnencreme?«-Projekt zuerkannt.

## Pressemedien

Sind Sie zufrieden mit Ihrer Immobilienverwaltung?

Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Mietverwaltung, Gewerbeverwaltung, Wohnungseigentum (WEG), Sondereigentum (SE)

www.neth-immobilien.de

KENSINGTON

Finest Properties International

ERLEBEN SIE ECHTE WERTSCHÄTZUNG MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE

AKTION BIS 30.06.2020

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung: Bei uns erhalten Sie **kostenfrei** eine **schriftliche Immobilien-Wertermittlung** von Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger. Rufen Sie an und sichern Sie sich unsere Wertschätzung!

Infos: ☎ 07531 369 06 96

www.kensington-bodensee.com

DEKRA

GWG Immobilien

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache



**78239 Rielasingen:** Einfamilienhaus, Garage + Carport, 166 m² Wfl., 80 m² Ntzfl., 311 m² Grundstück, Kachelofen, Einbauküche, Baujahr 1998, Fußbodenhgz. u.a. Extras  
EnEV: Verbr. 51,3 kWh/(m²\*a) Gas-ZH  
**€ 649.000,-**

**78262 Gailingen:** 3,5-Zi.-Whg. mit Alpensicht, Balkon, 94 m² Wfl., 1. OG, Kachelofen, gr. Garage, 9 Einheiten  
EnEV: Verbrauch 14 kWh/(m²\*a), Bj. 1982, Öl, sofort frei  
**€ 269.000,-**

Andrea Helmbrecht, Hilzingen • 0171/474 56 86 o. 07731/86 52 13 • www.gwg-bodensee.de

**Gutschein € 500**

für ein **GRATIS-GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum, bis zum **30.03.2020**

**VOR ORT in:** SINGEN + Hegau RZ + Höri KN + Bodanrück ÜB + Linzgau

**FOCUS:** Einer der besten Makler Deutschlands

**IMMOBILIEN BODENSEE**

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

Tel. 07731/62047

25 JAHRE

VERKAUF VON 44 EIGENTUMSWOHNUNGEN IN GOTTMADINGEN



**TAG DER OFFENEN TÜR**

IMMER SAMSTAGS 12:00 – 16:00 UHR

**07531 94 2290**

INFO@DR-LANG-GROUP.COM

WOHNPARK-VILLA-GRAF.DE

RANDEGGERSTR.2, GOTTMADINGEN

Unverbindliche Illustration



Singen Malvenweg

Siedlungswerk

Eigentumswohnungen

3 und 4 Zimmer | 82 – 110 m² Wohnfläche

Im Bau

Siedlungswerk GmbH

Geschäftsstelle Rottweil

Hohlengrabengasse 6

78628 Rottweil

bgsrw@siedlungswerk.de

Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1,5 Zi.-Whg. o. WG-Zi., Kreis KN, für Rollstuhlfahrer ab sofort, Tel. 0152-22872398

Langj. Krankenschw. sucht ELW 1-1,5 Zi. i.R. Radolfzell/Höri, teilweise Pflege mögl., Tel. 0174-1828061 ab 17 Uhr

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Singen, teil-/vollmöbl., von 2 ruhigen Studentinnen, ab sofort bis mind. 31.8., WM bis 700.-, Tel. 0175-3486692

2-3 Zi.-Whg., Singen, R'zell u. Umgeb., von 2 Personen dringend ges., KM bis 550.-, Tel. 07731/9227470, 0171-3866332

Ruhige 2 Zi.-Whg., Si./Umgeb., EBK, zum 1.4./1.5. von Beraterin 58 J., fit u. verlässlich, Tel. 07731/3822500 ab 18 Uhr

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb., EG, von Krankenschwester, 61 J., ruhig, mit 2 Katzen, ab 01.07. oder später, Tel. 07731/7942323

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb., gerne auch ländliche Gegend, Tel. 07731/64494

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Worblingen in ruhiger Ortsrandlage, Bohlingen/Oberdorf, oder Weiler, in kleiner WE, von berufst. Paar, NR, keine HT, ab Mai 2020 oder auch später, zu mieten gesucht, Tel. 0152-04198591

VERMIETUNGEN

Das Frauenhaus Radolfzell sucht ...

... 1–3-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de

Diakonie

caritas

BIV IMMOBILIENHAUS

für Baden-Württemberg seit 1977

Neubau am Ortsrand

1 Famh. Energieklasse A+ sep. Eingwhg., ca. 680 m² Grdst., ca. 170 m² Wfl., 2 Kü., 2 Bäder, Terrasse, Wärmepumpe, Do-Garage, Stipl., V, 15,50 kWh, Kl. A+, Bj. 2018 € 650.000,- ca. 15 Min. vom Bodensee

www.biv.de

Langenenslingen Tel. 07376 960-0

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., Tengen, Büsslingen, 37,5 m², 2.ÖG, separte Küche mit Küchenzeile und Speicherraum, nur an NR ab 01.05. evtl. früher zu vermieten, WM 310.- + KT. Zuschriften unter 117101 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Wohnung mit Spirit 1,5 Zi.-DG-Whg., Volkertshausen, 39 m², FBH, NR, langfristig, klimatisiert, Stellplatz, ab 1.4., KM 444.- + NK 44.-, Besichtigungstermin: Greuthof 1, Sa. 29.2., 11 Uhr

Zimmer in 3er WG, Singen, ab 35 J., T. 0163-9227287

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Si.-Mitte, 57,82 m², 3.ÖG, Fahrstuhl, Wohnzimmer mit Küchennische, Schlafzimmer, Bad mit Wanne u. WC, im 4.ÖG Abstellr., 2 Terr. nach Nord u. Süd. Zuschriften unter 117104 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-EG-Whg., Hilz., ideal für Single, 55 m², Kitchenette ca. 4 m², Terr., Stellpl., ab 01.04., k. HT, KM 525.- + NK + 2 MM KT, Tel. 0160-2340766 ab 18 Uhr

2,5 Zi.-Whg., Hilzingen, Riedheim, 49 m², EG, EBK, Terrasse, Keller, Garage, KM 550.- + NK, ab 01.04., Zuschriften unter 117106 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg., Si.-Zentrum, 44 m², neu renoviert, EBK, Keller, Speicher, ohne Blk.,WM 670.-,Tel. 07731/5910034

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Randegg, EG, EBK, Bad, sep. WC, KM 480.- + NK 150.- + Stellpl. 20.- + 3 MM KT. Zuschriften unter 117102 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg., Si.-City, ca. 70 m², hell, 2.ÖG, Wo.-Küche, Blk., Bad, Keller, Speicher, Abstellraum, Gas-Zentralheizung, modernisiert, ab 1.4., KM 550.- + NK + 2,5 MM KT, Tel. 07533/2351, Anrufe ab Donnerstg 17 Uhr

3 Zi.-Whg., Si.-citynah, an Berufstätige, Tel. 07731/43660

3 Zi.-Whg., Gottmadingen-Ebringen, Küche, Bad, Garage, ca. 75m² , KM 630.- + NK, Tel. 0151/22848148

4 ZIMMER UND MEHR

Raus aus der Stadt 4 Zi.-Whg., Tengen, 110 m², Blk., EBK, HT nicht erlaubt, KM 750.- + 3 KM KT, Tel. 07736/9248396

Hilzingen-Twielfeld, 4,5 Zi.-Whg., 102 m², in 5FH, 1.ÖG, Blk., Keller, Garage, EBK, Parkett, sep. WC, an ruhige Mieter, nur langfristig ab 1.6. oder früher, KM 880.- + NK 170.- + Garage 50.-, Tel. 0157-38961878

5 Zi.-Whg., Hilzingen ca. 134 m², gr. Blk., Garten, ZH, zusätzl. Anschluss für Kaminofen, im OG, v. ruh. 2 FH, an NR ab 1.6., KM 870.- + gr. Garage 60.- + NK + KT, wohnunghiuiwei@gmail.com

SONSTIGE OBJEKTE

Gewerberäume Rzell., 1.ÖG für Kanzlei, Büros, Praxis, Schulungen usw. geeignet, ca. 276 m²; UG, hell für Produktion, Ausstellung, Lager usw. geeignet, ca. 122 m², Infos: Tel. 0170-2403407

2 Büros, Singen Nord, ebenerdig, 50 m², Tel. 07732/6815

Gewerberäume, Singen EG, seperater Eingang, ca. 115 - 128 m², Praxis, Kanzlei, Büro, Therapie usw., PKW Plätze vorhanden. Tel. 07731/917877

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Familie sucht Haus, Singen + 15 km, 0152-07845220

Bauen und Wohnen

% % Kunststofffenster & Alu-Haustüren % % E-Mail: info@topfen.eu · Tel. 07774-450 9587

Arztfamilie mit 2 kleinen Kindern sucht schönes Haus in netter Nachbarschaft, Umkreis 20 Minuten vom Klinikum Singen, Tel. 0176-23517559

»Wohnungs- + Hausschätzungen«

\*\*\* interessant bei Kauf-/Verkaufsabsicht

langjährige Erfahrung – unabhängig – neutral – ehrlich – seriös – auch bei Trennungen + Erbangelegenheiten – persönlichem Interesse

G. SIENER, Bankkaufm. Tel. 0171/6 20 35 41 auch am Wochenende erreichbar

Familie sucht Bauplatz oder Haus, auch renovierungsbedürftig, zum Kauf Rielasingen-Worblingen, 07731/9767986

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstück Hilzingen, ges., Tel. 0173-3179749

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Abschließbare Garage für PKW ges., T. 0041-791912709

Garage mit Aussenstellplatz zu vermieten, Tel. 07731/23505

Finden und gefunden werden

FAHRRÄDER

E-Bike, Pegasus, Bj. 15, 7 Gang, mit Rücktritt, tiefer Einstieg, 28 Zoll, Bosch Motor, hydraulische Bremsen, Reichweite 60 km,12.500 km, sehr gepfl., NP 2.499.-, für 800.-, 0178-4716384

ZU VERSCHENKEN

Kleintierkäfig 110/60/60 cm, m. Zubehör, an Selbstabh. zu versch., 07732/910600

Brennholz 13 Fichten aus Windbruch, Stammholz und Äste müssen entsorgt werden. Motorsäge und Transportmöglichkeiten sind Voraussetzung. An Selbstabholer zu versch. Singen, T. 07731/46399 ab 18 Uhr

Wohnzimmerschrank, 3-teilig, 225 cm, Couchtisch, Marmor dunkel, Wohnzimmer-Teppich, Röhrenfernseher, Mikrowelle, Stehlampe Dekenfluter, an Selbstholer zu versch., Tel. 07731/43481

Ford Focus Turnier, Kombi, dkl.-blau, inkl. Dachträger, Bj. 02/99, fahrtüchtig, o. TÜV, 1796 ccm, 115 PS, an Selbstabh. zu versch., 07732/8238369 ab 19 Uhr

Fernsehsessel, schwarz, elektrisch, mit Aufstehhilfe, an Selbstabholer zu versch. Singen, T. 07731/791443

Mercedes A 160, Bj. 00, 212Tkm, TÜV 11/19, fahrbereit, an Selbstabholer zu versch. Singen, T. 0152/29389604

Spielsachen Lego, Barbie u. viele LKW von Herpa, an Selbstabholer zu versch. Singen, T. 0152/29389604

Viele schöne Bücher, an Selbstabholer zu versch. Singen, T. 07731/12158

VERKÄUFE

Oehmd Heu 65 kleine Ballen, gut gewittert 2019, R'zell, Tel. 0176-61127472

TIERMARKT

Schneewittchen und Gino, die beiden fast weißen 7 Monate alten Kätzchen sind auf der Suche nach einem gemeinsamen Zuhause mit Möglichkeit auf Freigang in verkehrsarmer Gegend. Beide Kätzchen werden bereits kastriert, gechippt und geimpft abgegeben. Weitere Bilder und Infos unter Tel. 0152-34180014 o. nutzen Sie unser Kontaktformular. www.katzenhilfe-radolfzell.de

Lotta und Lucy suchen eine Familie. Das hübsche und außergewöhnliche Mutter-Tochter-Paar wünscht sich endlich ein tolles Zuhause. Ideal wäre eine Familie mit nicht mehr ganz kleinen Kindern.Lucy (ca. 5 J.) und Lotta (7 Monate) sind zwei sehr aufgeweckte Katzenmädchen, wollen gerne beschäftigt sein und sind beide sehr menschenbezogen. Weitere Infos unter 0151-2283288 oder nutzen Sie einfach das Kontaktformular auf der Website und wir melden uns bei Ihnen. www.katzenhilfe-radolfzell.de

Coco und Dorrie Zwei süße, 7 Monate alte Katzenmädel suchen einen tollen Lebensplatz mit Menschen, die viel Zeit zum Kuscheln u. Spielen haben. Die beiden wurden auf der Pflegestelle geboren, kennen Alltagsgeräusche u. sind sehr menschenbezogen. Weitere Infos unter 0151-22823288 oder nutzen Sie einfach das Kontaktformular auf der Website und wir melden uns bei Ihnen. www.katzenhilfe-radolfzell.de

Lisa und Diva Hallo, wir sind 2 aufgeweckte Katzenkinder und suchen dringend ein neues Zuhause. Wir mögen Menschen und kuscheln gern mit ihnen. Unser Hobby ist spielen. Unser Dosenöffner auf unserer Pflegestelle meint, manchmal hätten wir schon Flusen im Kopf. Ach ja, wir sind 6 Monate alt, unsere Zeichnung ist getigert u. getigert m. weiß. Ruft doch einfach an und besuch uns. Tel. 0152-34180014 o. 0174-9136317 Fotos unter www.katzenhilfe-radolfzell.de

Rusty und Mira Diese beiden hübschen Katzen suchen ein neues Zuhause. Alter ca. 7 Monate. Sie sollen zusammen vermittelt werden. Sie machen fast alles gemeinsam. Rusty ist ein getigelter Langhaarkater m. weißen Flecken und Mira eine sehr hübsche 3-farbige Katze. Beide brauchen ihre Zeit um anzukommen, die man den beiden Katzen auch geben sollte. Sobald die Beiden Vertrauen gefasst haben, kuscheln sie auch gern mit ihrem Menschen. Wollt ihr die beiden Schönheiten kennenlernen? Ruft einfach an unter Tel. 0152-34180014 oder 0151-59872173 Fotos unter www.katzenhilfe-radolfzell.de

Yorkshire Terrier, Minis, Babys, zu verk., T. 07771/917650

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de

www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck

widmann.babeck@widmann-singen.de

www.widmann-kids.de

TOS

Time Out School Singen

• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung, • bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen

info@tos-singen.de

www.tos-singen.de

die AWO Bosnienhilfe aus Gottmadingen

hilft Großen und Kleinen

www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

Big Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de

Tel.: 07731/796912

**RADOLFZELL** · Untertorstraße 5  
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99



**REINIGUNGSSERVICE  
KARRER oHG**

*seit 1991*

**Dieter & Christine  
Karrer**

Reinigungsservice Karrer oHG  
Gewerbestraße 23  
78315 Radolfzell

Telefon: 0 77 32 / 5 81 26  
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83  
www.karrermachtsauber.de  
info@karrermachtsauber.de

**DIEZ**

Polsterung  
Gardinen  
Sonnenschutz  
Parkettböden  
Laminatböden  
Teppichböden  
Linoleumböden  
Kunststoffböden  
Orientteppiche  
Designerteppiche  
Meisterbetrieb

**Ab sofort neue Öffnungszeiten:  
montags geschlossen**  
Di. – Fr. 8.30 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

**Parkett • Fußbodentechnik • Raumausstattung**  
www.diez-fussbodentechnik.de  
diez-fussbodentechnik@t-online.de

**Bohl**  
GARTENBAU

Meisterbetrieb

- Neu- und Umgestaltung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten

**0179.89 33 759**

Bohl Gartenbau  
Herrenlandstr. 40/2  
www.Bohl-Gartenbau.de

**STARK**  
Kachelofen- und Kaminbau

Thomas Stark  
Kachelofen- und Kaminbaumeister  
in 3. Generation  
Ortsstr. 23  
78224 Singen –  
Häusen a. d. Aach  
Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37  
Fax: 0 77 31 / 8 22 91 36  
www.stark-kachelofen.de



**Gebäudesystemtechnik  
Elektrotechnik  
Kundendienst  
Installation**

**elektro  
BUHL**

Eisenbahnstr. 1/1  
78315 Radolfzell  
Fon 0 77 32 / 71 94  
www.buhl-elektro.de

**REINIGUNGSSERVICE  
KARRER oHG**

**»Karrer« steht  
für Sauberkeit**



**Wenn es richtig sauber werden soll**  
Wenn im Morgengrauen die Vögel wieder im Chor zwitschern und die ersten Krokusse vorwitzig ihre Köpfe aus der Erde strecken, dann bedeutet dies eines: Der Frühling steht vor der Tür! Doch bevor die wärmenden Frühlings-sonnenstrahlen im WOCHENBLATT-Land genossen werden können, steht der vielzitierte Frühlingsputz bevor. Das weiß auch Dieter Karrer vom Reinigungsservice »Karrer« aus Radolfzell. Seit 1991 sorgt das »Karrer«-Team für Sauberkeit in der Region. Seit dem Jahr 2003 ist der Reinigungsservice ein Meisterbetrieb - demnach können Dieter Karrer und sein Team auf ein fundiertes Wissen und genügend Erfahrung zurückgreifen.

#### »Karrer«-Exklusiv

Im Programm ist auch ein ganz besonderes Angebot: der »Karrer«-Exklusiv-Service für Privathaushalte. Denn seit Neustem können auch Privathaushalte in den Genuss der »Karrer«-Qualität kommen. Eigens dafür wurde die 50-köpfige Mitarbeiterbelegschaft um zwei weitere Kräfte verstärkt, die sich in Zukunft um Privathaushalte, -wohnungen und -häuser kümmern werden. Dabei geht alles aus einer Hand, wie Dieter Karrer im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärte: »Badreinigung, Glasreinigung, Bodenreinigung, unsere Kunden können sich auf die gewohnte Qualität unserer Arbeit verlassen«, sagt er. Seine Mitarbeiter richten sich dabei nach den individuellen Wünschen ihrer Kunden. Apropos individuell, auch die Terminabsprache erfolgt auf Kundenwunsch. »Nach dem ersten Termin werden weitere direkt vor Ort bei unseren Kunden abgemacht. Ob einmal, zweimal oder dreimal die Woche oder im Monat - bei uns werden Kundenwünsche ernstgenommen«, so Dieter Karrer weiter.

#### Sauberkeit in allen Bereichen

Damit noch nicht genug: Wenn Teppichreinigungen, fachgerechte Grundreinigungen von Großgastronomie, Kindergärten und Kaufhäusern oder die Entfernung von Brandschäden gewünscht sind, der Reinigungsservice »Karrer« ist nahezu in allen Bereichen im Einsatz. Abgerundet wird das Angebot durch umweltgerechte Spezial-Reinigungen von Außen-Jalousien - ohne Zusatz von Reinigungsmitteln - und dem Aufbringen von Spinnenschutzmitteln. Wer sich selbst einmal von der Qualität des Reinigungsservice »Karrer« überzeugen will, der kann direkt in der Gewerbestraße 23 in Radolfzell vorbeischauchen oder Kontakt über 07732/58126 aufnehmen. Mehr Infos gibt es des Weiteren im Internet unter www.karrermachtsauber.de.

#### KONTAKT

**Dieter u. Christine Karrer**  
Gewerbestraße 23,  
78315 Radolfzell  
Tel.: 0 77 32 / 5 81 26,  
Fax: 0 77 32 / 5 84 83  
E-Mail:  
info@karrermachtsauber.de



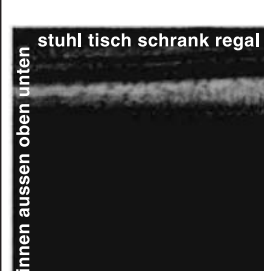
swb-Bild: VAILLANT



**Ulf Thorns**  
Malermeister  
78315 Radolfzell  
Tel.: 07732-21 56  
Fax: 07732-98 80 89

**m.mehne** Schreinerei Mehne

Schreinermeister – Holztechniker  
Gewerbestraße 7  
78315 Radolfzell  
Tel. 0 77 32 – 36 04  
Fax 0 77 32 – 5 81 23  
schreinerei-mehne@t-online.de



**SCHLENKER FLIESEN**  
KONZEPT • DESIGN • VERARBEITUNG



**Wieder Freude im Bad!**  
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

**Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell**  
**07732/121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de**

**KELLER** NATURSTEINE GRABMALE  
Inh. Stefan Keller

**Wir bringen Steine in Form**

- Treppen
- Fensterbänke
- Fußböden
- Arbeits- u. Tischplatten
- Reparaturen

Öschlestr. 73  
Tel. 07732/3793

78315 Radolfzell-Böhringen  
www.Natursteine-Keller.de

**schäuble**

SANITÄR  
HEIZUNG  
BLECH  
SOLAR  
LÜFTUNG

Herrenlandstr. 43 • 78315 Radolfzell  
Tel. 07732 92560 • www.schaeuble-radolfzell.de

## Sport-Kalender

## Fußball

## Verbandsliga

Sonntag, 1. März, 15 Uhr:

1. FC Rielasingen-Arlen - Göppinger SV

Rothaus-Pokal, Viertelfinale

Mittwoch, 4. März,

18.30 Uhr: FC Rielasingen-

Arlen - Freiburger FC

## Handball

Südbadenliga, Herren

Samstag, 29. Februar,

20 Uhr: TuS Steißlingen -

TuS Oberhausen

Oberliga, Damen

Samstag, 29. Februar,

18 Uhr: TuS Steißlingen -

BBM Bietigheim II

## Tischtennis

## Stark gekämpft - aber verloren

Der TTC Singen unterlag erst nach großem Kampf dem Favoriten und Tabellenzweiten der Regionalliga, dem TTC Bietigheim-Bissingen, mit 6:9. Durch ein überraschendes vorderes Paarkreuz mit Adam Robertson und Roman Rosenberg blieb man lange Zeit im Rennen und machte den Favoriten aus Stuttgart das Leben schwer. Zu Beginn punkteten Roman Rosenberg/Rolf-Dieter Loss in den Eingangsdoppeln für den TTC Singen. Im weiteren Verlauf steuerten Robertson und Rosenberg vier Einzelsiege bei. Den sechsten Punkt für die Hohentwieler erspielte Kai Moosmann.

Pressemeldung

## Fußball Oberliga

## Kaltschnäuzig und treffsicher

Mit dem ersten Punktspiel im Jahr 2020 setzt der FC Rielasingen-Arlen am Sonntag zuhause gegen die Gäste aus Göppingen das Unternehmen »Klassenerhalt« in der Oberliga Baden-Württemberg fort.

von Ute Mucha

Und das wird eine Mammutaufgabe, wie Sportvorstand Oliver Hennemann ganz nüchtern prophezeit. Denn die Talwiesen-Elf steckt nach 19 Spielen mit 21 Punkten in der Abstiegszone. Allerdings liegen die Teams sehr eng beieinander - zum Tabellenzehnten Pforzheim fehlen nur vier Punkte. Dennoch bleiben die Rielasinger realistisch, gerade wenn es um Top-Gegner wie den Göppinger SV geht.

Dies umso mehr, da der FC-Kader für das erste Spiel nach der Winterpause empfindlich reduziert ist. Denn Spielmacher Christian Mauersberger fehlt wegen einer gelb-roten Karte und Nico Kunze muss gar vier Spiele wegen »Rot« pausieren. »Das tut richtig weh«, gibt Hennemann zu. Besonders der quirliche Mauersberger wird fehlen, hat er bisher doch die meisten Spielauftritte der »Roten« gehabt und viel Bewegung ins Spiel gebracht.



Der FC Rielasingen-Arlen will in 2020 durchstarten und am Sonntag gegen den Göppinger SV Punkte für den Klassenerhalt holen.

swb-Bild: ts

Dazu werden weiterhin die Langzeitverletzten Sebastian Stark (OP) und Danny Berger fehlen, Christoph Matt laboriert an einer Entzündung, Ivo Colic sollte nach einer Gehirnerschütterung am Sonntag wieder auflaufen.

Eine erfreuliche Neuigkeit ist der Wechsel von Daniel Niedermann von den Stuttgarter Kickers auf die Talwiese. Der Innenverteidiger kommt aus der Region und soll helfen, den Klassenerhalt in der Oberliga zu sichern. Ebenso positiv wertet der Sportvorstand die Rückkehr von Keeper Dennis Klose nach langer Verletzung.

Nach der intensiven Vorbereitung wird sich nun am Sonntag zeigen, wie energisch die Schilling-Schützlinge ihr Vorhaben

umsetzen werden. Für Oliver Hennemann stehen die Chancen zumindest auf einen Teilerfolg nicht schlecht. Im Hinspiel unterlag man knapp mit 1:2 und mit Kevin Dicklhuber fehlt den Göppingern einer ihrer stärksten Spieler.

»Wenn wir jetzt noch etwas kaltschnäuziger werden und unsere Chancen besser verwerten, haben wir am Sonntag ganz gute Karten«, ist er überzeugt.

Ein Erfolgserlebnis wäre dann sicher auch eine gute Voraussetzung, um im Spiel am Mittwoch, 4. März, im Viertelfinale des Rothaus-Pokals gegen den Freiburger FC mit viel Selbstbewusstsein aufzutreten. Anpfiff der Partie ist um 18.30 Uhr auf der Talwiese.

## Leichtathletik

## Gold und Silber gesammelt

Zu den Badischen Leichtathletik-Hallenmeisterschaften U18/U20 reisten zahlreiche Athleten aus Radolfzell und Engen an. Für die Highlights sorgten Robert Fülle und Ben Bichsel. Fülle (LG Radolfzell) gewann bei den U20 in 1:59,13 Minuten den 800-m-Lauf knapp vor Vereinskamerad David Kattermann (1:59,34 Minuten) und Moritz Zähringer (2:09,37 Minuten).

Dem Teilnehmer bei der Jugend-DM und Kattermann gelang damit eine neue Hallenbestzeit. Zusammen mit seinen Staffelnkameraden gewann er dazu noch die Silbermedaille über 4 x 200 m (Tom Bichsel, Zähringer, Fülle, Kattermann) in 1:41,39 Minuten.

Ben Bichsel (U18, LG Radolfzell) überzeugte einmal mehr im Stabhochsprung, wo er 4,45 m als Sieger überquerte. Er verbesserte zudem seine Bestleistung im Weitsprung auf sehr gute 6,40 m (Platz 4). Im Kugelstoßen landete der bester Stoß des Mehrkämpfers bei 11,87 m (Platz 7).

Eine weitere Medailiensammlerin war Sabrina Strötzel (U29, TV Engen). Sie sicherte sich im Weitsprung Bronze mit 5,28 m. Im 60-m-Hürdenlauf musste sie sich nur knapp geschlagen geben und gewann Silber in 9,54 s.

Im Hochsprung übersprang sie 1,52 m (Platz 3).

Pressemeldung



## ► AUGENHÖHE

Am Samstag, 29. Februar, um 18 Uhr erwarten die Handball-Damen I des TuS Steißlingen die Bundesliga Reserve-Mannschaft der SG BBM Bietigheim. Die SG rangiert derzeit am 6. Tabellenplatz und damit nur einen Platz hinter den Hegauerinnen. Mit 21:15 Punkten und einem Torverhältnis von 459:435 bei einem Spiel mehr als der TuS sieht man, dass sich Bietigheim auf Augenhöhe befindet (21:13 Punkte; Torverhältnis 483:431) und allein durch diese Tatsache Spannung angesagt ist. In jedem Fall ist man im TuS-Lager gut beraten, sich auf seine Stärken zu konzentrieren und wie immer die Abwehr in den Vordergrund zu stellen. Am Samstag wird vermutlich auch noch die Tagesform mitentscheiden, wer das Parkett der Mindestalhalle als Sieger verlassen wird. Also großer Kampf, Einsatz und Konsequenz im Abschluss sind gefragt, wenn man die Mannschaft aus dem Schwabenland erfolgreich in Schach halten möchte.

swb-Bild: TuS Steißlingen

## Anruf Klick genügt!

## BADE-DUSCHWANNEN

**Wanne auf Wanne**  
Badewannentüren  
Wannenreparaturen  
Ihr Spezialist  
seit 1985  
**WANNEN WISSLER**  
☎ 07774 / 92 11 77  
www.wannen-wissler.de

## GESUNDHEIT

**Laser (IPL/RF):** Haarentfernung, Falten, Couperose, Pigmentflecken, Altersflecken, Hämangiome/Blutschwämmchen, Akne.  
Praxis INSPIRIT, 0 77 71 / 91 76 50

## HUNDESALON

**HUNDESALON**  
Beautiful Dog  
Ihr Hundefriseur in Engen  
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen  
Mobil: 0160 / 7083256  
Telefon: 07733 / 9319511  
www.hundesalon-beautiful-dog.de  
info@hundesalon-beautiful-dog.de

## KAFFEEVOLLAUTOMATEN

**coffee and more** Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!  
Autorisierter Fachhändler von **jura & Saeco**  
Service und Reparatur für alle Marken (De'Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)  
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel  
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €  
Im Grund 4 - D-78359 Nenzingen  
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00  
www.coffeemore.de

## MALER

**Klaus Heinemann**  
Malermester  
Staatl. geprüfter Gestalter  
78244 Gottmadingen  
Rielasinger Straße 16  
Telefon 0 77 31 / 7 14 30  
mail@maler-heinemann.info

## TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für TV-Geräte  
Satellitenanlagen  
**W. Mosbach**  
78359 Orsingen-Nenzingen  
Telefon 07771 921474

## DIENSTLEISTUNGEN

**Hasani & Fleiner**  
Dienstleistungen aller Art  
• Trockenbau • Malerarbeiten  
• Fliesenverlegung • Gartenarbeiten  
• Maderabwehr  
Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5,  
78256 Steißlingen,  
Tel. 0152/08764 595 o. 0176/43384 182,  
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

## HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

**Haushaltsauflösungen**  
(m. Verwertung)  
**Entrümpelung**  
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

## HILFSORGANISATION

**Menschen helfen e.V.**  
www.menschen-helfen-im-hegau.de

## Diensteleistungen-TB

**Diensteleistungen-TB**  
Hausmeisterservice,  
Malerarbeiten,  
Fenster-Folie,  
Deko-Folie,  
Küchenrückwand,  
Balkonwand.  
**Handy: 015234364690**  
dienstleistungen-tb.de

## LEBENSBERATUNG

**Kartenlegen**  
mit Zeitangaben, spirituelle  
Begleitung & Ausbildung  
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

## SANITÄR

**REICHLÉ**  
SANITÄR HEIZUNG  
KUNDENDIENST  
ERNEUERBARE ENERGIEN  
Unter den Buchen 5 - 78224 Singen  
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20  
Mobil 0174 / 2 17 74 10  
E-Mail info@reichle-shk.de  
Internet www.reichle-shk.de

## UMZÜGE

**BERGMANN**  
Ihr Umzugspartner  
In- & Auslandszüge  
Privat- & Firmenumzüge  
Haushaltsauflösungen  
Möbelaufentlastung  
Möbeleinlagerungen  
Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen  
Tel. (07731) 79 67 18  
info.bergmann-umzuege@gmx.de  
www.umzuege-bergmann.de

## IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

**SINGENER WOCHENBLATT**  
GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36  
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

**Hundesalon**  
unterm hewen  
Agnes Enderle  
Dipl. Hundefriseurin - Groomer  
Kesslerhalde 11  
78234 Engen  
Fon: 07733 - 50 16 97  
Mobil: 0172 - 621 87 63  
info@hundesalon-unterm-hewen.de

www.hundesalon-unterm-hewen.de

## ELEKTRO

Elektroinstallation  
Kundendienst  
Sat-Service **07771/2445**  
**GRÜNBURG**  
ELEKTRO • TV • HI-FI • VIDEO • EDV

**Schnupper ... Schnupper ...  
... Schnäppchen! ☺**

Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen eine freundliche, erfahrene

**Verkäufer/in – Tierfreund/in**

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,- €).  
Wir freuen uns auf Sie! ☺

**Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an:  
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,  
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz  
oder geben Sie ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab  
oder per Mail an 1361@fressnapf.com !**



**Unterseeschule**  
Aktive Schule für lebendiges Lernen

Wir, lebendiges lernen e.V. Radolfzell, suchen spätestens zum 01.09.2020

**zwei Lehrkräfte m/w/d (100%)**

**Lehrkraft: 1.-3. Jgst.:** Sie begleiten die Kinder als Teil des Kollegenteams achtsam und respektvoll in ihrem täglichen Tun, pflegen die vorbereitete Umgebung und sind in regelmäßigem Austausch mit den Eltern

**Lehrkraft: 4.-6. Jgst.:** Sie begleiten die Kinder der Jgst. 4-6 im Kollegenteam. Zusätzlich haben sie die Verantwortung für den Fachbereich Werken/Technik bis Jahrgangsstufe 10.

**Stellenbeschreibung:** [www.unterseeschule.de/stellen/](http://www.unterseeschule.de/stellen/)

Bewerbungen bitte bis zum **31.03.20** an [lindlar@unterseeschule.de](mailto:lindlar@unterseeschule.de)

Die Sensovation AG wächst weiter. Unsere Unternehmenskultur ermutigt Sie dazu, eigene Ideen zu entwickeln und Impulse zu setzen. Willkommen in einem Team, das Innovation lebt.

Wir suchen:

- **Fertigungsmitarbeiter (m/w/d)**

für die Montage feinmechanischer oder optischer Baugruppen.

Sie besitzen idealerweise eine technische Ausbildung, z.B. **Mechatroniker** oder eine vergleichbare Ausbildung oder sind Quereinsteiger mit entsprechender Berufserfahrung. Dann werden Sie ein Teil unseres Teams!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage [www.sensovation.com](http://www.sensovation.com)



**Sensovation AG**  
Markthallenstr. 5  
D-78315 Radolfzell  
Tel. +49 (0) 7732 302 78 - 62  
[personal@sensovation.com](mailto:personal@sensovation.com)

**ingun®**  
Kontaktstifte · Prüfadapter

**Nr. 1**  
IN DER PRÜFTECHNIK IN TESTING SOLUTIONS

## INGUN wächst weiter!

INGUN produziert am Standort Konstanz ein unübertroffenes Sortiment an Prüflösungen für Elektronik und vermarktet dieses erfolgreich in die ganze Welt. Als Top-Arbeitgeber in der Region bieten wir Mitarbeitenden eine echte Heimat.

INGUN ist eine Heimat für motivierte Mitarbeitende, die mit uns die Zukunft gestalten möchten:

- **Buchhalter international (m/w/d)**
- **Business Intelligence Entwickler (m/w/d)**
- **Controller (m/w/d)**
- **Dreher (m/w/d)**
- **ERP-Administrator (m/w/d)**
- **Leiter Produktmanagement (m/w/d)**
- **Maschinen-und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Teamleiter Produktentwicklung (m/w/d)**
- **Teamleiter Produktentwicklung HF (m/w/d)**

Diese und weitere interessante **Stellenangebote**, auch für **Studenten**, finden Sie laufend unter:

[www.ingun.com/karriere](http://www.ingun.com/karriere)



**Mitarbeiter gesucht**

für Bootsübergabe im Raum Radolfzell bei angemessener Bezahlung. Bodenseepatent und Erfahrung mit Booten von Vorteil. Bewerbung bitte an: [info@bodensee-motorboot-charter.de](mailto:info@bodensee-motorboot-charter.de)

**Küchenhilfe gesucht**

Café in Singens Innenstadt sucht für werktags, zwischen 9 – 14 Uhr, Aushilfe auf 450,- €-Basis. Ideal für Hausfrauen mit Küchenerfahrung. Tel. Anfragen: Do. o. Fr. ab 17.30 Uhr unter 0151/12350786

**GEBÄUDEREINIGUNG HEGAU**  
EINE SAUBERE SACHE

Wir suchen deutschsprachige, mobile

**Reinigungskräfte**

auf geringfügiger Basis für Hilzingen und Umgebung.

Bewerbungen an:  
[ghegau@t-online.de](mailto:ghegau@t-online.de)  
Tel. 0 77 31 / 91 10 14  
Gebäudereinigung Hegau GmbH

**Mitarb. f. Verkauf TZ**  
16/20 Std./W. u. 450,- €, n. Singen/Stockach gesucht  
Tel. 080 31-381200 (Mo. – Fr.)  
**Schilder Kürzinger GmbH**

**Wir suchen Pflegekräfte!**

**Vermittlungsagentur Vita** vermittelt provisionsfrei Arbeitsstellen für Pflegefachkräfte/Hilfskraft. Festeinstellung. Unbefristeter Arbeitsvertrag. Bitte Bewerbungen und Kontakt an: [vincentz.rustemaj@vermittlungagentur-vita.de](mailto:vincentz.rustemaj@vermittlungagentur-vita.de)

**Reinigungskraft gesucht**

für 1-2 mal pro Woche ca. 3 Stunden bei angemessener Bezahlung. Betrifft Mietboot im Raum Radolfzell.

Bewerbung bitte an:  
[info@bodensee-motorboot-charter.de](mailto:info@bodensee-motorboot-charter.de)



GUTE MITARBEITER  
FINDET MAN  
MIT DEM ...

**WOCHENBLATT**

**STELLENMARKT**

» **RESONANZGESETZ:**

**Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «**

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» ICH BIN FÜR SIE DA! « **SONJA LÄNGLE**

Tel: 07731 / 8800-33 [s.laengle@wochenblatt.net](mailto:s.laengle@wochenblatt.net)

» **WOCHENBLATT**



Die **KLINIKEN SCHMIEDER**, Fachkrankenhaus mit 6 Standorten in Baden-Württemberg, wachsen kontinuierlich und planen verschiedene Neu- und Umbauprojekte. Zur Verstärkung der zentralen technischen Abteilung bei diesen spannenden Projekten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils einen

**KLINIKEN SCHMIEDER**  
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus

**Bauingenieur/Bautechniker (M/W/D)**  
**Elektrotechniker/Elektromeister (M/W/D)**

für unsere Klinik in Allensbach am Bodensee.

Es erwartet Sie eine hochinteressante Aufgabe in einer hervorragend positionierten Klinik.

Für Fragen steht Ihnen unser Leiter der Technischen Abteilung, **Herr Ulrich Stark**, unter der Tel.-Nr.: 07533/808-1144 gerne zur Verfügung.

Mehr Infos gibt es unter [www.kliniken-schmieder.de/karriere](http://www.kliniken-schmieder.de/karriere).

**JETZT BEWERBEN** unter [bewerbung@kliniken-schmieder.de](mailto:bewerbung@kliniken-schmieder.de)



**SCHON GEHÖRT?**

**Soundexperten gesucht!**

Für das neue Ausbildungsjahr 2020 bieten wir einen **AUSBILDUNGSPLATZ zum/zur HÖRAKUSTIKER/IN (m/w/d)** an, ein **Einstieg in die Ausbildung ist jederzeit möglich.**

**Voraussetzungen:** Abitur / FH / Berufskolleg / Realabschluss + abgeschlossene Berufsausbildung, gerne auch Studienabbrecher, die mit uns durchstarten wollen.

**Tätigkeit:** Hörakustiker haben durch ihre intensive und sehr praxisorientierte Ausbildung die besten Voraussetzungen, um Menschen mit Hörbeeinträchtigungen zu helfen und gemeinsam mit ihnen den für sie optimalen Weg zu besserem Hören und zu mehr Lebensfreude zu finden. Wir können helfen, wo die Medizin noch keine Lösungen hat. Wir ermitteln die akustischen Kenndaten des Gehörs, analysieren und beraten unsere Kunden hinsichtlich der technischen Möglichkeiten. Bei der Anpassung von Hörsystemen benötigt man handwerkliches Geschick für individuelle Lösungen, technisches Grundverständnis für die Programmierung der Hör- und Hörassistenten-Systeme sowie Einfühlungsvermögen und Geduld, um auf die Wünsche der Kunden einzugehen.

**Vergütung in der Ausbildung:** (je nach Eignung oder Vorbildung ist diese variabel, möglich ist auch eine höhere Vergütung)

1. Lehrjahr 800,00 € (Empfehlung zur Ausbildungsvergütung 560,00 €)
2. Lehrjahr 900,00 €
3. Lehrjahr 1.000,00 €

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre. Bei sehr guten Noten und praktischen Leistungen ist eine Ausbildungsverkürzung auf 2,5 Jahre möglich.

**Berufsschule:** Lübeck / <https://www.lbs-hoerakustik.de/>

**Bewerbung an:**  
Hörgeräte Oexle e.K., Hegastr. 14, 78224 Singen  
[bewerbung-wochenblatt@t-online.de](mailto:bewerbung-wochenblatt@t-online.de)

Die ganze Welt des Hörens!



»

**ZUSTELLER/IN**

«



Wir suchen **für die Verteilung des WOCHENBLATTs am Mittwoch Zusteller** in unserem gesamten Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

**Gottmadingen, Randegg, Steißlingen, Engen, Hausen an der Aach, Radolfzell, Markelfingen.**

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:  
**E-Mail: [vertrieb@wochenblatt.net](mailto:vertrieb@wochenblatt.net)**  
**Tel: 07731/8800-44**

»

**WOCHENBLATT**

«

Tradition und Fortschritt



Die Gemeinde Hilzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. zum 01. September 2020 für den neu geschaffenen eingruppierten Kindergarten in Schlatt a.R.

**einen Leiter/eine Leiterin in Vollzeit oder Teilzeit** sowie mehrere

**Erzieher/innen in Vollzeit oder Teilzeit (m/w/d)**

zur Verstärkung der Teams in den bestehenden Gemeindekindergärten bzw. auch für den neuen Kindergarten in Schlatt a.R. Die Stellen sind jeweils unbefristet zu besetzen.

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen erhalten Sie unter [www.hilzingen.de](http://www.hilzingen.de).

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **Mittwoch, den 11. März 2020**, an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an [gemeinde@hilzingen.de](mailto:gemeinde@hilzingen.de).

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 07731/38 09-22 (Hauptamtsleiter Markus Wannemacher) oder 38 09-26 (Markus Weber).

GUTE MITARBEITER FINDET MAN MIT DEM ...



»

**WOCHENBLATT**


**DR. HAGER | Zahnärzte**



**Zahnmed. Fachangestellte & Dentalhygieniker (w/m/d)**

Wir suchen motivierte Dentalhygieniker/innen und zahnmedizinische Fachangestellte (w/m/d) für unser nettes und innovatives Praxisteam in

- **Konstanz (Altstadt)**
- **Gottmadingen**

+ **überdurchschn. Gehalt**

+ **junges Team**

Bewerbung und Informationen:  
[www.drhager.com/karriere](http://www.drhager.com/karriere)



Bei der Gemeinde Gailingen am Hochrhein (ca. 2950 Einwohner) ist ab dem 01.04.2020 oder später die Stelle einer/eines

**Erzieher/in (m/w/d)**

**im Bereich der Kleinkindbetreuung**

mit einem Stellenumfang von 50 % zu besetzen.

Die vollständige Ausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Gailingen unter [www.gailingen.de](http://www.gailingen.de).

**SINGEN**


Die Stadt Singen sucht für die **Verwaltungsstellen Friedingen und Hausen an der Aach** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Vertretungskraft (m/w/d)**

für die hauptamtlichen Beschäftigten.

Die Einsätze sind als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Rahmen eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses (maximal 70 Arbeitstage im Kalenderjahr) bis zunächst 31.12.2020 vorgesehen.

Die wöchentliche Arbeitszeit wird nach Bedarf festgelegt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **15.03.2020**.

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter [www.singen.de](http://www.singen.de).**

Die Zahnarztpraxis in der Uhlandstraße sucht

**Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)**

in Teilzeit für Stuhlassistenz oder auf 450-Euro-Basis.

Schriftliche Bewerbungen bitte an

**Zahnarztpraxis Friedrich Schwartz**

Uhlandstr. 54, 78224 Singen

Tel. 0 77 31 – 4 51 50

[www.zahnheilung.de](http://www.zahnheilung.de)

WOCHENBLATT

Raimund Kegel  
HWK-Leiter Singen

» Ein wichtiger Punkt der Wertschätzung ist: Ausbilder und Auszubildende müssen einander auf Augenhöhe gegenüberstehen! «

Podiumsdiskussion, 14.02.2020  
29. Karrieretag BSZ Stockach

# FOR SUCCESS



Das ökumenische Hospiz- und Palliativzentrum Horizont liefert Halt, Rat und Tat rund um die Themen Sterben, Tod und Trauer. Wir tragen dazu bei, sterbenden Menschen ein möglichst würdevolles Leben bis zuletzt zu ermöglichen.

Wir suchen **ab sofort** einen engagierten

**Hausmeister (m/w/d)**

mit einem Stellenumfang von 30% für alle anfallenden Wartungs- und Reparaturarbeiten im Hospiz Horizont.

Informationen zur Stelle erhalten Sie bei Hospizleitung Frau Iris Eggensberger unter der Telefonnummer 07731-969 70 700 oder per Mail unter [info@horizont-hospizzentrum.de](mailto:info@horizont-hospizzentrum.de).

**IT-Support Mitarbeiter (w/m/d)**





Waldorf Technik – das sind über 30 Jahre Erfahrung gepaart mit hohem Qualitätsbewusstsein und umfassendem Know-how. Werden Sie Teil unseres Teams von mehr als 100 Mitarbeitern!

Waldorf Technik steht für Präzision, Zuverlässigkeit und Innovation auf hohem Niveau. Als Spezialist für Highspeed-Automationen im Spritzgießbereich fokussieren wir uns auf die Anwendungsbereiche Medizintechnik, Verpackung und technische Bauteile.

**Ihre Aufgaben**

- Kompetenter Ansprechpartner für alle Abteilungen bei fachlichen Fragen
- Verantwortung für einen zuverlässigen IT-Betrieb
- Umsetzung der Prozesse in den jeweiligen Applikationen
- Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur, stete Überwachung und Optimierung der IT-Security
- Integration und Kontrolle der Business-Applikationen im Monitoring
- Zusammenarbeit mit der globalen Group-IT auch über unser Ticketsystem
- Pflege der Systemdokumentation

**Ihr Profil**

- Ausbildung als IT-Fachinformatiker Systemintegration oder vergleichbare Berufserfahrung in der operativen System- und/oder Netzwerk-Administration
- Interesse an modernster Informationstechnologie und Industrie 4.0
- Begeisterung für Datenbanken, Middleware und Anwendungskluster
- Strukturiertes, selbstständiges, verantwortungsvolles Arbeiten
- Direkte, offene Kommunikation in Deutsch und Englisch
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Kreativität

Wir bieten Ihnen eine freundliche und innovative Unternehmenskultur mit erfolgsorientierter Vergütung. Neben kreativem Handlungsspielraum, attraktiven Zusatzleistungen und modernen Arbeitsplätzen bieten wir Ihnen Zukunftssicherung und Stabilität durch internationale Ausrichtung und Entwicklungschancen. **Sie fühlen sich angesprochen und möchten mit uns durchstarten? Dann freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per E-Mail, mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des nächstmöglichen Eintrittstermins unter: [jobs@waldorf-technik.de](mailto:jobs@waldorf-technik.de)**

Waldorf Technik GmbH | Personalabteilung | Susanne Gäbler  
Richard-Stocker-Str. 12 | 78234 Engen  
Telefon +49 7733 9464-13 | [jobs@waldorf-technik.de](mailto:jobs@waldorf-technik.de)  
[www.waldorf-technik.de](http://www.waldorf-technik.de)



Bei der Stadt Tengen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle im

**SEKRETARIAT DER GRUNDSCHULE TENGEN**

unbefristet und in Teilzeit mit 50 % neu zu besetzen.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Bearbeitung von Schülerangelegenheiten
- Besucherverkehr, Telefonvermittlung und -auskünfte
- Schreibarbeiten und allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Datenpflege, Datenerfassung und Datenaustausch im Schulverwaltungsnetz
- Mitwirkung in der Organisation der Ganztagesbetreuung

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbarer Ausbildungsberuf
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Freude im Umgang mit Menschen

**Wir bieten:**

- Eingruppierung in der Entgeltgruppe 6 TVöD
- Interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Abbau von Mehrarbeit in den Schulferien
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Nähere Informationen erhalten Sie beim Hauptamt unter 07736/9233-23 oder bei Herrn Rektor Windt unter 07736/97171. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens **Mittwoch, den 18.03.2020** an die Stadtverwaltung Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen oder per E-Mail an [f.haefeli@tengen.de](mailto:f.haefeli@tengen.de).


**Gesundheitsverbund  
Landkreis Konstanz**

Wir suchen nicht irgendwen.  
Wir suchen Sie.

Für die **Innere Medizin am Klinikum Singen** suchen wir als Elternzeitvertretung, in **Vollzeit** und zum **01.06.2020** eine/n

**MFA oder MTA (m/w/d)**

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie im Internet unter [www.glkn.de](http://www.glkn.de) im Bereich Bildung & Karriere. Für weitere Auskünfte steht Ihnen als Ansprechperson Frau Sonst vom Sekretariat der I. Medizinischen Klinik gerne zur Verfügung (Tel.: 07731 89-2600).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz**  
Hegau-Bodensee-Klinikum  
Personalabteilung  
Virchowstr. 10, 78224 Singen  
[personal.info@glkn.de](mailto:personal.info@glkn.de)

[www.glkn.de](http://www.glkn.de)

# STELLENMARKT

Mi., 26. Februar 2020 Seite 24

 **EINFACH ANDERS ♦ AUS ÜBERZEUGUNG**  
Wir sind Diakonie ♦ Wir lieben Menschen  
Bezahlung nach Tarif ♦ betriebliche Altersvorsorge ♦ verantwortungsvolle Führung

Ergänzen Sie unser Team als:  
**Pflegefachkraft m/w/d in Teilzeit bis 90 %**  
**Pflegehilfskraft m/w/d in Teilzeit bis 90 %**

Seniorenzentrum Stockach ♦ Evangelisches Altenpflegeheim  
Neubau ♦ Wohngruppenmodell ♦ tolles Team

info@hebodi.de ♦ 07771 – 801-548 ♦ 0172 – 37 06 488 ♦ 07771 – 801-0  
**Seniorenzentrum Stockach ♦ Zoznegger Straße 17 ♦ 78333 Stockach**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 1. September 2020

**eine/n Auszubildende/n zur/zum Medizinischen Fachangestellten**

Voraussetzungen sind  
mittlerer Bildungsabschluss, gute Deutschkenntnisse, EDV-Kenntnisse.

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an

**Dr. Andreas Kern,**  
Kreuzensteinstr. 7, 78224 Singen

**Rüstiger Rentner**  
für Liefertouren 3-mal wöchentlich  
2-3 Stunden vormittags gesucht.  
**Metzgerei Bechler**  
Stockach, Tel. 07771/920100

**Hotel Restaurant in Steißlingen**  
sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit  
**Zimmermädchen**  
für die Reinigung der Hotelzimmer.  
Arbeitszeiten von 08:00-12:00  
Frau Wegner Tel. 07738-93900

**Aufträge für Schreiner (m/w/d)**  
Montage Zimmertüren,  
WET und HT zu vergeben.

  
Der Haus-Ausstatter  
www.schelle-singen.de  
Singen Industriestraße  
07731/5991-46

  
Zur Unterstützung unserer Technischen Betriebe suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine\*n

**Hausmeister\*in (m/w/d)**  
in Vollzeit

mit abgeschlossener Ausbildung zum Landschaftsgärtner\*in  
Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, bitte mit der Aussage Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung, an:

**Kloster Hegne**  
Zentraler Personalbereich  
Konradstraße 4a  
78476 Allensbach-Hegne  
oder per Mail an  
bewerbung@kloster-hegne.de

  
**SUCHT FRISEURE**  
(m/w/d) in TZ  
GERNE WIEDEREINSTEIGER

**FÜR RADOLZZELL**

- FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
- SICHERER ARBEITSPLATZ
- AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN & WEITERBILDUNGEN

**INTERESSE?**  
0821-444 710 / 0170-637 25 47  
FRISEURTRADITION SEIT 1648

Wir sind führend in innovativer Ladeneinrichtung für Super- und Verbrauchermärkte.

Wir suchen ab sofort Unterstützung (m/w/d)

**Bauzeichner/Technischer Zeichner**

**1:1**

**frische & promo**

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und interessantes Tätigkeitsfeld in einem kleinen Team mit flachen Hierarchien. Sowie attraktive Verdienstmöglichkeiten.

**Mit diesem Profil begeistern Sie uns:**  
Abgeschlossene Ausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung. Sicher im Umgang mit MS Outlook, Word, Excel, CAD. Sie haben Freude eigenverantwortlich und strukturiert zu arbeiten und die Fähigkeit zur Selbstorganisation zeichnet Sie aus. Sie sind ein motiviertes Allroundtalent von Korrespondenz über Angebotserstellung bis zur Fakturierung sind Sie kompetent, telefonische Kundenbetreuung liegt Ihnen.

 Bewerbungsunterlagen bitte ausschließlich per E-Mail an:  
**Bewerbung@1zu1.de**

Firmensitz in 78224 Singen am Hohentwiel

**Da wir viele Auszubildende aus dem Stockacher Raum haben, sind wir gerne in Stockach beim Karrieretag und nutzen die Werbemöglichkeit des Singener Wochenblatts.**

**Andreas Bold,**  
**Chiron Werke GmbH & Co. KG**  
pers. Gespräch Karrieretag  
Februar 2020

## Amtliche Bekanntmachungen

**SINGEN**  
Stadtverwaltung

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB**

Bauvorhaben: **Münchriedstadion Sportbelag LA-Sektoren**

Ort der Leistung: Münchriedstraße 6, 78224 Singen

Leistung/Umfang: **Ausbau Belag Typ B, Einbau Belag Typ D**

Angebotsfrist: 11. März 2020, 11:00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

## FAMILIENANZEIGEN



*Du hast gesorgt, du hast geschafft,  
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft  
und hab für alles Liebe Dank.*

Tief traurig müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und unserer herzensguten Oma

**Beate Wannemacher**

geb. Knobel

\* 20. Januar 1936 † 20. Februar 2020

In Liebe und Dankbarkeit  
Patrik und Susann mit Manuel und Domenik  
Karin Wannemacher  
Angelika und Ralph Bader

Radolfzell, Am Graben 71

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 2. März 2020, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



**DER LIEBEN GEDENKEN**

MIT DEM ...

**WOCHENBLATT**

### Todesanzeige und Danksagung



*Ich bin nicht für immer fort,  
bin nur ein Stück vorausgegangen.*

**Alfredo Capellino**  
**»Fredl«**

\* 28.06.1939 † 14.02.2020

Nach langer Krankheit haben wir im engsten Familienkreis von ihm Abschied genommen.

Für die erwiesene Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

In stiller Trauer  
Deine Heidi  
Dein Sohn Markus mit Familie  
Dein Sohn Andreas  
Deine Tochter Karin mit Nico  
und alle Anverwandten



Als die Kraft zu Ende ging, war die Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von meinem lieben Mann, Vater und Schwiegervater



## Walter Böhm

\* 27.4.1939 † 18.2.2020

In stiller Trauer  
Irmgard  
Andreas und Sandra  
und Anverwandte

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
den 28. Februar 2020, um 14.00 Uhr in der  
großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir  
freundlich abzusehen.



## Heidi Mesnjak

geb. Rabsch  
\* 24.06.1961  
† 14.02.2020

Ein geliebter Mensch musste gehen,  
doch die Liebe bleibt für immer in  
unseren Herzen.

Viel zu früh müssen wir Abschied  
nehmen von meiner lieben Frau,  
herzensguten Mutter, Tochter,  
Schwester, Schwiegermutter und Tante

Wir vermissen dich sehr!

In Liebe  
Edvard Mesnjak  
Carina Mesnjak und Steffen Kölmel  
Steffi Mesnjak  
Monika Rabsch  
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung  
findet am Freitag, den 28.02.2020  
um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof  
Markelfingen statt.

Traueradresse: Familie Mesnjak, Lilienstr. 18, 78315 Radolfzell



Die den Herrn lieb haben,  
sollen sein wie die Sonne,  
die aufgeht in ihrer Pracht.  
Richter 5.31

In Liebe und Dankbarkeit nehmen  
wir Abschied von

## Edith Hofmann

\* 16.5.1952 † 21.2.2020

In stiller Trauer  
Die Angehörigen

78224 Singen,  
Mühlenstr. 7

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Donnerstag, 5.3.2020 um 14.00 Uhr auf  
dem Waldfriedhof Singen (große Trauerhalle) statt.

### Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

## Walter Böhm

Herr Böhm gehörte über vierzig Jahre unserem Unternehmen an.  
In den langen Jahren seiner Betriebszugehörigkeit war er  
überwiegend als Kontrolleur und Werkstoffprüfer tätig. Im April  
1996 beendete er seine aktive Berufstätigkeit.

Wir werden Herrn Böhm ein ehrendes Andenken bewahren und  
ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in  
Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern  
großer Wertschätzung erfreute.

FONDIUM Singen GmbH  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



Herzlichen Dank an alle, die meinem lieben Vater  
und Schwiegervater

## Armin Scherer

in den Stunden des Abschieds so liebevoll  
gedachten und uns in Worten und Taten  
Trost spendeten.

Arlen, im Februar 2020

Karin und Holger Schleicher



Glückselig sind, die nicht  
gesehen und doch geglaubt haben.

... damit ihr glaubt, dass Jesus der  
Christus ist, der Sohn Gottes, und  
damit ihr glaubend Leben habt in  
seinem Namen. Johannes 20, 29.31.

christen-in-radolfzell.de

Man sieht die Sonne langsam untergehen  
und erschrickt doch, wenn es dunkel wird.



Traurig nehmen wir Abschied von

## Karl Merk

\* 25.1.1945 † 19.2.2020

In Dankbarkeit  
Christian Merk mit Familie  
Michael Krist mit Familie

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 27.2.2020, um  
14.30 Uhr in der Kirche St. Michael in Blumenfeld statt.

Anschließende Beerdigung auf dem Friedhof in  
Blumenfeld.

### NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

## Frau Ursula Inholz

Die Verstorbene war von 1972 bis zu ihrem Eintritt in den  
Ruhestand im Jahre 2013 zunächst als Schreibkraft für  
den Zentralen Schreibdienst, dann als Leiterin des  
Korrespondenzbüros und später als Verwaltungs-  
angestellte beim Sozial- und Jugendamt beschäftigt.  
Durch ihren Fleiß und ihre Hilfsbereitschaft hat sie hohe  
Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken  
bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 26. Februar 2020

Für die Stadtverwaltung:

Bernd Häusler,  
Oberbürgermeister

Für den Personalrat der

Stadtverwaltung:  
Brigitte Hess,  
Vorsitzende

Du bist erlöst,  
du spürst nun keine Schmerzen,  
du gingst zu früh,  
doch bleibst du in unseren Herzen.

## Armin Bohle

\* 26.05.1967 † 05.02.2020

Herzlichen Dank  
sagen wir allen, die sich in stiller  
Trauer mit uns verbunden fühlten und  
uns ihre Anteilnahme auf vielfältige  
Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank  
gilt dem Bestattungsinstitut Bernhard Bosch,  
der Trauerrednerin Anja Weiß und  
Heiner Knobelspies von der Waldruh St. Katharinen.

In liebevoller Erinnerung  
Deine Eltern, deine Brüder mit Familien  
und deine Rosi mit Familie

### DANKSAGUNG



Radolfzell, im Februar 2020

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,  
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Freundschaft,  
Liebe, und Achtung ihm entgegen gebracht wurde.

## Hannelore Ehmig

Herzlichen Dank für die vielen Zeichen der Verbundenheit,  
für tröstende Worte, Umarmungen, Geldspenden, Karten  
und allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet und  
uns treu zur Seite gestanden haben.

Im Namen aller Angehörigen

Heinz Ehmig



Musik war sein Leben.

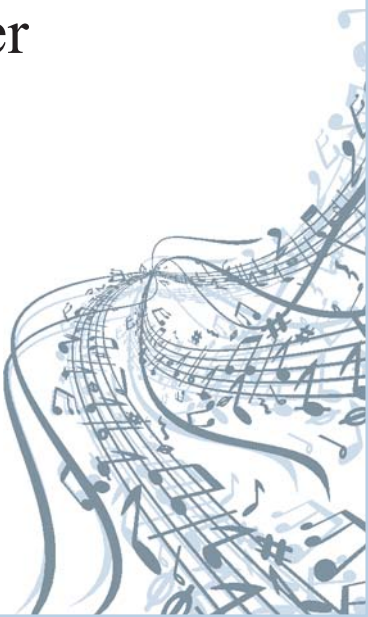
Traurig nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Hugo Schuler

\* 7.6.1922 † 17.2.2020

In Liebe und Dankbarkeit  
Christa und Joachim  
Margit  
Edeltraud und Dieter  
Alexander und Rudi  
Michael und Yvonne mit Hanna und Elias  
Oliver  
Kathrin  
Markus und Stefanie mit Felix, Karla und Ida  
und alle Angehörigen

Rosenkranz am Montag, den 2. März 2020 um 18.00 Uhr in St. Nikolaus. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 3. März 2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.  
Traueradresse: Margit Koch, Riedernstr. 62, 78239 Rielasingen-Worblingen



Schmerzhaft war's vor dir zu steh'n und deinem Leiden hilflos zuzuseh'n.  
Du hast gearbeitet und geschafft, bis dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Du warst so gut und so bescheiden und musstest trotzdem so viel leiden.  
Du wolltest gerne noch bei uns bleiben.



Andreas Bolli

\* 4. April 1963  
† 16. Februar 2020

In Liebe nahmen wir Abschied

Deine Ehefrau Silvia  
Dein Sohn Alexander  
Dein Vater Josef  
Dein Bruder Konrad mit Lisa  
Deine Schwägerin Monika  
Lotte mit Kindern  
Ramona mit Manuela  
Luise und Karl mit Kindern

Herzlichen Dank an all jene, die ihn auf seinem Weg begleitet haben.  
Die uns unterstützt und beigestanden haben, die ihn medizinisch versorgt und persönlich betreut haben.

Singen, im Februar 2020

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Andreas Bolli

der am 16. Februar 2020 allzu früh im Alter von nur 56 Jahren verstorben ist. Herr Bolli war über 29 Jahre in unserer Abteilung Fabrikation Würze beschäftigt. In all den Jahren haben wir ihn als engagierten und sympathischen Mitarbeiter und Kollegen erlebt, der sich mit großer Kompetenz und Motivation einen festen Platz in unserem Unternehmen erarbeitet hatte.

Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.  
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen



Jesus spricht: "Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben, niemand kommt zum Vater außer durch mich."

Der Herr über Leben und Tod hat heute unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Theresia Leitner

geb. Dümmig

\* 20.02.1929 † 23.02.2020

wohl vorbereitet zu sich heimgeht.

Bietingen, im Februar 2020

In Liebe und Dankbarkeit  
Robert Leitner mit Familie  
Imelda Egger mit Familie  
Josef Leitner mit Familie  
Gerhard Leitner mit Familie  
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, den 28.02.2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bietingen statt. Rosenkranz ist am Abend um 18.00 Uhr und anschließend Seelenamt um 18.30 Uhr in der St.-Gallus-Kirche in Bietingen.



Gott sprach das große Amen.  
In Liebe nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Klaus Kaier

\* 14. Februar 1941 † 23. Februar 2020

Steißlingen,  
Böllerstr. 18

In lieber Erinnerung  
Deine Annemarie  
Armin und Andrea mit Manuel und Lisa  
Gabi und Andreas mit Deniz  
sowie alle Angehörigen

Rosenkranz Donnerstag, 27.02.2020 um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Remigius Steißlingen anschließend Seelenamt. Der Wortgottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, dem 28.02.2020, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.



Marianne Rohr

geb. Kaiser

\* 19.4.1942 † 23.2.2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Walter  
Klaus und Simone mit Theresa und Moritz  
Christian mit Kerstin und Tobias  
und alle Anverwandten

Rosenkranz am Donnerstag, den 5. März 2020 um 17.00 Uhr in St. Stephan, Arlen. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 6. März 2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.  
Seelenamt am Sonntag, den 15. März 2020 um 10.30 Uhr in St. Stephan, Arlen.

Es ist so schwer, wenn sich die Vateraugen schließen. Zwei Hände ruh'n, die einst so viel geschafft.  
Und unsere Tränen still und heimlich fließen. Doch bleibt der Trost, Gott hat es wohlgemacht.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater, unserem Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Gerhard Omeragic

\* 11.03.1953 † 19.02.2020

In stiller Trauer  
Madeleine  
Deine Enkelkinder  
Deine Geschwister  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 10.03.2020, um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Traueradresse: Rudi Omeragic, Neherstraße 12, 78224 Singen



Waldruh  
St. Katharinen

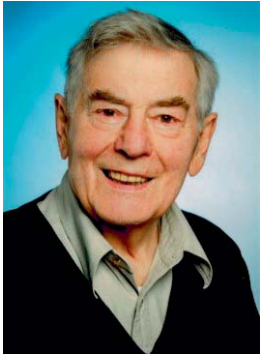


Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Eine unverbindliche und kostenlose Führung findet am Samstag, den 07. März und Samstag, den 21. März um 11 Uhr oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: [www.waldruh.de](http://www.waldruh.de) oder Tel. 07773 93 04 12



DANKSAGUNG

*Wer einen Fluss überquert muss eine Seite verlassen.*

Rudolf Schwanz

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns in Trauer verbunden fühlten, Worte des Trostes fanden und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Besonderen Dank** gilt dem Hausarzt Dr. Krbek für die gute ärztliche Behandlung, dem Pflegeheim Zum Heiligen Geist für die liebevolle Pflege, dem Musikverein Böhringen für den ehrenenden Nachruf und schönen Blumenschmuck, der Seniorenkapelle Böhringen für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die pietätvolle Unterstützung.

Böhringen, im Februar 2020

Familie Schwanz/Schwarz

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank für die überwältigende Anteilnahme am Tod meines Vaters

Hans Peter Grob

28.1.1942 – 14.2.2020

Besonderer Dank an:

- seine treuen Freunde, die ihn im Pflegeheim besuchten
- die Leitung sowie die Pflegekräfte des Emil-Sräga-Hauses
- Dr. med. J. Axmann und sein Praxisteam
- das Bestattungsinstitut Koller in Radolfzell
- Herrn Pfarrer Vogel für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung
- R. Mayer, S. Daus und B. Honsel für den ehrenenden Nachruf
- die Ehrenwache der Feuerwehr Möggingen
- den Fahnenträger des Turnvereins Möggingen
- alle, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn mit Blumen und Geldspenden bedachten und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise ausdrückten

Alexander mit Nikola



Radolfzell-Markelfingen,  
Alte Landstr. 16

Er ging uns voraus zu seinen Freunden  
über die Regenbogenbrücke.

Rödger Michael Schauber

\* 10.12.1963

† 19.02.2020

In Liebe  
Manuela Schauber mit Bruno, Stupps und Robby  
Karl Schauber  
Maria Moser  
und alle Familienangehörige und Campingfreunde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 3. März 2020, um 14.15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Markelfingen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis in der Waldruh St. Katharinen und bitten somit vom Blumengruß abzusehen.

Auf Wunsch des Verstorbenen soll eure Kleidung bei der Trauerfeier bunt wie der Regenbogen sein.



Danksagung

*Mit dem Abschied eines geliebten Menschen verliert man vieles,  
niemals aber die gemeinsame verbrachte Zeit.*

Waltraut Buchler

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt:

- D – Herrn Pfarrer Dörflinger für die würdevolle Trauerfeier
- A – Gemeinschaftspraxis Dr. Hahn in Tengen, besonders Herrn Dr. Hahn und Frau Dr. Riede
- N – dem AKA Team Engen
- K – dem Pflegeheim Sonnenhalde in Tengen, besonders Schwester Christine und Schwester Rahmana Sinanovic
- E – dem Bestattungsinstitut Maier Gottmadingen

Uttenhofen, im Februar 2020

Im Namen aller Angehörigen  
Josef Buchler

Danksagung

Danke für die überaus große und herzliche Anteilnahme, die wir beim Tod meines lieben Mannes, Vaters und Opas

Antonio Calluso

erfahren durften.

Besonderen Dank

- für die vielen Kondolenzbriefe, die in den vergangenen Tagen bei uns eingetroffen sind, für jedes Trost spendende Wort, jede liebe Geste und stille Umarmung
- für die liebevolle Trauerfeier von Frau Kirchhoff
- meinem Sohn Claudio für die große Unterstützung, sowie meinem Sohn Mario und Enkelkinder für die liebevolle musikalische Begleitung
- dem Bestattungsinstitut Maier für die einfühlsame und kompetente Unterstützung

Gottmadingen, im Februar 2020

Heidi Calluso



*Plötzlich kam die Abschiedsstunde,  
zerbrochen ist dein gutes Herz.  
Mein Gott, wie schwer ist diese Stunde,  
wie unaussprechlich ist der Schmerz.*

Völlig unerwartet entschlief unser geliebter Vater, Schwiegervater,  
Opa und Onkel

Paul Mertke

\* 29.11.1936 † 22.02.2020

In Liebe und Dankbarkeit  
Paul, Victor und Olga mit Familien

Die Beerdigung findet am Freitag, den 28.02.2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Schlatt unter Krähen statt.



*Ich bin nicht tot. Ich wechsele nur die Räume.  
Ich bin bei Euch und geh durch eure Träume.*  
Michelangelo (1475 - 1564)

*Wir müssen Abschied nehmen von meinem  
geliebten Berte und Ehemann.*

Hubert Oczko

\* 25.01.1932  
Föhregrund  
(Tost-Gleiwitz)

† 18.02.2020  
Gottmadingen

*Wir sind sehr traurig*

Deine Ehefrau Anita Oczko  
Deine Tochter Susanne Rea mit Ehemann Francesco  
Dein Enkel Luca Rea mit Freundin Valeria  
Dein Enkel Markus Rea mit Ehefrau Sonja und Urenkelin Liah  
Deine Enkel Johannes Oczko und Elisabeth Oczko  
Deine Schwägerin Alice Baumberger

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 28.02.2020 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt ist am Donnerstag, den 05.03.2020 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.

Traueradresse: Anita Oczko, Hauptstrasse 60, 78244 Gottmadingen

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn August Binder

der im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Während seiner sehr langen Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Binder als sehr gewissenhaften, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen, der von Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen geschätzt wurde. Zuletzt war er als Leiter Rechnungswesen (Hauptbuchhaltung) tätig.

Wir werden Herrn Binder stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

**Verwaltungsrat, Vorstand, Personalrat und Mitarbeiter  
der Sparkasse Engen-Gottmadingen**

## » GEWINNSPIEL

Nur online  
**DIESE WOCHE**  
zu gewinnen:

**2 x 2 Karten**  
für

»HERZRASEN«

am Sonntag, 15.03.2020 um 18 Uhr  
in der Stadttheater Konstanz.

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



»Herzrasen – Luft und Liebe im Schaltgetriebe«. Lassen Sie sich im Stadttheater in die glitzernde Welt des Schlagers entführen und feiern Sie mit! Ein Abend für Schlagerfans und solche, die es vielleicht noch werden möchten. Wir gehen dem Erfolgsgeheimnis dieses Musikgenres auf den Grund und beleuchten die Untiefen von Schlagerfreud und Schlagerleid. Die Giganten der Schlagerszene geben sich die Ehre und präsentieren ihre bekanntesten Songs. Von den Knüllern der 60er bis zu den Hits der 90er werden in dieser Inszenierung vier Dekaden Schlagergeschichte zelebriert. Am Ende stimmt das Publikum über den Gewinner des »Goldenen Herzens« ab. Ein Schlagercontest, der die erloschenen Sterne des Schlagerhimmels wieder aufblitzen lässt. Es erwartet Sie ein Abend mit garantiertem Ohrwurmputenzial und hohem Mitsingfaktor. Info: [www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de). Copyright: Theater Konstanz / Bjørn Jansen

## » MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

### ■ MAC 1 + 2 Museum Art & Cars

Parkstraße 1, Singen  
Öffnungszeiten:  
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);  
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);  
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);  
Mo., Di. Ruhetag.

### ■ PARK 1

im MAC Museum Art & Cars  
Öffnungszeiten:  
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr  
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;  
Sonn- und Feiertage 11:00 – 19:00 Uhr;  
Mo., Di. Ruhetag.  
[www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

### ■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271  
Wegen Ausstellungsumbau bis einschließlich 21.03.2020 geschlossen.  
[www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de)

### ■ Campus Galli

Karolingische Klosterstadt  
Meßkirch  
Tel.: 07575 / 206 47  
[www.campus-galli.de](http://www.campus-galli.de)  
Öffnungszeiten:  
geschlossen bis 31. März 2020

### ■ Städtisches Museum Engen

+ Galerie  
Klostergasse 19, Engen  
Tel.: +49-7733 / 501400

Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,  
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.  
Eintritt: 3,- Euro;  
ermäßigt 2,- Euro.  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

### ■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach  
Aktuelle Ausstellung:  
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.  
Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,  
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

### ■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646  
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:  
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.  
[www.schloss-messkirch.de](http://www.schloss-messkirch.de)

### ■ Museum Lindwurm

Understadt 18, Stein am Rhein  
Öffnungszeiten:  
Ab 1. März bis 31. Oktober 2020 täglich von 10:00 – 17:00 Uhr.  
Telefon: +41 (0) 52 / 741 25 12  
[www.museum-lindwurm.ch](http://www.museum-lindwurm.ch)

## MEHRTAGESEVENTS

**VILLINGEN-SCHWENNINGEN**  
Messegelände, Hallen A, B und C sowie Freigelände | 29.02. bis 01.03. | SÜMA - Süddeutsche Motorrad-Ausstellung. Rund 70 Aussteller präsentieren in drei Hallen sowie auf dem Freigelände. Action auf dem Freigelände mit Stuntridern vom

Freestyle-Wille prof. Stuntteam sowie dem erfolgreichen Motorrad-Rennfahrer Luca Göttlicher. Info: [www.suema-vs.de](http://www.suema-vs.de).

**W W W** **WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!**

## » DO 27.02.

### KONZERTE

#### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 20:00 Uhr | The Spirit of Freddie Mercury. »Die Stimme - Das Gefühl - Die Leidenschaft« ist das Motto der grandiosen 90-minütigen Show mit allen bekannten Hits von Mercury und Queen. Tickets und Infos: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).

## » FR 28.02.

### PARTYS/FESTE

#### EMMINGEN-LIPTINGEN

**Après-Ski-Hütte »Zur durchschigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg** | 20:00 Uhr | Johannes Kern und der singende Hufschmied Markus. Johannes Kern und Markus Hildebrand, der singende Hufschmied, sind unsere Lokalmatadore und freuen sich mit uns auf den klangvollen Abend. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: [www.facebook.com/Zur-durchschigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchschigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).

#### WAHLWIES

**Renner's Besenbeiz Winkelstühle, Im Winkel 15** | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Jazz Cube. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die

Füße den Takt klopfen lassen, mit-schnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19:30 Uhr. Keine Reservierung. Tel. 07771 / 62486. Info: [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

## » SA 29.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex Singen** | 19 Uhr | Met Opera: Agrippina (Händel) | Agrippina gilt als Händels erstes Meisterwerk. In Sir David McVicar Neuinszenierung kommt der barocke Politthriller um Macht und Erotik nun mit der wunderbaren Joyce DiDonato in der Titelrolle zum ersten Mal auch an die Metropolitan Opera New York. Info: [www.cineplex.de](http://www.cineplex.de).

### KONZERTE

#### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 19:30 Uhr | Konzert Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz: »ALLES WALZER«. Markus Huber dirigiert die Südwestdeutsche Philharmonie. Es werden Werke von Dimitri Schostakowitsch, Richard Strauss und Erich Wolfgang Korngold präsentiert. Tickets und Infos: 07732 / 81500 oder [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).

### VOLKERTSHAUSEN

**Alte Kirche** | 20:00 Uhr | Konzert und Vernissage mit »The Lyrics«. Das ganz besondere Familienensemble bietet bei seinem Konzertprogramm den Swing der 40er Jahre, spritzige südamerikanische Stücke und viele Evergreens. Informationen unter: [www.alte-kirche-volkertshausen.de](http://www.alte-kirche-volkertshausen.de).

## » SO 01.03.

### PARTYS/FESTE

#### EMMINGEN-LIPTINGEN

**Après-Ski-Hütte »Zur durchschigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg** | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit dem Musikverein Zimmerholz. Viel Spaß beim Frühschoppen mit dem Musikverein Zimmerholz. Veranstalter: Skilift Witthoh; Informationen: [www.facebook.com/Zur-durchschigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchschigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).

### SPORT

#### ENGEN

**Bürgerhaus Stetten** | 14:00 Uhr | Preis-Cego-Turnier. Die Feuerwehr Stetten freut sich auf Sie beim nächsten Cego-Turnier. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Den Siegern winken Geld- und Sachpreise. Info: [www.engen.de](http://www.engen.de).

## VORTRÄGE

#### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 18:00 Uhr | Der Jakobsweg. Von den Pyrenäen nach Santiago. Eine Panorama-Multivisions-show von Michael Fleck. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).

## » MO 02.03.

### KINDER

#### STOCKACH

**Stadtbücherei, Salmannsweilerstr. 1** | 15:00 Uhr | Bilderbuchkino ab 4. »Monsteralarm« von Hannelore Dierks. Vorleser: Nils Schuller. Für Kinder ab vier Jahren. Infos und Anmeldung unter Tel.: 07771 / 802300, [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

## VORTRÄGE

#### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 19:30 Uhr | Starke Stimmen – für Gleichstellung, Unabhängigkeit, Demokratie, Respekt und Würde. Ein lebhaftes Portrait mit Musik, Schauspiel und Rezipienten über mutige, streitbare und leidenschaftliche Frauenrechtsaktivistinnen. Informationen erhalten Sie unter: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).



**Internationale Fachmesse für**  
Pferde-Sport | Pferde-Zucht | Pferde-Haltung

**28.02. – 01.03.**  
**MESSE FRIEDRICHSHAFEN**

[www.pferdbodensee.de](https://www.pferdbodensee.de)



Einladung zum

**4. Winzer-Abend**

am Freitag, 27.03.2020, von 20 bis 23 Uhr  
Eintrittskarten sind hier im Markt erhältlich.

*Weil hier die Beratung perfekt ist.*

Besuchen Sie unseren Showroom mit über 50 Ausstellungsküchen!



**WERKSVERKAUF**  
Beratung · individuelle Planung · Montage

Neue Alno GmbH · 88630 Pfüllendorf · Heiligenberger Straße 47  
Telefon 07552 21-0 · E-Mail [werksverkauf@alno.de](mailto:werksverkauf@alno.de)  
Öffnungszeiten Mo - Sa von 9 - 18 Uhr

**ALNO**  
GEMACHT FÜRS LEBEN

» TICKETCENTER «

KAUFEN SIE  
IHRE EVENTKARTEN  
DIREKT BEI UNS  
UND SPAREN SIE BARES GELD!\*

**STADTHALLE SINGEN**

- 21.03.20 – **Sinatra & Friends**
- 29.03.20 – **Havana Nights** – Das karibische Tanzmusical aus Kuba
- 27.04.20 – **Peter Pan**

**HOHENTWIELFESTIVAL 2020**

- 18.07.20 – **Burgfest** (1-Tages- oder 2-Tages-Ticket)
- 19.07.20 – **Burgfest**
- 23.07.20 – **Lea & Lotte** – 2 Konzerte – 1 Abend
- 24.07.20 – **BAUSA**
- 25.07.20 – **Flogging Molly**

**MILCHWERK RADOLFZELL**

- 31.03.20 – **Bibi Blocksberg »Alles wie verhext«** – Das Musical
- 27.04.20 – **Peppa Pig Live** – Die Überraschungsparty
- 29.04.20 – **SWR3 Comedy live** – mit Zeus & Wirbitzky 2020

\* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**

Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr  
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell  
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

» WOCHENBLATT «

## » DI 03.03.

### KABARETT/COMEDY

#### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 20:00 Uhr | Kabarett-Winter: Bernd Stelter. »Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!« heißt das neue Programm. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).

## » AUSSTELLUNGEN

#### SINGEN

**Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Wegen Ausstellungsumbau geschlossen.** Das Kunstmuseum Singen ist wegen Ausstellungsumbau und Malerarbeiten für Besucherinnen und Besucher bis 21. März 2020 geschlossen. Info: [www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de).

**MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »California Abstract«.** Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr (letzter Einlass); So. und feiertags 11 – 17 Uhr (letzter Einlass); Mo. und Di. Ruhetag. Info: [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com).

#### VOLKERTSHAUSEN

**Alte Kirche Volkertshausen. Kirchstraße 1. Ausstellung Lürig.** Der Künstler kombiniert klassische Malweise mit modernen Themen, die die Menschen ansprechen. Öffnungszeiten: sonntags und donnerstags jeweils von 15 - 18 Uhr. Info: [www.alte-kirche-volkertshausen.de](http://www.alte-kirche-volkertshausen.de).

## » VORSCHAU

#### EMMINGEN-LIPTINGEN

**Fr., 06.03., 20:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Lange Emminger Musiknacht.** Mit G. Störk, W. Störk, Andreas und Uwe. Ihre Auftritte garantieren handgemachte Musik mit Herzblut und viel Gefühl, wohlige Gänsehaut sowie Unterhaltung auf höchstem Niveau. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos:

[www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).  
**So., 08.03., 20:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Saisonabschluss mit den Jungen fidelen Hattingern.** Viel Spaß und beste Unterhaltung zum Saisonabschluss mit den »Jungen fidelen Hattingern«. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: [www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).

#### ENGEN

**Fr., 06.03., 19:00 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Hewenstraße 16. Weltgebetstag aus Simbabwe.**

#### KONSTANZ

**Sa., 07.03. Ausbildungskurs zum/zur Telefonseelsorger/in.** Neuer Ausbildungskurs zum/zur Telefonseelsorger/in ab März 2020. Anmeldung und Informationen unter [info@telefonseelsorge-konstanz.de](mailto:info@telefonseelsorge-konstanz.de) oder 07531 / 27778, [www.telefonseelsorge-schwarzwald-bodensee.de](http://www.telefonseelsorge-schwarzwald-bodensee.de).

#### RADOLFZELL

**Fr., 06.03., 18:00 Uhr, Milchwerk. 5. Genuss pur on Tour.** Ein Paradies für Genießer, Weinliebhaber und alle, die Wert auf Qualität bei der Wahl der Zutaten legen und Freude an einem schön gedeckten Tisch haben. Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Mo., 09.03., 19:30 Uhr, Buch Greuter, Schützenstr. 11. Vier durch vier.** Beim Krimiautor Arne Dahl sind psychologische Raffinesse, Rasanz und Fintenreichtum sowie atemlose Spannung garantiert. Der Abend wird eine Kombination aus Lesung und Interview sein. Info: [www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de).

**Di., 10.03., 19:30 Uhr, Milchwerk. WunderWelten: 4000er erleben.** Mit ihrem Seil- und Lebenspartner Andi erzählt die Alpinjournalistin authentisch und humorvoll über die kleinen und großen Abenteuer auf schmalen Graten und berühmten Gipfeln. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Do., 12.03., 19:30 Uhr, Milchwerk. Vortrag: Stoffwechselstörungen und Psyche.** Schlafstörung? Stress? Burnout? Erschöpfung? Müdigkeit? Depression? Die Folgen von Stoffwechselstörungen können vielfältig sein! Referent Peter Emmrich M. A.

Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Fr., 13.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Uli Masuth.** »Mein Leben als ICH«. Ein Kabarett-Abend mit Musik, ohne Gesang, politisch. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Sa., 14.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Tim Becker.** Intelligenter Wortwitz wird mit angesagtem Entertainment aufgemischt und ergibt einen Mix, der das Publikum mitreißt und bestens unterhält. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**So., 15.03., 18:00 Uhr, Milchwerk. Gartenträume.** Gärten und Landschaften in Großbritannien. Panorama-Multivisionsvortrag von Dr. Albrecht Ziburski. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Mi., 18.03., 19:30 Uhr, Milchwerk. Dornröschen.** Ballett in drei Akten und einem Prolog. Bis heute ist Dornröschen eines der populärsten Ballette und gehört zum internationalen Standardrepertoire des klassischen Balletts. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Fr., 20.03., 20:00 Uhr, Buch Greuter, Schützenstr. 11. Zu jung für alt.** Alt sind doch immer nur die anderen ...

So dachte auch Dieter Bednarz immer; aber er bechließt, sich dem Abenteuer Alter zu stellen. Info: [www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de).  
**So., 22.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Christopher Köhler – »Große Klappe – Tricks dahinter!«.** Rasanter Mix aus Comedy, Magie und Improvisation. Für Kinder unter 12 Jahren nicht geeignet. Tickets und Info: 07732 / 81500 oder [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Do., 26.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Rene Sydow – »Die Bürde des weisen Mannes«.** Zum Schreien traurig und schockierend lustig. Dunkel und hoffnungsvoll. Politisches Kabarett auf der Höhe der Zeit. Tickets und Info: 07732 / 81500 oder [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**So., 29.03., 18:00 Uhr, Milchwerk. Irland - Live mit Irish Folk Band.** Eine Film- und Bilderreportage von Frank Zagel mit Live-Musik von Leprechaun's Pleasure. Tickets und Info: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Di., 31.03., 16:00 Uhr, Milchwerk. Bibi Blocksberg: Alles wie verhext – Das Musical zum 40-jährigen Jubiläum.** Jeder kennt das, es gibt Tage, an denen einfach alles schief läuft! Das fängt morgens schon beim Auf-

» THEATER

26. Februar – 4. März

**DIE FÄRBE SINGEN**  
■ **Porzellan und Elefanten**  
Eine urkomische und temporeiche Fortsetzungsgeschichte um vermeintliche Liebe, Betrug, Ständesdünkel und Geldgier.  
Mi. (26.02.), Do., Fr., Sa., Mi. (04.03.), 20:30 Uhr.

■ **Jacke wie Hose**  
Ein Theatermonolog von Manfred Karge. Eine Frau spielt einen Mann, und zwar ihren eigenen - aus nackter Not, um zu überleben. Gespielt, gesungen und bearbeitet von Anne Simmering.  
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Traumstunde**  
Mitmach-Märchen für die ganze Familie. Wir wollen euer Wissen testen und gemeinsam mit euch diese Abenteuer nachspielen und Neues dazuerfinden!  
So., 15:00 Uhr.

■ **Eine Art Liebeserklärung**  
Monolog von Neil LaBute. Verpassen Sie nicht diese beunruhigende Liebesgeschichte, in der sich die verdrängte Schuld gnadenlos ihren Weg ans Licht bahnt.  
Di., 20:00 Uhr.

**STADTTHEATER KONSTANZ**  
■ **Wonderful World**  
Ein Liederabend mit den Welthits des Jazz.  
Mi. (26.02.), Do., Mi. (04.03.), 20:00 Uhr,  
So., 18:00 Uhr.

**SPIEGELHALLE KONSTANZ**  
■ **Glückliche Tage**  
Eine Tragikomödie von Samuel Beckett. Sie erzählt die Liebesgeschichte zweier alternder Menschen, die von heiterer Gelassenheit angesichts der Endlichkeit des Menschen geprägt ist.  
Fr., Di., 20:00 Uhr.

■ **Improtheater Konstanz**  
An diesem Abend schlüpfen die Schauspielerinnen und Schauspieler spontan in eine Reihe von Figuren, die aus den Vorschlägen des Publikums inspiriert sind.  
Sa., 19:00 Uhr.

**WERKSTATT INSELGASSE**  
■ **Stalin**  
Gaston Salvatores Drama erhellt die Vergangenheit und verweist ebenso klar auf unsere Gegenwart. Wurde aus der Geschichte gelernt und wie wird dieser Herausforderung begegnet?  
Mi. (26.02.), Mi. (04.03.),

**DIE FÄRBE SINGEN**  
[www.die-faerbe.de](http://www.die-faerbe.de)  
Tickethotline: 07731 / 64646

**STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN**  
[www.stadttheater-sh.ch](http://www.stadttheater-sh.ch)  
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

**THEATER KONSTANZ**  
[www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de)  
Tickethotline: 07531 / 900 150

## SCHOKOLADE - DAS KONZERT auf Tour mit Christina Rommel

### Schoko-Mädchen werden und Reise gewinnen!

Am 14.03.2020 verwandelt die Musikerin Christina Rommel & BAND das Bürgerhaus Adler-Post in Stockach in eine exklusive Schoko-Lounge. Während Christina Rommel und Band facettenreich die Bandbreite ihres Könnens präsentieren, bereitet der Chocolatier Köstlichkeiten aus Schokolade, die von Schokoladenmädchen serviert werden.

Christina Rommel und Band suchen EUCH für einen unvergesslichen Live-Auftritt. Süß von außen seid ihr sowieso! Jetzt zeigt uns, wie süß ihr von innen seid! Steht ihr wirklich auf leckere Schokolade und habt Lust, einmal live mit Christina Rommel und Band auf der Bühne zu stehen? Dann bewirbt euch jetzt mit Foto und kurzem Text als Schoko-Mädchen für Stockach! Ihr müsst mindestens 16 Jahre alt sein. Unter 18 Jahren muss vor der Show das Einverständnis eurer Eltern vorliegen.

Unter allen Teilnehmerinnen verlosen wir am Ende der Tour eine wertvolle Reise für 2 Personen im Wert von 2.000,00 EUR, zwei nagelneue iPhones und jede Menge Schokolade. Außerdem verewigen wir euch auf der Schoko-Mädchen-Foto-Wall auf schokoladenkonzert.de

Jetzt mitmachen!  
Euer Foto mit origineller Begründung bis zum 01.03.2020 an: [info@christina-rommel.de](mailto:info@christina-rommel.de)

CHRISTINA ROMMEL & BAND

SCHOKOLADE®  
DAS KONZERT

Deutscher Schoko-Rock vom Feinsten wird serviert mit edler Schokolade.

*Christina Rommel*



**Samstag, 14. März 2020 - 20h**  
**Bürgerhaus Adler-Post - Stockach**  
Tickets unter: [www.stockach.de](http://www.stockach.de)

Kulturzentrum „Altes Forstamt“ | Salmannsweilerstraße 1 | 78333 Stockach | Tel. 07771/802-300

**suiger**



# SÜMA 2020



## Süddeutsche Motorrad-Ausstellung

29. Feb. + 1. März, Messegelände VS-Schwenningen

**SÜMA  
KOMPAKT**

**29.2.+1.3.**

**Messegelände  
VS-Schwenningen**

**Sa 10-18 Uhr  
So 10-17 Uhr**

**Eintritt 8€**  
ermäßigt 5 €, Kinder bis 12 J. frei

**www.SÜMA.de**

- Ca. 80 Aussteller
- über 20 Motorrad-Marken
- Roller, Quads, Trikes, ATVs...
- Bekleidung, Zubehör und Accessoires
- Motorradreisen, Vereine, Fahrtrainings
- 3x täglich BurnOut Show und große Stunt Show „The Art Of Extreme“ auf dem Außengelände (wetterabhängig)



• Eintritt für Kinder unter 12 Jahren frei

• Kostenloser Gebrauchtmotorrad-Markt (keine Anmeldung nötig, Infos unter [www.SÜMA.de](http://www.SÜMA.de))

• Kostenloser Biker-Parkplatz

• Kostenloser Eintritt für Motorradfahrer

Powered by

**RS Autofolien.de**

Mit großem SÜMA-Gewinn-Spiel. Besuchen Sie uns in Halle C, Stand Nr. C25



**Der BEKLEIDUNGSSPEZIALIST  
in  
SCHWENNINGEN**

Weinfelden



Viele Thurgauer Anbieter wie »Schloss Herdern« sind bei der Schlaraffia dabei. swb-Bild: of

Singen



Ib Hausmann und Frank Gutschmidt laden zum Studiokonzert ein. swb-Bild: Ingeborg Jann

Singen



Ein Filmstill aus dem Streifen »Yours in Sisterhood«, den das kommunale Kino Weitwinkel und der Verein Frauen- und Kinderschutz am 4. März in der Gems zeigen. swb-Bild: Verleih

Thayngen



Auch lokale Narrenschelte kommt beim Umzug nie zu kurz. swb-Bild: of

Stein am Rhein



Ein Portrait von Rosi Lampl aus dem Museum Lindwurm. swb-Bild: Eric Bühler

Genussmesse feiert Jubiläum

Die regionale Genuss- und Weinmesse »Schlaraffia« feiert in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag und begeht dies vom 5. bis 9. März mit rund 130 Ausstellern, von ihnen sind übrigens zwölf seit Beginn dabei, mit allerhand kulinarischen Raffinessen mit einem besonderen Blick auf den Thurgau, der hier seinem Ruf als »Schlaraffenland« gerecht wird. Die Messe hat am Donnerstag, 5. März, und Freitag, 6. März, von 16 bis 22 Uhr, Samstag, 7. März, von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag, 8. März, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Mehr unter [www.schlaraffia.ch](http://www.schlaraffia.ch). Pressemeldung

Romantische Wanderungen

Klarinetist Ib Hausmann ist ein begeisterter Interpret klassischer und zeitgenössischer Musik. In Pianist Frank Gutschmidt hat er einen kongenialen Begleiter gefunden. Bei ihrem gemeinsamen Studiokonzert am Samstag, 7. März, 19.30 Uhr auf der Musikinsel unternehmen sie eine musikalische Wanderung durch sieben Jahrzehnte Romantik, bei der das Publikum diese Musikrichtung in all ihren Spielarten kennenlernt. Karten im Vorverkauf gibt es bei der Tourist-Info Singen, Telefon 07731/85-262 und unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de). Pressemeldung

»Yours in Sisterhood«

Eine Vielfalt von Frauenstimmen und -statements vereint der Film »Yours in Sisterhood«, den der Verein Frauen- und Kinderschutz und das Kommunale Kino WEITWINKEL am Mittwoch, 4. März, 19.30 Uhr, in unabhängiger Kooperation im Vorfeld des internationalen Frauentags präsentieren, verbunden mit einer anschließenden offenen Gesprächsrunde. Die britische, in den USA lebende Filmemacherin und Archivforscherin Irene Lusztig hat während einer Reise quer durch die USA 2016/17 mehr als zwei dutzend Personen, mehrheitlich Frauen, gebeten, vor der Kamera LeserInnenbriefe vorzulesen,

die aus dem Archiv der liberal-feministischen Mainstream-Zeitschrift »Ms.« stammen. Die Briefe wurden vor etwa 40 Jahren geschrieben. In den Briefen geht es um Schwangerschaftsabbrüche, um lesbische Liebesaffären, um sexuelle Belästigung, Körperbilder, Diskriminierung am Arbeitsplatz, Rassen- und Klassenzugehörigkeit und mehr. Weitwinkel bietet eine kurze Einführung, im Anschluss werden Mitarbeiterinnen des Frauen- und Kinderschutzes-Vereins zu den Themen des Films im Kontext des Weltfrauentages moderieren. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Pressemeldung

Fastnacht als Nachschlag

Wenn die Hegauer Fastnacht vorbei ist, legen die Thaynger Drachäbrunnächchräzher erst los, die in diesem Jahr zudem ihren 40. Geburtstag feiern und auch seither als Guggenmusik die Fastnacht auf die Beine stellen. Der große Höhepunkt ist dabei der Umzug am Samstag, 29. Februar, ab 15 Uhr, durch die Ortsmitte. Über 50 Gruppen sind dabei und der musikalische Part verlagert sich danach in den Öörtlichen »Reckensaal«, wo sich nach dem »Monsterkonzert« um 18 Uhr ab 20 Uhr dann die »Drachäschwanzätä« anschließt. Mehr unter [www.dbc.ch](http://www.dbc.ch). Pressemeldung

Saisonstart und Frauentag

Das Museum Lindwurm in Stein am Rhein feiert Saisonstart am Sonntag, 1. März, und hat wieder täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Im Rahmen des internationalen Frauentags, am Sonntag, 8. März, um 14.30 Uhr gibt es bereits zum zweiten Mal durch die Jakob und Emma Windler-Stiftung eine besondere Führung. Katharina Läuppi stellt das Leben von Frauen im Lindwurm ins Zentrum mit »Frauenleben 1850–1950. Zwischen Pflicht und Selbstverwirklichung«. Anmeldung unter [info@museum-lindwurm.ch](mailto:info@museum-lindwurm.ch) oder +41 (0)52 741 25 12. Pressemeldung

Radolfzell

Sascha Korf quasselt sich in die Herzen

Bei seinem Gastspiel im Rahmen des Radolfzeller Kabarett-Winters begeisterte Sascha Korf sein Publikum mit Charme und Witz.

von Dominique Hahn

Rasant ging es zu beim Besuch von Comedian Sascha Korf in Radolfzell. Blitzschnell wechselte er zwischen Stand-up-Comedy und lustigen Anekdoten aus seinem Leben. Derzeit beschäftigt ihn vor allem das Älterwerden. »Ich entdecke neuerdings Körperteile, von denen ich nicht wusste, dass ich sie habe. Knie zum Beispiel oder Rücken«, scherzte Korf und erklärte, dass früher Fußballspielen mit anschließendem Besäufnis zu seinen Beschäftigungen zählte, während er heute selbstgebackenen Kuchen in die wöchentliche Gymnastikgruppe mitbringe. Die wichtigste Botschaft, die Sascha Korf dem Radolfzeller Publikum mitgebracht hatte, war indes: »Redet wieder mehr miteinander.« Wie sich das ganz praktisch in die Tat umsetzen lässt, demonstrierte er im Laufe des Abends, indem er seine Zuhörer in der ersten Reihe ganz genau kennenlernen wollte. Hier zeigte sich Korf als absoluter Improvisationskünstler, indem er mit Charme und Witz auf seine Gesprächspart-



Sascha Korf begeisterte im Milchwerk. swb-Bild: dh

nerinnen und Partner einging, etwa auf den selbsternannten »Badenser« Gerhard. »Ich liebe die Sprache hier«, betonte Korf. »Konschtanz gibt bei Scrabble 200 Punkte.« Grund genug für ihn, 20 Dialektbegriffe aus dem Publikum zu sammeln, mit denen er die Geschichte von Hänsel und Gretel ausschmückte. Da blieb kein Auge trocken, als Hänsel und Gretel einer »sprechenden Bülle« begegneten oder Hänsel der Hexe sein »Füdle« zeigte. Sascha Korf wirkte bei allem Klamauk ehrlich und authentisch, etwa wenn er seine Freude darüber zum Ausdruck brachte, dass im Publikum Menschen im Alter von 15 bis 83 Jahren sitzen und gemeinsam Spaß haben. »Ihr seid so toll, euch müsste es auf Rezept geben«, so sein Fazit des Abends. Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Von der Steinzeit bis zur Neuzeit

Die Prospektbörse des REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau findet am Samstag, 29. Februar, von 12 bis 15 Uhr in der Hardberghalle statt. Als attraktive Plattform für Gastgeber, Leistungsträger und Einheimische bietet sie die Möglichkeit, sich mit den neusten Infos zur Saison auszustatten. Das Jahr 2020 bietet viel Neues, aber auch Bewährtes. Bei der Einbaumregatta erfahren Besucher die Abenteuer der Pfahlbauzeit hautnah, der Hohentwiel beamt mittels Augmented Reality ins Mittelalter zurück und das »Jahr der Wirtschaft & Wissenschaft« in Konstanz bietet neue Perspektiven. Das Napoleonmuseum widmet Kaiserin Eugénie eine eigene Schau und die Unterseeschiffahrt geht mit dem HerbstHopping in die zweite Runde. Über 60 Aussteller der Freizeitbranche aus der gesamten Vierländerregion Bodensee präsentieren sich mit aktuellen Medien. Zusätzlich wird in diesem Jahr ein Workshop zum Thema Preiskalkulation für Gastgeber angeboten. Dieser findet von 10 bis 13 Uhr statt und ist auf 25 Teilnehmer begrenzt. Anmeldung über [www.eveeno.com/RegioKonstanzBodenseeHegau](http://www.eveeno.com/RegioKonstanzBodenseeHegau) oder [info@boden-seewest.eu](mailto:info@boden-seewest.eu). Anmeldeschluss ist Mittwoch, 26. Februar. Bürgermeister Marian Schreier wird als Vizepräsident des Vereins gemeinsam mit dem gastgebenden Bürgermeister Ralf Baumert um 13 Uhr die Besucher begrüßen. Pressemeldung

Fastenzeit

Mit dem heutigen Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit, liebe Leserinnen und Leser. Viele haben es sich in den vergangenen sechs Tagen noch einmal richtig gutgehen lassen und haben gefeiert, gefuttert und getrunken. Diesen Party-people werden die ersten Tage der Fastenzeit wie eine Erleichterung vorkommen. Was ist eigentlich eine Fastenzeit? Macht da jeder Zweibeiner mit? Ursprünglich diente die Fastenzeit den Zweibeinern als Vorbereitung auf das wichtigste Fest in der Christenheit, nämlich Ostern. Vielen ist das Osterfest heute leider nur als eiersuchendes Vergnügen oder als ein willkommener Frühlingsurlaub bekannt ... Für andere Zweibeiner sind die kommenden sechs Wochen eine Zeit des bewussten Verzichts. Von kirchlicher Seite gibt es zwar offizielle Fastenordnungen, da sich aber immer mehr Zweibeiner vom christlichen Glauben oder den Kirchen distanzieren, wird das Fasten wie so manch anderer Trend zu einem hippen Gemeinschaftsakt. Vielleicht ist das Fasten ein bewusster Verzicht auf selbstverständlichen Luxus in einer Zeit, in der es den Zweibeinern hier an nichts Lebensnotwendigem fehlt. Jeder kann seine persönlichen Bedingungen selbst

festlegen. Sei es der Verzicht auf Zigaretten, Süßigkeiten, auf Alkohol, auf das geliebte Smartphone oder soziale Medien. Egal auf was Sie in den nächsten Wochen verzichten möchten, die Fastenzeit bietet die Möglichkeit, sich von manchen Dingen und Zwängen zu befreien, wieder etwas bewusster in sich hineinzu-spüren. Schön wäre, wenn die Zweibeiner auch nach der Fastenzeit noch auf die ein oder andere Sache verzichten könnten. Meine großen Zweibeiner hängen meiner Meinung nach zu viel vor ihrem Handy rum. Wenn die beiden ein Handyfasten durchziehen würden, freue ich mich nicht



nur ich mich über mehr Streicheleinheiten, auch die kleinen Zweibeiner bekommen dann etwas mehr Aufmerksamkeit. Die durch die Fastenzeit neu gewonnenen Freiräume könnten im Rest vom Jahr für ein stärkeres Erleben des Hier und Jetzt genutzt werden. Wie viel Zeit verbringen die Menschen in »sozialen Netzwerken« und vergessen die Realität um sich herum. Der »Daumen hoch« als Liebesbezeugung virtueller

Freunde hat einen viel zu großen Stellenwert. Aber nicht nur der Verzicht auf elektronische Spielzeuge oder die lieb-ge-wordene Schokolade zählen zur Fastenzeit. Manch ein Zweibeiner nutzt diese Zeit zur Entschlackung des Körpers und verzichtet auf Fleisch und alle anderen Leckereien. Groß im Trend sind Heilfasten oder Intervallfasten. Liegt wohl auch an den zunehmenden Proportionen mancher Zweibeiner. Das Fasten verspricht eine schnelle Gewichtsabnahme und eine Traumfigur innerhalb kürzester Zeit. Durch ein unerschöpfliches Nahrungsangebot und ständige Versuchungen auf Schritt und Tritt ist es für die Zweibeiner wirklich schwer, auf etwas zu verzichten. To go an jeder Ecke, in jedem Geschäft gibt es Leckerli für Herrchen und Frauchen. Kein Wunder, dass der normale Umgang mit Nahrung durch die Angebote im normalen Alltag verloren gegangen sind. Da kommt der Aufruf zum Intervallfasten, bei dem man alles essen darf, für viele genau richtig. Nur, hat das dann etwas mit dem ursprünglichen Sinn der Fastenzeit zu tun? Egal wie Sie Ihre Fastenzeit bestreiten, oder aus welchem Grund Sie auf etwas verzichten möchten. Ich denke, dass es für die Menschen wichtig ist, sich wieder einmal auf die grundsätzlichen Dinge zu fokussieren und zu konzentrieren. Ihr Pünktchen.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: [Knochen@Wochenblatt.net](mailto:Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben